

2017 / 2018

NEUER
KOMMUNALER
HAUSHALT

Produktbuch

HIDDENHAUSEN

NKF

Inhaltsverzeichnis

1. Haushaltssatzung	1
2. Vorbericht	7
3. Gesamtpläne	37
Ergebnisplan	39
Finanzplan	40
4. Teilpläne	41
001 Innere Verwaltung	45
001.111.001 Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung	46
001.111.002 Gleichstellung von Frau und Mann	48
001.111.003 Beschäftigtenvertretung	49
001.111.006 Dienstleistungen für Eigenbetriebe	50
001.111.007 Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften, Archiv	51
001.111.008 Personalmanagement	52
001.111.009 Allgemeine Personalwirtschaft	56
001.111.010 Finanzmanagement und Rechnungswesen	58
001.111.012 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung und Dienstleistungen im Bereich TUIV	60
001.111.013 Versicherungsangelegenheiten	64
001.111.014 Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern	65
001.111.016 Bereitstellung von Grundstücken	66
002 Sicherheit und Ordnung	71
002.121.001 Statistik und Wahlen	72
002.122.001 Ordnungsbehördliche Maßnahmen	74
002.122.002 Gewerbe- und Gaststättenwesen	77
002.122.003 Einwohnerangelegenheiten	78
002.122.004 Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	80
002.126.001 Feuerwehr	82
002.126.002 Brandschutz	86
003 Schulträgeraufgaben	89
003.211.001 Grundschulen	90
003.218.001 Gesamtschule	95
003.241.001 Schülerbeförderung	99
003.243.001 Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers	100
004 Kultur und Wissenschaft	103
004.263.001 Musik- und Volkshochschulen, ab 2017 im Wirtschaftsplan Nahwärmerversorgung Hiddenhausen ausgewiesen	104
004.272.001 Gemeindebücherei, ab 2017 im Wirtschaftsplan Kommunalbetriebe Hiddenhausen ausgewiesen	106
004.281.001 Kulturveranstaltungen, ab 2017 im Wirtschaftsplan Kommunalbetriebe Hiddenhausen ausgewiesen	108
004.281.002 Kulturförderung, ab 2017 im Wirtschaftsplan Kommunalbetriebe Hiddenhausen ausgewiesen	109

005 Soziale Leistungen	113
005.311.001 Leistungen nach dem SGB XII	114
005.312.001 Leistungen nach dem SGB II und III	117
005.313.001 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG	118
005.315.001 Rentenversicherungsangelegenheiten	121
005.315.002 Verwaltung von Einrichtungen und Unterkünften	122
005.331.001 Unterstützung von Senioren	124
006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	127
006.365.001 Tageseinrichtungen für Kinder	128
006.366.001 Haus der Jugend	130
006.366.002 Kinderspielflächen	132
008.421.001 Sportförderung	136
009.511.001 Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung	140
010 Bauen und Wohnen	145
010.521.001 Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen	146
010.522.001 Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung	147
010.522.002 Gewährung von Wohngeld	148
010.523.001 Denkmalschutz und -pflege	152
011.537.001 Beseitigung und Verwertung von Abfällen	156
012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	161
012.541.001 Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken, ÖPNV	162
012.545.001 Stadtreinigung und Winterdienst	167
013 Natur- und Landschaftspflege	171
013.551.001 Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen	172
013.552.001 Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern und Grundwasser	174
014 Umweltschutz	179
014.561.001 Umweltberatung	180
014.561.002 Altlasten	182
015 Wirtschaft und Tourismus	185
015.571.001 Wirtschaftsförderung	186
015.573.001 Treffpunkte	188
016.611.001 Allgemeine Finanzwirtschaft	190
5. Bewirtschaftungsregeln	194
6. Produktziele	197
7. Anlagen	231
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	233
Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder	234
Bilanz zum 31.12.2015	235
Aufstellung der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften	237
Übersicht über die zu zahlenden Mitgliedsbeiträge	238
Zuschüsse für laufende Zwecke an Verbände, Vereine sowie an schulische, soziale oder ähnliche Einrichtungen	239
Übersicht über den Stand der Rückstellungen zum 31.12.2014 und 31.12.2015	240

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	241
Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals	242
Stellenplan	243
Statistische Angaben	253
Anlage gemäß § 1 Abs. 2 Ziff. 8 GemHVO	255

Haushaltssatzung

HIDDENHAUSEN

NKF

Haushaltssatzung der Gemeinde Hiddenhausen für die Haushaltsjahre 2017 und 2018

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.11.2016 (GV.NRW. S. 966), hat der Rat der Gemeinde Hiddenhausen mit Beschluss vom 30.03.2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

	2017	2018
im Ergebnisplan mit		
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	32.499.900 €	33.328.400 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	34.396.000 €	34.998.000 €
im Finanzplan mit		
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	30.711.600 €	31.876.300 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	31.689.700 €	32.293.700 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	6.741.000 €	1.475.500 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	2.027.100 €	1.318.400 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	100.000 €	100.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf festgesetzt.	530.700 €	515.000 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, der für Investitionen erforderlich ist, wird für 2017 auf und für 2018 auf festgesetzt.

100.000 €
100.000 €

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird für 2017 auf und für 2018 auf festgesetzt.

1.896.100 €
1.669.600 €

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird für 2017 auf und für 2018 auf festgesetzt.

32.000.000 €
32.000.000 €

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 wie folgt festgesetzt:

	2017	2018
1. Grundsteuer		
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	221 v.H.	221 v.H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	450 v.H.	450 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	435 v.H.	435 v.H.

Die Festsetzung für das Haushaltsjahr 2017 erfolgte bereits durch die gesonderte Hebesatzsatzung vom 15.12.2016 und hat daher nur deklaratorische Bedeutung.

§ 7

Beamtinnen und Beamte können mit Rückwirkung von höchstens drei Monaten in eine höhere Planstelle eingewiesen werden, wenn die Voraussetzungen des § 20 Abs. 3 Landesbesoldungsgesetz (LBesG) – Artikel 2 des Gesetzes vom 14.06.2016 (GV.NRW. S. 310, 339, 642) – vorliegen.

§ 8

Ein Fehlbetrag gemäß § 81 Abs. 2 Ziffer 1 GO ist als erheblich anzusehen, wenn er 5 % des Aufwandes im Gesamtergebnisplan (ohne Nachträge) des jeweiligen Haushaltsjahres übersteigt.

Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen nach § 81 Abs. 2 Ziffer 2 GO sind als erheblich zu bezeichnen, wenn sie 5 % der Aufwendungen bzw. Auszahlungen im Gesamtergebnis- bzw. Gesamtfinanzplan des jeweiligen Haushaltsjahres überschreiten. Bei der Bemessung des Mehraufwandes / der Mehrauszahlung sind damit sachlich zusammenhängende Erträge bzw. Einzahlungen mindernd zu berücksichtigen. Dazu müssen diese im jeweiligen Haushaltsjahr bereits eingegangen oder zumindest durch Leistungsbescheid für das jeweilige Haushaltsjahr zugesichert sein.

Einzelne Investitionen und unabweisbare Instandsetzungen an Bauten, deren Auszahlungen abzüglich zweckgebundener Einzahlungen im Einzelfall einen Betrag von 500.000 € nicht überschreiten gelten als geringfügig im Sinne von § 81 Abs. 3 Ziffer 1 GO. Die Summe der Mehrauszahlungen für Investitionen gilt dann als geringfügig, wenn sie abzüglich zweckgebundener Einzahlungen 5 % der investiven Auszahlungen im Gesamtfinanzplan des jeweiligen Haushaltsjahres nicht übersteigt.

Als erhebliche Mehraufwendung bzw. Mehrauszahlung im Sinne von § 83 Abs. 2 GO NRW ist eine Überschreitung im Einzelfall von mehr als 5 %, mindestens aber 25.000 € des Haushaltsansatzes im jeweiligen Produkt zu betrachten.

Unabhängig von dieser Regelung gelten Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen als nicht erheblich, wenn

- sie auf Gesetz, Vertrag oder einer Entscheidung des Rates beruhen,
- sie durch zweckgebundene Erträge/Einzahlungen oder Minderaufwendungen/Minderauszahlungen im Budget des jeweiligen Fachamtes gedeckt sind,
- sie aufgrund innerer Verrechnung erforderlich sind
- es sich um Jahresabschlussbuchungen (insbesondere die Buchung von Abschreibungen und Rückstellungen), Rücklagenzuführungen und Wertberichtigungen von Forderungen handelt
- es sich um Umschuldungen bzw. Prolongationen von Investitionskrediten handelt.

Der Übertragung der Entscheidungsbefugnis zur Leistung nicht erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen bzw. Auszahlungen durch den Kämmerer auf die jeweiligen Amtsleitungen wird zugestimmt.

Die Veranschlagung und Abrechnung von Investitionen ist ab einem Gesamtauszahlungsbetrag von 10.000 € im Haushaltsplan bzw. Jahresabschluss als Einzelmaßnahme abzubilden. In diesen Fällen sind im betreffenden Teilplan bzw. in der betreffenden Teilrechnung die im Zusammenhang stehenden Einzahlungen und Auszahlungen, deren Summe und der Saldo daraus auszuweisen.

Hiddenhausen, 30.03.2017

Bürgermeister

SchriftführerIn

Vorbericht

HIDDENHAUSEN

NKF

Vorbericht zum Neuen Kommunalen Haushalt der Gemeinde Hiddenhausen für die Haushaltsjahre 2017 und 2018

1. Allgemeines zum Vorbericht

Nach § 1 der Gemeindehaushaltsverordnung ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Die Anforderungen an den Inhalt sind im § 7 benannt:

- Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans
- Darstellung der Entwicklung und der aktuellen Lage der Gemeinde
- Erläuterung der wesentlichen Zielsetzungen für Haushaltsjahr und mittelfristige Planung
- Erläuterung der Rahmenbedingungen der Planung

2. Das Konzept des NKF

2.1 Der Wechsel des Rechnungsstils

Am 16.11.2004 hat der nordrhein-westfälische Landtag das Gesetz über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden beschlossen. Nach einer vierjährigen Übergangszeit ist das neue Haushalts- und Rechnungswesen seit dem Haushaltsjahr 2009 in allen NRW-Kommunen Grundlage der Haushaltswirtschaft.

2.2 Die neue Rechnungslegung

Die wesentlichen Bestandteile des NKF sind

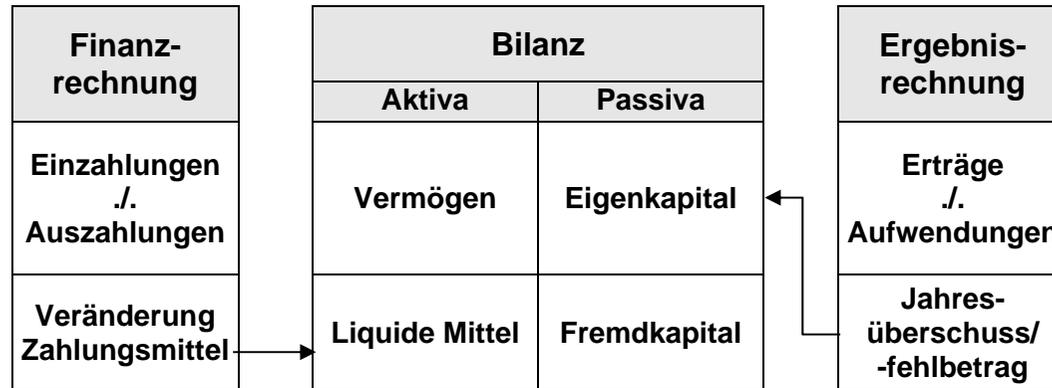
- die Ergebnisrechnung,
- die Finanzrechnung und
- die Bilanz.

Die Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Sie erfasst periodengerecht Aufwendungen und Erträge und bildet damit Ressourcenaufkommen und -verbrauch ab.

Die Finanzrechnung beinhaltet alle Ein- und Auszahlungen der Kommune und macht Angaben zur Liquiditätsentwicklung. Neben der laufenden Verwaltungstätigkeit werden hier die Investitions- und die Finanzierungstätigkeit abgebildet.

Die Bilanz stellt zum Bilanzstichtag das kommunale Vermögen und dessen Finanzierung dar und weist offene Forderungen und bestehende Verbindlichkeiten aus.

Das Zusammenwirken dieser drei Komponenten macht das folgende Schaubild deutlich.



Ergänzend zur Darstellung dieser Elemente auf kommunaler Gesamtebene fordert das NKF für die Ergebnis- und Finanzrechnung zur Erhöhung der Transparenz auch die Darstellung für Teilbereiche. Ausgehend von der NKF-Produktstruktur sind als Mindestanforderung die Produktbereiche abzubilden. Unterhalb dieser normierten Ebene ist die Abbildung von Produktgruppen und Produkten oder auch eine organisatorische Gliederung möglich.

Die Teilergebnisrechnungen werden analog der Gesamtergebnisrechnung aufgestellt und um eine interne Leistungsverrechnung ergänzt. In der Teilfinanzrechnung sind lediglich die Ein- und Auszahlungen für Investitionen verpflichtend aufzuführen.

2.3 Der Inhalt des Haushaltsplans

Abweichend von der Rechnungslegung beinhaltet die Haushaltsplanung lediglich Ergebnis- und Finanzplan, also die periodenbezogenen Komponenten, als Rahmenvorgabe für das kommunale Handeln. Auf die Erstellung einer „Planbilanz“ für den Schlussbilanzstichtag des Haushaltsjahres wird verzichtet.

Im Mittelpunkt der Haushaltsplanung steht der Ergebnisplan mit der vollständigen, periodengerechten Darstellung des Ressourcenaufkommens und -verbrauchs. Als wesentliche Unterscheidung zum kameralem System gehören hierzu vor allem die Berücksichtigung des Werteverzehrs des kommunalen Anlagevermögens durch die Aufnahme der Abschreibungen und die Darstellung künftiger Verpflichtungen durch die Bildung von Rückstellungen u. a. für Pensionszahlungen. Für die Zuordnung zum Haushaltsjahr entscheidend ist nicht mehr der Zeitpunkt der Zahlung, sondern die Zuordnung zum Zeitraum, dem Ressourcenaufkommen und -verbrauch zuzurechnen sind.

Überwiegender Inhalt des Ergebnisplans sind die Erträge und Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Der Finanzplan enthält alle Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, zusätzlich aber auch die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und dient für sie als Ermächtigungsgrundlage.

Die Darstellung des Datenmaterials berücksichtigt einen Zeitraum von sechs Haushaltsjahren (sieben im Doppelhaushalt) und umfasst in integrierter Form auch die in der Vergangenheit separat geführte mittelfristige Planung. Die Zeitreihe beginnt mit dem letzten vorliegenden Rechnungsergebnis und schließt mit dem dritten auf das Planungsjahr folgenden Haushaltsjahr.

2.4 Produktorientierung

Im Fokus der Haushaltsbetrachtung stehen die Ergebnisse des Verwaltungshandelns (Outputorientierung).

Die Haushaltsgliederung basiert auf der Darstellung von Produkten, die zu Produktgruppen und dann zu Produktbereichen zusammengefasst werden. An dieser Stelle werden alle Informationen, die im kameralen System an verschiedenen Stellen abgebildet wurden, produktbezogen zusammengeführt.

3. Der Neue Kommunale Haushalt der Gemeinde Hiddenhausen

3.1 Die Übergangsphase von 2003 bis 2007

Während der Beteiligung am Modellprojekt zur Einführung eines doppischen Kommunalhaushalts hat Hiddenhausen als erste nordrhein-westfälische Gemeinde zum 01.01.2003 die Umstellung auf das neue Haushalts- und Rechnungswesen vollzogen. In Anwendung der Experimentierklausel des § 126 GO a. F. bildeten Ausnahmegenehmigungen des Innenministeriums die Grundlage für die Hiddenhausener Haushaltswirtschaft der Jahre 2003 bis 2007. Die darin getroffenen Vorgaben entsprachen dem aktuellen Kenntnisstand im Modellprojekt und nicht vollständig den späteren gesetzlichen Regelungen. Aus diesem Grunde war eine Anpassung an die endgültigen haushaltsrechtlichen Bestimmungen erforderlich. Zum Stichtag 01.01.2008 wurden Vermögen und Schulden der Gemeinde erneut bewertet und eine „zweite“ Eröffnungsbilanz erstellt.

3.2 Neuordnung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und der Beteiligungen

Mit Entscheidung des Rates der Gemeinde vom 15.12.2016 wurden strukturelle Veränderungen zur Optimierung von Gemeindehaushalt und Sondervermögen beschlossen. Die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen Servicebetriebe und Wirtschaftsbetriebe wurden zusammengefasst und die bisher im Kernhaushalt geführten Aufgaben „Offener Ganztag“, „Gemeindebücherei“, „Kulturveranstaltungen“ und „Kulturförderung“ den neugegründeten Kommunalbetrieben Hiddenhausen (KBH) zugeordnet. Zur Bündelung der kommunalen Beteiligungen wurden auch die Anteile an der Stadtwerke Herford GmbH an die

Kommunalbetriebe abgegeben. Die Nahwärmeversorgung Hiddenhausen GmbH wurde zu 100 % erworben und nimmt ergänzend die Aufgaben im Bereich „Musik- und Volkshochschulen“ wahr.

3.3 Bestandteile

Das NKF bietet den Kommunen weitgehende Freiheit in der Ausgestaltung Ihrer Haushaltspläne. Bereits für 2003 hat sich der Rat der Gemeinde Hiddenhausen im Interesse einer größtmöglichen Transparenz für die Abbildung auf der Produktebene entschieden. Der Haushalt ist gegliedert in 14 Produktbereiche, 29 Produktgruppen und 48 Produkte.

Der Hiddenhausener Haushalt enthält folgende Bestandteile und Anlagen:

- Vorbericht,
- Haushaltssatzung,
- Ergebnisplan,
- Finanzplan,
- Teilpläne auf Produktbereichsebene,
- Teilpläne auf Produktebene,
- Bewirtschaftungsregeln,
- Zielbeschreibungen zu den Produktzielen,
- Stellenplan,
- Bilanz zum 31.12.2015,
- Übersicht über den Stand der Rückstellungen zum 31.12.2015,
- Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten,
- Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals,
- Übersicht über die Wirtschaftslage der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden
- Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder,
- Übersicht über die zu zahlenden Mitgliedsbeiträge,
- Übersicht über zu zahlende Zuschüsse an Vereine, Verbände, u. a.,
- Statistische Angaben

3.4 Ziele und Kennzahlen

§ 12 der Gemeindehaushaltsverordnung sieht die Einbeziehung von Zielen und Kennzahlen für Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle vor. Die Abbildung erfolgt noch nicht flächendeckend.

4. Eckpunkte zum Haushalt

Der Ergebnisplan berücksichtigt Aufwendungen von 34.396.000 € für 2017 und von 34.998.000 € für 2018. Erwartet werden für 2017 Erträge von 32.499.900 € und für 2018 von 33.328.400 €. Im Saldo ergeben sich Fehlbedarfe von 1.896.100 € bzw. 1.669.600 €.

Die kommunalen Investitionen für die beiden Planjahre von 2.027.100 € und 1.318.400 € werden im Wesentlichen aus Zuwendungen und Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen finanziert. Da die geplanten investiven Einzahlungen in 2017 und 2018 die investiven Auszahlungen übersteigen, sind Kreditaufnahmen in 2017 und 2018 lediglich in Höhe anteiliger Mittel aus dem Programm „Gute Schule 2020“ mit jeweils 100.000 € vorgesehen.

Der Finanzplan schließt mit einer Überdeckung von 3.305.100 € für 2017 und einer Unterdeckung von 675.300 € für 2018 ab. Die Zahlungsfähigkeit der Gemeinde erfordert auch weiterhin Kredite zur Liquiditätssicherung.

Die Anpassung der Realsteuerhebesätze berücksichtigt die am 15.12.2016 beschlossene Hebesatzsatzung. Grundsteuer A und Gewerbesteuer bleiben mit 221 v. H., bzw. 435 v. H. unverändert, die Grundsteuer B wird von 490 v. H. auf 450 v. H. abgesenkt.

5. Der Ergebnisplan

5.1 Erträge und Aufwendungen

Die Folgen der Wirtschafts- und Finanzkrise sind in der Gemeinde Hiddenhausen noch zu spüren. Eine Stabilisierung der Ertragslage ist noch nicht eindeutig feststellbar. Insbesondere starke Schwankungen des Gewerbesteueraufkommens erschweren eine verlässliche Prognose. Der Ergebnisplan für 2017 schließt um rd. 540 T€ günstiger und für 2018 um rd. 340 T€ schlechter ab als im letzten Haushalt erwartet.

Zur Erläuterung der Abweichungen werden in der folgenden Tabelle die Erträge aus der mittelfristigen Planung des Haushalts 2015/2016 und die Ansätze des aktuellen Haushaltsplanes für 2017 und 2018 gegenübergestellt.

Angaben in T€	Planung aus 2015/2016	Ansatz 2017	Unter- schied	Planung aus 2015/2016	Ansatz 2018	Unter- schied
Steuern und ähnliche Abgaben	21.558	21.853	295	22.692	22.822	130
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.731	4.024	-1.707	5.975	4.264	-1.711
Sonstige Transfererträge	15	82	67	15	62	47
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.357	2.166	-191	2.355	2.158	-197
Privatrechtliche Leistungsentgelte	170	95	-75	170	95	-75
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.262	3.385	2.123	1.233	3.032	1.799
Sonstige ordentliche Erträge	954	894	-60	954	894	-60
Finanzerträge	369	1	-368	369	1	-368
Summe Erträge	32.416	32.500	84	33.762	33.328	-434

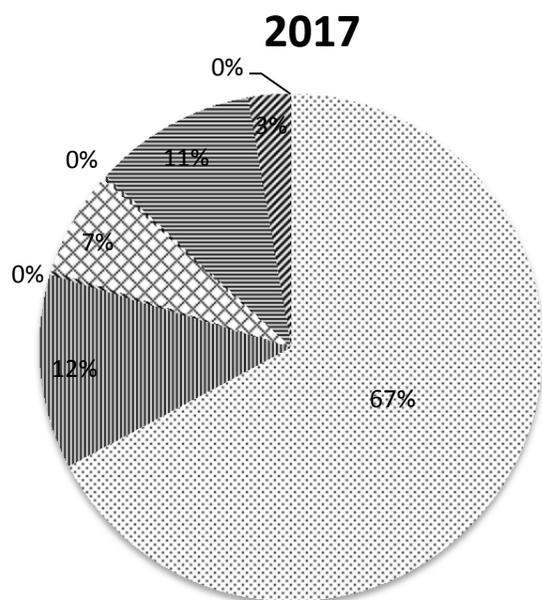
Die Verbesserung bei den Erträgen aus Steuern und ähnlichen Abgaben ist auf eine positive Entwicklung vor allem bei der Gewerbesteuer zurückzuführen.

Die Anrechnung von höheren Gewerbesteuererträgen in der zurückliegenden Referenzperiode für den kommunalen Finanzausgleich führt zu einem deutlichen Rückgang bei der Schlüsselzuweisung.

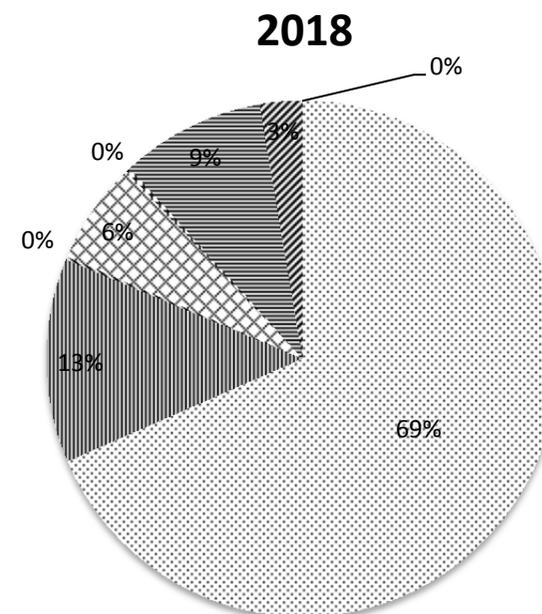
Die Veränderungen bei den Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten, Privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen und den Finanzerträgen sind Folge der Ausgliederungen aus dem Kernhaushalt.

Konzessionsabgaben als wesentlicher Bestandteil der sonstigen ordentlichen Erträge sind aufgrund des zunehmenden Anteils an Sonderverträgen rückläufig.

Die folgenden Diagramme zeigen die Aufgliederung der Erträge nach Arten:



- ⊞ Steuern und ähnliche Abgaben
- ▨ Zuwendungen und allgemeine Umlagen
- ▩ Sonstige Transfererträge
- ◇ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
- # Privatrechtliche Leistungsentgelte
- ≡ Kostenerstattungen und Kostenumlagen
- ▧ Sonstige ordentliche Erträge
- ⊞ Finanzerträge



Bei den Aufwendungen ergeben sich im Vergleich folgende Veränderungen:

Angaben in T€	Planung aus 2015/2016	Ansatz 2017	Unterschied	Planung aus 2015/2016	Ansatz 2018	Unterschied
Personalaufwendungen	4.164	4.239	75	4.164	4.437	273
Versorgungsaufwendungen	142	523	381	142	538	396
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.792	5.730	-1.062	6.781	5.808	-973
Bilanzielle Abschreibungen	2.091	2.085	-6	2.109	2.135	26
Transferaufwendungen	15.989	16.600	611	16.250	16.883	633
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.860	4.713	-147	4.799	4.675	-124
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	816	506	-310	849	521	-328
Summe Aufwendungen	34.853	34.396	-457	35.095	34.998	-97

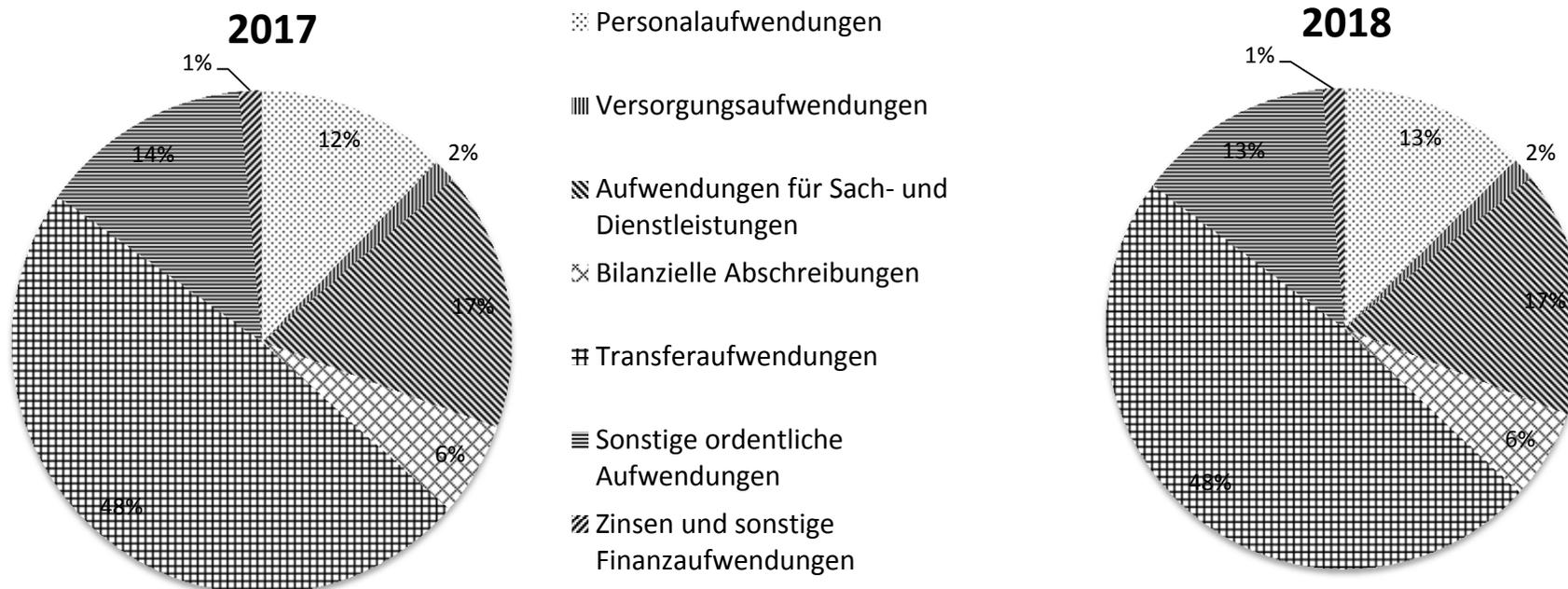
Die Personalaufwendungen weichen aufgrund der Umsetzung von Tarifabschlüssen von der bisherigen Planung ab.

Die Minderung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist im Wesentlichen auf die Ausgliederung von Aufgaben in die Kommunalbetriebe Hiddenhausen zurückzuführen.

Mit rund 16,6 Mio. € in 2017 und 16,9 Mio. € in 2018 binden die Transferaufwendungen über 50 % der erwarteten Erträge. Da die Umlagegrundlage für 2017 und der Hebesatz für die Jugendamtsumlage nicht so hoch ausfallen wie in der mittelfristigen Planung aus 2015/2016 angenommen, werden aus der Allgemeinen Kreisumlage und der Jugendamtsumlage im Jahr 2017 um rd. 634 T€ und in 2018 um 379 T€ geringere Belastungen erfolgen als erwartet. Die Entwicklung der Transferaufwendungen ist überwiegend geprägt durch die Zuwanderung Asylsuchender vor allem aus dem Jahr 2015, die weiterhin die Erbringung von Sozialleistungen durch die Gemeinde erfordert.

Das weiterhin günstige Zinsniveau und die Liquiditätsentwicklung im Jahr 2017 durch Veräußerung der Anteile an der Stadtwerke Herford GmbH lässt für 2017 und 2018 im Vergleich zur mittelfristigen Planung aus dem Haushaltsplan 2015/2016 geringere Zinsaufwendungen erwarten.

Die Zusammensetzung der ordentlichen Aufwendungen veranschaulichen die folgenden Grafiken:



5.2 Übersicht über die Produktbereiche

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über Erträge, Aufwendungen und Teilergebnisse der einzelnen Produktbereiche unter Einbeziehung der internen Leistungsverrechnung:

Produktbereich	2017			2018		
	Erträge in €	Aufwendun- gen in €	Ergebnis in €	Erträge in €	Aufwendun- gen in €	Ergebnis in €
Innere Verwaltung	1.969.600	4.693.600	-2.724.000	1.952.000	4.818.400	-2.866.400
Sicherheit und Ordnung	276.500	1.343.900	-1.067.400	252.100	1.332.400	-1.080.300
Schulträgeraufgaben	723.800	3.516.400	-2.792.600	744.200	3.479.200	-2.735.000
Soziale Leistungen	1.948.500	2.439.600	-491.100	1.578.500	2.137.600	-559.100
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	30.700	849.600	-818.900	36.000	854.000	-818.000
Sportförderung	67.800	555.900	-488.100	67.800	557.500	-489.700
Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	10.000	356.100	-346.100	18.000	369.700	-351.700
Bauen und Wohnen	6.300	393.500	-387.200	6.300	396.800	-390.500
Ver- und Entsorgung	1.036.900	1.036.900	0	1.030.500	1.030.500	0
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.340.200	4.024.800	-2.684.600	1.354.700	4.230.800	-2.876.100
Natur- und Landschaftspflege	122.700	748.500	-625.800	75.500	720.300	-644.800
Umweltschutz	0	58.100	-58.100	0	48.600	-48.600
Wirtschaft und Tourismus	130.000	181.400	-51.400	135.000	182.000	-47.000
Allgemeine Finanzwirtschaft	25.456.900	14.817.700	10.639.200	26.662.800	15.425.200	11.237.600

Als Folge der Verrechnung von für die Kommunalbetriebe Hiddenhausen erbrachten Leistungen sind Erträge und Aufwendungen im Produktbereich Innere Verwaltung gegenüber den Vorjahren deutlich angestiegen. Schulträgeraufgaben, Soziale Leistungen und Verkehrsflächen erfordern bei den Aufgabenfeldern mit externer Wirkung den größten Mitteleinsatz.

5.3 Allgemeine Finanzwirtschaft

5.3.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Beträge in €	2017	2018	2019	2020	2021
Grundsteuer A	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
Grundsteuer B	2.723.800	2.756.500	2.792.300	2.825.800	2.859.700
Gewerbsteuer	7.629.400	7.850.700	8.086.200	8.369.200	8.662.100
Einkommensteueranteil	9.219.000	9.680.000	10.154.000	10.662.000	11.195.000
Umsatzsteueranteil	1.249.000	1.469.000	1.502.000	1.537.000	1.572.000
Kompensationsleistung	902.700	937.000	971.700	999.900	1.028.900
Hundesteuer	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Vergnügungssteuer	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000

Die Steuerhebesätze für die Grundsteuer und die Gewerbsteuer wurden bereits mit der Hebesatzsatzung vom 15.12.2016 beschlossen. Grundsteuer A und Gewerbsteuer blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert, der Hebesatz der Grundsteuer B wurde um 40 Prozentpunkte abgesenkt.

	2016	2017
• Grundsteuer A	221 v.H.	221 v.H.
• Grundsteuer B	490 v.H.	450 v.H.
• Gewerbsteuer	435 v.H.	435 v.H.

Für die den Grundsteuern zu Grunde liegenden Messbeträge ist in der mittelfristigen Planung eine jährliche Steigerung auf Grundlage der Orientierungsdaten von 1,3 % bzw. 1,2 % eingeplant. Damit sind zu erwartende Wertfortschreibungen berücksichtigt.

Den Gewerbesteueransätzen für 2017 liegen aktuelle Vorauszahlungsdaten und eine Analyse des Steueraufkommens 2016 zugrunde. Die Orientierungsdaten prognostizieren landesweit Zuwächse von 3,1 % für 2017, 2,9 % für 2018, 3,0 % für 2019 und 3,5 % für 2020. Diese Steigerungsraten sind in der Planung entsprechend berücksichtigt. Für das Jahr 2021 wurde die Zuwachsrate aus 2020 fortgeschrieben. Die Berechnung des Einkommensteueranteils und des Umsatzsteueranteils beruht ebenfalls auf einer Fortschreibung auf Basis der Orientierungsdaten, da eine regionalisierte November-Steuerschätzung nicht vorliegt.

5.3.2 Schlüsselzuweisung

Die Anhebung des Gewichtungsfaktors für den Soziallastenansatz stufenweise ab dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2011 hatte für Hiddenhausen eine deutliche Reduzierung der Schlüsselzuweisung gegenüber den Vorjahren zur Folge. Die sukzessive Anhebung der fiktiven Hebesätze auf inzwischen 217 v.H. bei der Grundsteuer A, 429 v.H. bei der Grundsteuer B und 417 v.H. bei der Gewerbesteuer erhöht die der Gemeinde zugerechnete Finanzkraft und mindert dadurch die Schlüsselzuweisung gegenüber den Berechnungsmodalitäten der zurückliegenden Jahre. Für 2017 wurde für Hiddenhausen eine Schlüsselzuweisung von 2.688.595 € festgesetzt. Die mittelfristige Planung ab 2018 berücksichtigt die Zuwachsraten aus den Orientierungsdaten.

5.3.3 Sonstige ordentliche Erträge, Finanzerträge

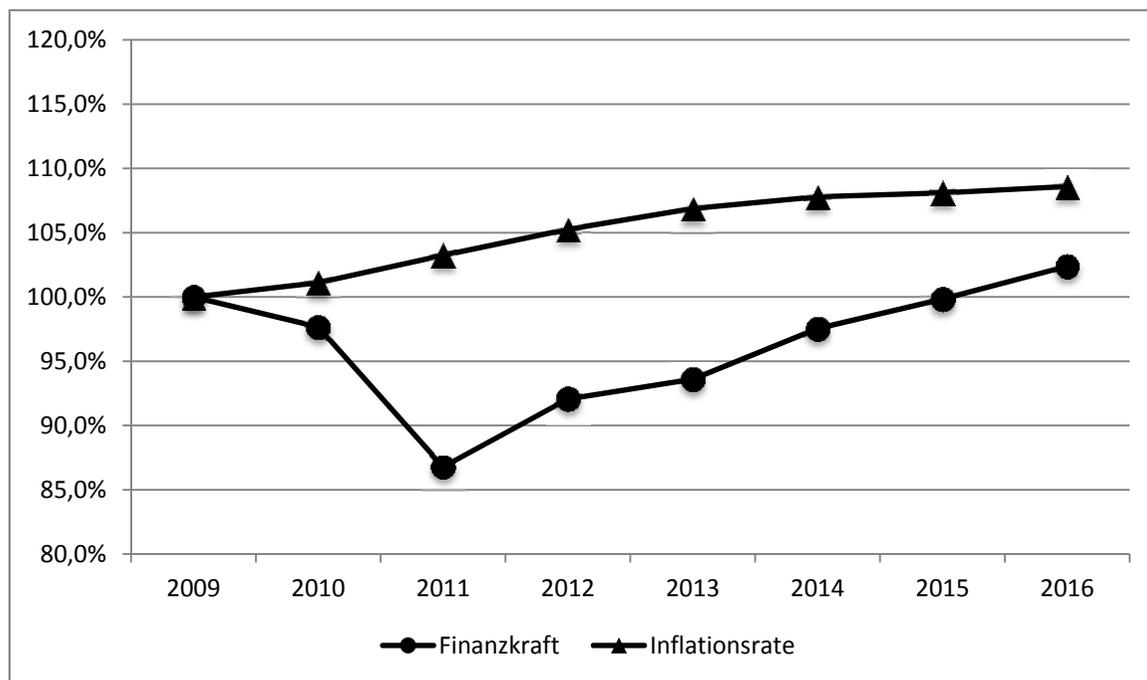
Mit 780 T€ sind die Konzessionsabgaben veranschlagt. Nach Veräußerung der Geschäftsanteile an der Stadtwerke Herford GmbH an die Nahwärmeversorgung Hiddenhausen verbleibt im Kernhaushalt lediglich ein Betrag von 1.400 € an Gewinnanteilen aus gemeindlichen Beteiligungen.

5.3.4 Entwicklung der Finanzkraft

Ein Maßstab für die Hiddenhausener Finanzkraft ist die Entwicklung der durch das Gemeindefinanzierungsgesetz festgelegten Umlagegrundlage. Sie setzt sich zusammen aus der vorhandenen Steuerkraft und der festgesetzten Schlüsselzuweisung. Der deutliche Bruch zwischen den Jahren 2010 und 2011 ist auf die vorgenommene Grunddatenanpassung im GFG 2011 zurückzuführen.

Jahr	Steuerkraft in T€	Schlüssel- zuweisung in T€	Umlage- Grundlage in T€	Jahr	Steuerkraft in T€	Schlüssel- zuweisung in T€	Umlage- Grundlage in T€
2001	16.281	1.223	17.504	2010	15.099	4.862	19.961
2002	14.117	2.804	16.921	2011	14.392	3.342	17.734
2003	12.997	2.613	15.610	2012	15.962	2.852	18.814
2004	12.344	4.043	16.387	2013	17.282	1.846	19.128
2005	13.237	2.432	15.668	2014	16.575	3.360	19.936
2006	16.416	495	16.910	2015	18.302	2.103	20.405
2007	15.337	2.782	18.119	2016	18.016	2.909	20.924
2008	15.861	3.764	19.624	2017	18.810	2.689	21.499
2009	16.355	4.083	20.438				

Im folgenden Diagramm sind die Entwicklung der Umlagegrundlage und der Inflationsrate, gemessen am Verbraucherpreisindex des statistischen Bundesamtes, gegenübergestellt. Es wird deutlich, dass trotz der positiven konjunkturellen Entwicklung die Hiddenhausener Finanzkraft in der mehrjährigen Betrachtung hinter der allgemeinen Kostensteigerung zurückbleibt.



5.3.5 Transferaufwendungen

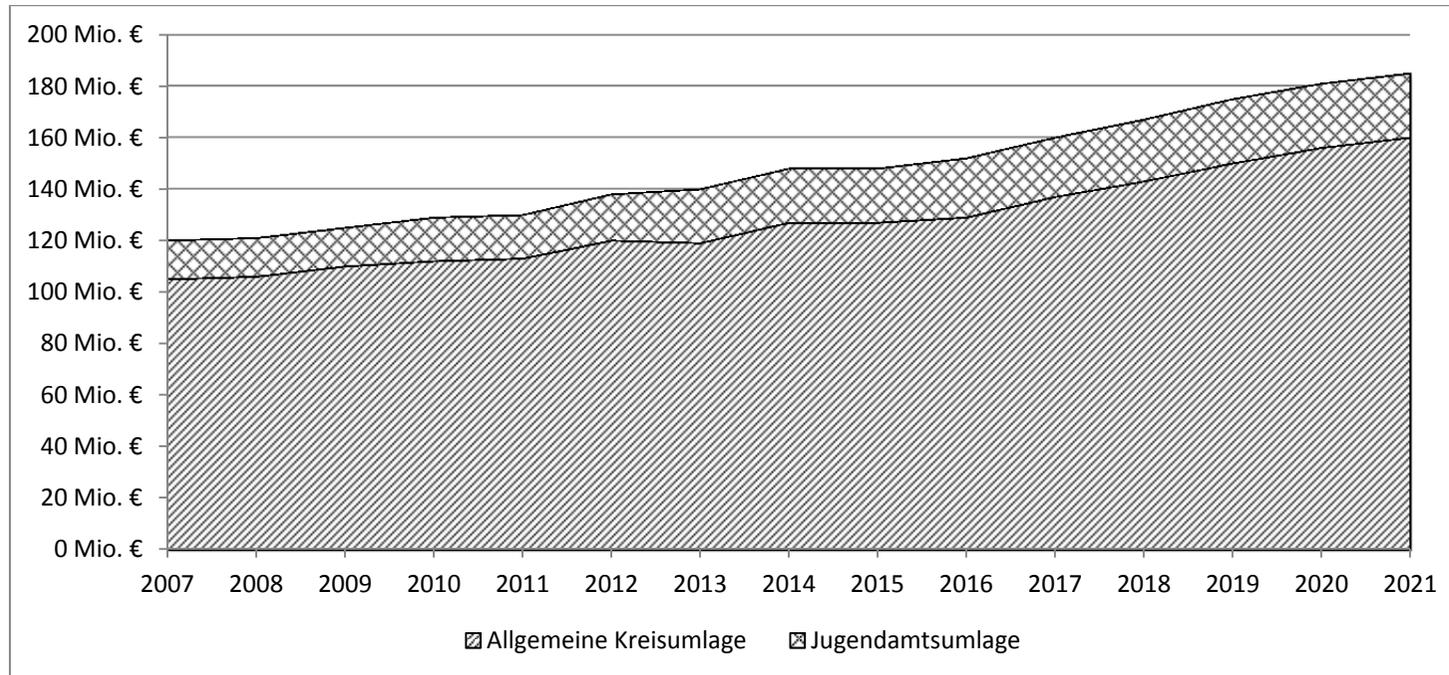
Bei den Aufwendungen dominieren die Transferaufwendungen mit rd. 14.316 T€ in 2017 und 14.905 T€ in 2018.

Beträge in €	2017	2018	2019	2020	2021
Gewerbesteuerumlagen	1.201.500	1.245.300	1.264.000	673.400	697.000
Allgemeine Kreisumlage	8.707.100	9.103.300	9.555.300	9.913.700	10.185.300
Jugendamtsumlage	4.123.500	4.272.900	4.366.600	4.395.400	4.442.800
Krankenhausumlage KHG	230.000	230.000	230.000	230.000	230.000

Die Krankenhausinvestitionsumlage wurde auch für die Folgejahre mit dem Betrag des Jahres 2017 angesetzt. Die Gewerbesteuerumlagen betragen unverändert insgesamt 69 Punkte bis 2018 und 68 Punkte für 2019. Nach geltendem Bundesrecht

endet die Umlage zur Finanzierung der Einheitslasten mit dem Jahr 2019. Für 2020 und 2021 sind deshalb lediglich 35 Punkte berücksichtigt.

Die Umlagegrundlage zur Bemessung der Kreisumlagen ergibt sich aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2017, die Fortschreibung bis 2021 beruht auf den Orientierungsdaten. Zugrunde gelegt wurden die Umlagesätze aus dem am 24.02.2017 beschlossenen Haushalt des Kreises Herford für die Jahre 2017 und 2018 sowie dessen mittelfristiger Planung. Die Entwicklung der Allgemeinen Kreisumlage und der Jugendamtsumlage veranschaulicht das folgende Diagramm:



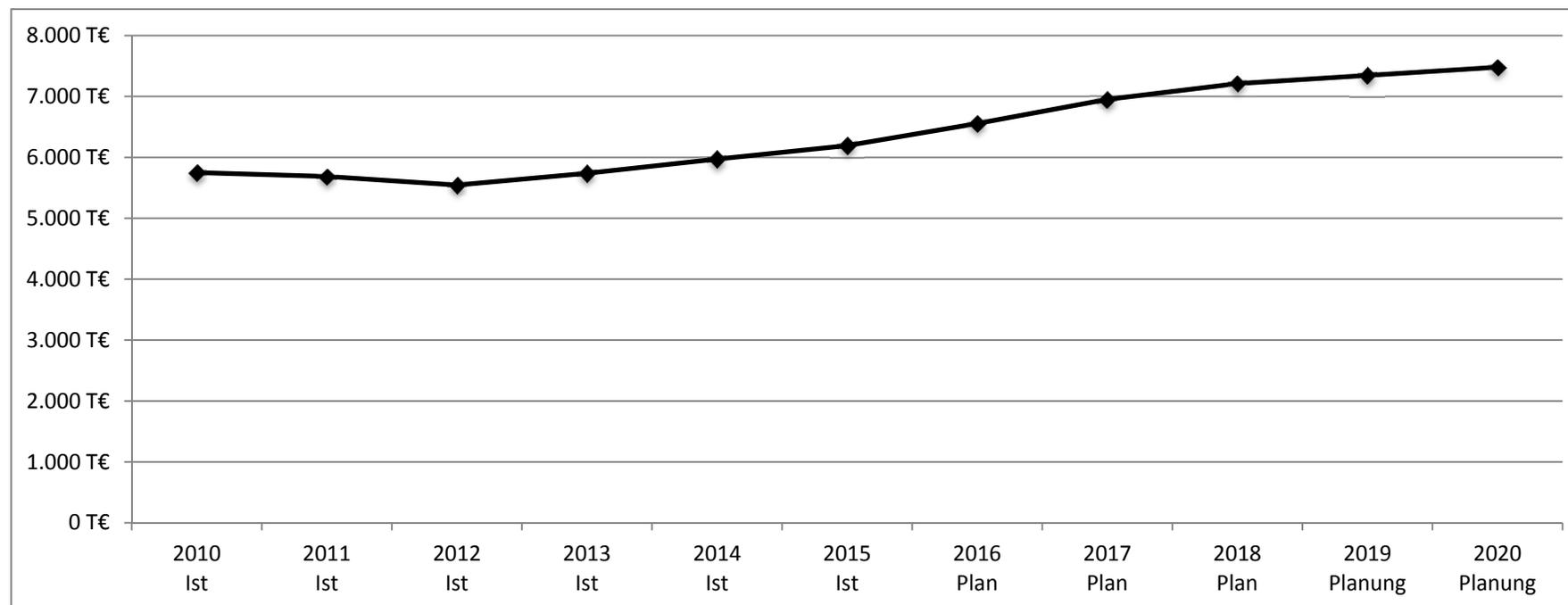
5.3.6 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Der Berechnung des Zinsaufwandes für den Zeitraum 2017 bis 2021 liegen die bisher aufgenommenen Kredite für Investitionen und die Belastung aus Krediten zur Liquiditätssicherung zugrunde.

5.4 Personalaufwendungen

Bedingt durch die Umstrukturierungen ab 2008 kann die Entwicklung nur in Form eines Gesamtüberblicks sinnvoll dargestellt werden. Einbezogen werden deshalb die Daten des Gemeindehaushalts und der Eigenbetriebe. Die Darstellung berücksichtigt darüber hinaus auch Erstattungen von Personalaufwendungen. Tariferhöhungen und der Wegfall von Entlastungen aus der Inanspruchnahme von Altersteilzeitrückstellungen erklären den Anstieg des Nettopersonalaufwandes.

Die folgende Grafik veranschaulicht die Entwicklung ab 2010 und die Prognosen bis 2020:



Zur Stabilisierung der Personalaufwendungen wurden folgende Instrumente verankert:

- die Wiederbesetzung frei werdender Stellen erfordert die Freigabe durch den Haupt- und Finanzausschuss,
- eine auf ein Jahr festgelegte Beförderungssperre für Beamte.

5.5 Sach- und Dienstleistungen

Der Haushalt 2017/2018 berücksichtigt neben den notwendigen Unterhaltungsaufwendungen auch erforderliche Einzelmaßnahmen. Für die Unterhaltung der Gemeindestraßen sind in 2017 385 T€, in 2018 580 T€ vorgesehen. Der Unterhaltungsaufwand des Jahres 2017 wird gemindert durch die Inanspruchnahme von Rückstellungen aus dem Jahr 2014 in Höhe von 321 T€. Auch in den Folgejahren wird die Instandhaltung des Straßenvermögens eine bedeutsame Aufgabe bleiben und erhebliche Mittel binden.

Eine Übersicht über die vorgesehenen Unterhaltungsmaßnahmen ermöglicht die folgende Tabelle:

Bezeichnung (Beträge in €)	Produkt	E/A	2017	2018	2019	2020	2021
Unterhaltung Feuerwehrfahrzeuge incl. Treibstoffe	002 126 001	A	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
Unterhaltung Geräte und Ausrüstung Feuerwehr	002 126 001	A	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Unterhaltung Spielplätze (incl. Bauhofleistungen)	006 366 002	A	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
Unterhaltung befestigter Straßen und Wirtschaftswege	012 541 001	A	385.000	580.000	500.000	500.000	500.000
Instandsetzung Straßenbeleuchtung	012 541 001	A	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
Bauhofleistungen für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	012 541 001	A	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
Unterhaltung Straßenbegleitgrün (incl. Bauhofleistungen)	013 551 001	A	360.000	390.000	390.000	390.000	390.000
Unterhaltung öffentlicher Grünflächen (incl. Bauhofleistungen)	013 551 001	A	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
Gewässerentwicklungsmaßnahmen	013 552 001	A	100.000	10.000	152.000	10.000	10.000
Zuwendungen für Gewässerentwicklungsmaßnahmen	013 552 001	E	96.000	48.800	132.000	12.000	12.000
Unterhaltung Wasserläufe	013 552 001	A	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Bauhofleistungen Gewässerunterhaltung	013 552 001	A	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

Übrige wesentliche Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind in der folgenden Tabelle zusammengestellt:

Bezeichnung (Beträge in €)	Produkt	2017	2018	2019	2020	2021
Kostenbeteiligung Förderschulen	003 243 001	43.200	43.200	43.200	43.200	43.200
Kostenerstattung / Programmkosten KRZ	verschiedene	443.700	410.100	422.100	434.300	447.000
Erstattung Arbeitsplatzkosten an Bundesagentur für Arbeit - Anteil Kosten der Unterkunft	005 312 001	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
Kostenerstattung an KBH (Weiterleitung Abrechnung Wittekindschule)	003 211 001	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
Abrechnung Winterdienstgeräte, Vorhaltekosten Winterdienstfahrzeuge mit KBH	012 545 001	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
Bauhofeinsätze Winterdienst	012 545 001	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Bauhofoleistungen, die nicht Grundstücks-/ Straßenunterhaltung oder Winterdienst betreffen	verschiedene	70.900	69.700	70.300	70.300	70.300
Kosten der Abfallentsorgung	011 537 001	726.300	726.300	726.300	726.300	726.300
Betriebskostenerstattungen Kindertageseinrichtungen	006 365 001	415.000	415.000	415.000	415.000	415.000
Strom Straßenbeleuchtung	012 541 001	160.000	160.000	160.000	150.000	150.000
Entwässerungsgebühren Straßen	012 541 001	792.500	792.500	792.500	792.500	792.500
Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	verschiedene	88.400	90.300	90.500	90.900	91.300
Schülerbeförderungskosten	003 241 001	484.000	484.000	484.000	484.000	484.000
Sonstige Sachleistungen	verschiedene	280.700	262.300	271.000	275.000	275.000

6. Der Finanzplan

6.1 Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Auszahlungen von 31.689.700 € und die Einzahlungen von 30.711.600 € für 2017 ergeben saldiert den Cashflow aus laufender Verwaltungstätigkeit. Das Ergebnis von -978.100 € entspricht annähernd dem des kameralen Verwaltungshaushalts ohne Einbeziehung der Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt. Für 2018 verringert sich die Deckungslücke auf -417.400 €. Ab 2019 weist die mittelfristige Planung Liquiditätsüberschüsse aus, die für die Finanzierung von Investitionen und den Schuldendienst Verwendung finden.

6.2 Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit

Den Investitionsauszahlungen in 2017 von 2.027.100 € (2018: 1.318.400 €) stehen Einzahlungen aus Zuweisungen, Beiträgen und Veräußerungen von 6.741.000 € (2018: 1.475.500 €) gegenüber. Der positive Saldo in 2017 ergibt sich aus der Veräußerung der Geschäftsanteile an der Stadtwerke Herford GmbH an die Kommunalbetriebe Hiddenhausen.

Fehlende Liquidität und das Bestreben die Verschuldung zu begrenzen beeinflussen die Investitionstätigkeit. Das in den letzten Jahren ungünstige Verhältnis zwischen Abschreibungen (Werteverzehr) und Investitionstätigkeit (Wertzuwachs), das sich auch in der mittelfristigen Planung bis 2021 wiederfindet, führt zu einem kontinuierlichen Vermögensverzehr. Es folgt eine Zusammenstellung aller für die Jahre 2017 bis 2021 ausgewiesenen Investitionsmaßnahmen:

Bezeichnung	Produkt		2017	2018	2019	2020	2021
Veräußerung von Grundstücken	001 111 016	E	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Erwerb von Grundstücken	001 111 016	A	9.500	0	0	0	0
Feuerschutzpauschale	002 126 001	E	34.000	34.000	34.000	34.000	34.000
Erwerb von Feuerwehrfahrzeugen	002 126 001	A	355.500	73.000	404.500	46.500	147.800
Geräte, Digitalfunk u. übriges bewegliches Vermögen Feuerwehr	002 126 001	A	30.000	28.500	52.500	36.500	47.500
IT-Ausstattung Grundschulen	003 211 001	A	50.000	50.000	0	0	0
IT-Ausstattung OPG	003 218 001	A	50.000	50.000	0	0	0
Ersatzbeschaffungen div. Spielgeräte für Kinderspielplätze	006 366 002	A	90.000	30.000	20.000	20.000	20.000
Quartiersplatz Eilshausen (Zuweisung)	009 511 001	E	97.200	127.200	0	0	0
Quartiersplatz Eilshausen	009 511 001	A	150.000	200.000	0	0	0
Zuweisung Wegeverbindung vom Ortszentrum zur Werre, Aktivitätsfläche Schweicheln-Bermbeck	009 511 001	E	0	0	57.200	247.200	295.200
Wegeverbindung vom Ortszentrum zur Werre, Aktivitätsfläche Schweicheln-Bermbeck	009 511 001	A	0	0	100.000	400.000	480.000
Beiträge	012 541 001	E	35.000	35.000	105.000	35.000	35.000
Grunderwerb für Straßen	012 541 001	A	15.500	10.000	10.000	10.000	10.000
Energetische Sanierung Straßenbeleuchtung	012 541 001	A	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
Neubau Nebenanlagen Maschstraße (Zuweisung)	012 541 001	E	175.300	116.900	0	0	0
Neubau Nebenanlagen Maschstraße	012 541 001	A	17.800	66.900	0	0	0
Umbau Nebenanlagen Birkenstraße (Zuweisung)	012 541 001	E	91.300	61.300	0	0	0
Umbau Nebenanlagen Birkenstraße (Kostenerstattung)	012 541 001	E	0	19.900	0	0	0
Umbau Nebenanlagen Birkenstraße	012 541 001	A	202.400	118.000	0	0	0

Bezeichnung	Produkt		2017	2018	2019	2020	2021
Barrierefreie Umgestaltung von Bushaltestellen (Zuweisung)	012 541 001	E	0	200.000	22.500	22.500	22.500
Barrierefreie Umgestaltung von Bushaltestellen	012 541 001	A	5.000	250.000	25.000	25.000	25.000
Deckenerneuerungsmaßnahmen	012 541 001	A	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Sanierung und Umgestaltung Schweichelner Straße (Planung)	012 541 001	A	100.000	0	0	0	0
Verschiedene Baumaßnahmen	012 541 001	A	0	0	88.900	325.600	220.500
Grunderwerb Eilshäuser und Lippinghäuser Bach	013 552 001	A	6.400	0	0	0	0
Grunderwerb Werre, Düsedieks- und Brandbach	013 552 001	A	8.000	0	0	0	0
Ausbau Breitbandversorgung	015 571 001	A	26.000	0	0	0	0
Zuwendung nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz	016 611 001	E	450.000	0	0	0	0
Weiterleitung der Zuwendung nach dem KInvFG an die KBH	016 611 001	A	450.000	0	0	0	0
Investitionspauschale	016 611 001	E	727.500	774.100	815.100	850.200	886.700
Sportpauschale	016 611 001	E	53.700	57.100	60.100	62.700	65.400
Veräußerung Beteiligungen	016 611 001	E	5.027.000	0	0	0	0
Erwerb bewegl. Vermögen (BGA, Geräte) Bereich Schulen	verschiedene	A	73.700	73.700	73.700	73.700	73.700
Erwerb bewegl. Vermögen (BGA, Geräte) Bereich Obdächer	005 315 002	A	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
Erwerb bewegl. Vermögen (BGA, Geräte) Bereich Verwaltung	verschiedene	A	63.300	44.300	39.300	34.300	34.300

6.3 Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Für 2017 und 2018 veranschlagt sind Kreditaufnahmen lediglich in Höhe anteiliger Mittel aus dem Programm „Gute Schule 2020“ des Landes Nordrhein-Westfalen. Als Auszahlungen ausgewiesen sind die ordentlichen Tilgungen bezogen auf die Alt-schulden aus zurückliegender Investitionstätigkeit mit rd. 531 T€ für 2017 und rd. 515 T€ für 2018. Der Schuldenstand im Kernhaushalt (ohne Interkommunales Gewerbegebiet) zum 31.12.2016 betrug 8.754 T€.

6.4 Liquidität

Der Finanzplan schließt mit einem Ergebnis von + 3.305.100 € in 2017 und von - 675.300 € in 2018 ab (Cashflow aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit). Um diesen Betrag verändert sich der negative Anfangsbestand an Finanzmitteln. In Summe weist der Betrag von - 23.811.067 € die bis Ende 2018 aufgelaufenen Kredite zur Liquiditätssicherung aus. Kassenkredite aus der Zeit vor Umstellung des Rechnungswesens sind darin enthalten. Nach aktuellem Planungsstand wird Ende 2021 ein Betrag von – 22,2 Mio. € erreicht sein, der den Haushalt mit entsprechenden Zinszahlungen belastet.

7. Haushaltsausgleich und Haushaltskonsolidierung

7.1 Die Anforderungen an den Haushaltsausgleich

§ 75 der Gemeindeordnung regelt den Haushaltsausgleich in Abhängigkeit vom Saldo der Ergebnisrechnung. Danach ist der Haushalt ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge den Gesamtbetrag der Aufwendungen erreicht oder überschreitet. Der Haushalt gilt auch als ausgeglichen, wenn der Fehlbedarf des Ergebnisplans durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.

7.2 Die Ausgleichsrücklage

Die Ausgleichsrücklage ist Bestandteil des Eigenkapitals. In der Eröffnungsbilanz ist sie der Höhe nach begrenzt auf maximal ein Drittel des Eigenkapitals oder ein Drittel des Durchschnittsbetrages aus Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen der vorangegangenen drei Jahre.

7.3 Haushaltssicherung

Die Verpflichtung, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, besteht nach § 76 Abs. 1 GO dann, wenn innerhalb eines Jahres die allgemeine Rücklage um mehr als ein Viertel verringert, in zwei aufeinander folgenden Jahren die Verringerung der allgemeinen Rücklage um jeweils mehr als ein Zwanzigstel geplant ist oder innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird.

Die Überschreitung der Schwellen des § 76 GO verpflichtet eine Gemeinde zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes. In diesem hat Sie den nächstmöglichen Zeitpunkt zu bestimmen, bis zu dem der Haushaltsausgleich wieder hergestellt ist.

Das Haushaltssicherungskonzept dient dem Ziel, im Rahmen einer geordneten Haushaltswirtschaft die künftige, dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu erreichen. Es bedarf der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Nach der zum 04.03.2011 in Kraft getretenen Änderung der Gemeindeordnung kann die Genehmigung nur erteilt werden, wenn aus dem Haushaltssicherungskonzept hervorgeht, dass spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgende Jahr der Haushaltsausgleich nach § 75 Abs. 2 GO wieder erreicht wird. In Einzelfällen kann durch Genehmigung der Bezirksregierung von diesem Konsolidierungszeitraum abgewichen werden. Die Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes kann unter Bedingungen und mit Auflagen erteilt werden.

In Nordrhein-Westfalen bestand in 2011 für 177 der 396 Kommunen die Pflicht, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. In 2012 betrug die Anzahl fast unverändert 175. Die Anzahl der nicht genehmigungsfähigen HSKs sank von 144 auf 29. Dieser Umstand dürfte weniger der verbesserten kommunalen Finanzlage als vielmehr der gesetzlichen Ausweitung des Konsolidierungszeitraums von drei (mittelfristige Planung) auf zehn Jahre geschuldet sein. In 2014 hatten 174 Gemeinden ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt. In 2015 waren es fast unverändert 175. Die Anzahl der nicht genehmigungsfähigen HSKs stieg von 3 auf 9.

7.4 Die Jahresergebnisse 2003 bis 2015

Zur Bewertung der aktuellen Lage der Gemeinde ist ein Rückblick auf die vergangenen Haushaltsjahre sinnvoll. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Ergebnisse seit Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens:

Beträge in T€	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Erträge	29.017	27.241	26.512	24.097	26.012	27.807	25.813	28.024	27.965	27.101	28.298	29.797	29.085
Aufwendungen	28.571	28.197	28.503	28.958	30.501	28.783	29.554	29.988	29.752	29.891	31.456	32.497	33.542
Jahresergebnis	446	-956	-1.991	-4.861	-4.489	-976	-3.741	-1.964	-1.787	-2.790	-3.158	-2.700	-4.457

Mit Ausnahme des Jahres 2003, das im Ergebnis von der Einbringung der Gas- und Wasserversorgung Hiddenhausen in die Stadtwerke Herford geprägt war, war es der Gemeinde nicht möglich, den in der Gemeindeordnung geforderten Haushaltsausgleich zu erreichen. Die strukturellen Probleme in der kommunalen Finanzierung dauern an und haben sich in den letzten Jahren noch verschärft.

Das Jahresergebnis 2015 ist geringfügig besser ausgefallen als in der Haushaltsplanung veranschlagt. Es verbleibt ein Jahresverlust von rd. 4,5 Mio. €.

7.5 Der Hiddenhausener Haushalt 2017 / 2018

Trotz der ständigen Konsolidierungsbemühungen der letzten Jahre besteht die Schiefelage des Hiddenhausener Haushalts weiterhin. Zunehmende Anforderungen aus sozialen und Jugendhilfeleistungen belasten mittelbar und unmittelbar den Hiddenhausener Haushalt. Veränderungen bei den Berechnungsmodalitäten für den Gemeindefinanzausgleich ergaben signifikante Verschlechterungen bei der Schlüsselzuweisung ab 2011. Der Haushalt 2017 / 2018 weist sowohl in den beiden Planjahren als auch in der mittelfristigen Planung negative Jahresergebnisse aus. Der Schwellenwert von 5 % Eigenkapitalverzehr aus § 76 Abs. 1 der Gemeindeordnung wird in keinem Planungsjahr überschritten, sodass eine Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes nicht gegeben ist.

7.6 Haushaltskonsolidierung

Der Leitfaden des Innenministeriums vom 6. März 2009 beschreibt Handlungsempfehlungen zur Erreichung einer auskömmlichen Haushaltswirtschaft und eines erfolgreichen Konsolidierungsprozesses. Hierzu gehören u. a.

- die systematische Prüfung und Reduzierung der ordentlichen Aufwendungen
- die aufgabenkritische Prüfung des Personalbestandes
- die Überprüfung der Sach- und Dienstleistungen auf Kosteneinsparungen
- die Optimierung des Anlagevermögens
- die Reduzierung der Transferaufwendungen
- die Ausschöpfung der Möglichkeiten zur Erzielung ordentlicher Erträge
- die Anpassung der Steuerhebesätze mindestens auf die Höhe des Landesdurchschnitts der eigenen Größenklasse
- die Reduzierung des Aufwands bei den freiwilligen Leistungen

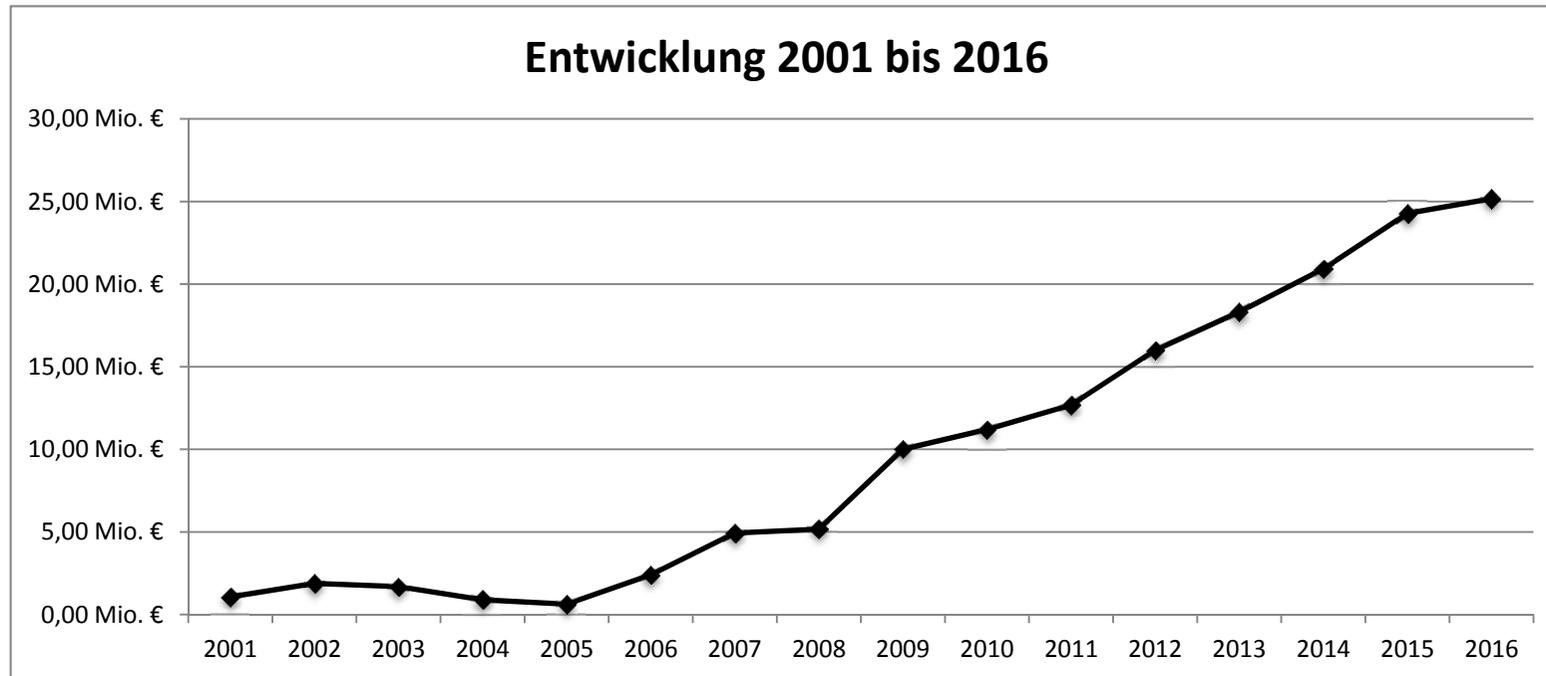
Diese und weitere Punkte müssen Gegenstand künftiger Haushaltsberatungen und der weiteren Diskussion sein.

Auch nach den Änderungen der Gemeindeordnung in 2011 und 2012 einschl. der Verlängerung des Konsolidierungszeitraums für HSK-Kommunen von fünf auf zehn Jahre werden die Empfehlungen des Leitfadens sinngemäß weiter zur Anwendung empfohlen.

7.7 Verschuldung

Die mittelfristige Planung sieht für den Zeitraum 2017 bis 2021 Kreditaufnahmen zur Finanzierung der Investitionstätigkeit von rd. 200 T€ vor. Demgegenüber steht eine ordentliche Tilgung in Höhe von rd. 2.700 Mio. €, sodass sich über den Zeitraum der mittelfristigen Planung ein Abbau der Investitionskredite ergibt.

Nach Rückgang in den Jahren 2003 bis 2005 ist ein deutlicher Anstieg der Kredite zur Liquiditätssicherung feststellbar. Die abgebildeten Werte ergeben sich aus dem Saldo aus Krediten zur Liquiditätssicherung und liquiden Mitteln.



Entsprechend der erwarteten Jahresergebnisse zeigt die mittelfristige Finanzplanung für die nächsten Jahre im Saldo Liquiditätsüberschüsse auf, sodass ein Abbau der Kredite zur Liquiditätssicherung möglich erscheint.

Landesweite Vergleichsdaten stehen lediglich für den Stichtag 31.12.2015 zur Verfügung. Daraus ergeben sich folgende Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung pro Einwohner:

NRW	1.491 €/E
Regierungsbezirk Detmold	529 €/E
Kreis Herford	685 €/E
Hiddenhausen	1.093 €/E

7.8 Arbeitsgruppe Haushalt

Begleitend zur Beschlussfassung über den Doppelhaushalt 2017 / 2018 hat sich der Rat der Gemeinde mehrheitlich für eine Fortsetzung der Arbeit der „Arbeitsgruppe Haushalt“ ausgesprochen. Aufgabenstellung ist die Erarbeitung konzeptioneller Ein-

sparmöglichkeiten für die Kernverwaltung und die Kommunalbetriebe und damit die Schaffung von Grundlagen für die weitere Beratung in Fachausschüssen und Rat.

8. Bevölkerungsentwicklung

Die Gemeinde Hiddenhausen hatte zum 31.12.2015 19.758 Einwohner und liegt mit einer Bevölkerungsdichte von knapp 830 Einwohnern pro km² im oberen Mittelfeld der NRW-Kommunen. In der Region Ostwestfalen wird dieser Wert lediglich von den Städten Bielefeld, Gütersloh und Herford übertroffen. Aufgrund aktueller Modellrechnungen zur demographischen Entwicklung wird für die Gemeinde Hiddenhausen ein Rückgang der Einwohnerzahl um 16,7 % auf 16.500 Einwohner bis zum Jahr 2040 prognostiziert. Eigene Erhebungen unter anderem durch den Hiddenhausener Altersatlas verdeutlichen das „Älterwerden“ der Bürgerinnen und Bürger in den einzelnen Ortschaften und zeigen einen Handlungsbedarf für die künftige Entwicklung der Gemeinde auf. In den letzten Jahren ist jetzt eine positive Wanderungsbewegung mit einer größeren Anzahl von Zuzügen als Wegzügen festzustellen.

Unter dem Motto „Jung kauft Alt“ hat die Gemeinde im Jahr 2007 ein zunächst bis 2009 befristetes Förderprogramm aufgelegt, das die Attraktivität des vorhandenen Gebäudebestandes steigern soll. Ziel ist es einen weiteren Flächenverbrauch für die Erschließung von Neubaugebieten einzudämmen, die bestehenden Wohnquartiere zu stärken und junge Familien für die Gemeinde zu interessieren. Mit Beschluss vom 20.05.2010 wurde das Förderprogramm verlängert. Ein Handlungsbedarf besteht weiter, da mehr als 10 % der Hiddenhausener Wohnimmobilien leer stehen oder ausschließlich von Personen bewohnt werden, die das siebzigste Lebensjahr überschritten haben.

9. Ziele und Kennzahlen

Neben der Umsetzung eines Ressourcenverbrauchskonzepts ist ein wesentlicher Anspruch des NKF die Verbesserung der Steuerung der Kommunen. Produktorientierte Ziele und Kennzahlen sollen zur Grundlage der Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle des jährlichen Haushalts gemacht werden.

Zielvereinbarungen zwischen Rat und Verwaltung sollen Quantität und Qualität der kommunalen Leistungen unter Berücksichtigung des Ressourcenverbrauchs bestimmen. Über Kennzahlen wird eine Messung des Erfolgs möglich. Eng damit verbunden ist eine regelmäßige Berichterstattung, um allen Entscheidungsträgern eine unterjährige Steuerung zu ermöglichen. Im aktuellen Haushaltsplan werden Finanzkennzahlen flächendeckend abgebildet. Ziele und Leistungskennzahlen werden bei folgenden Produkten ausgewiesen:

- 001 111 008 (Personalmanagement)
- 001 111 012 (Dienstleistungen im Bereich TUIV)

- 002 126 001 (Feuerwehr)
- 003 211 001 (Grundschulen)
- 003 218 001 (Gesamtschule)
- 005 311 001 (Leistungen nach dem SGB XII)
- 006 365 001 (Tageseinrichtungen für Kinder)
- 006 366 002 (Kinderspielplätze)
- 009 511 001 (Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung)
- 010 522 002 (Gewährung von Wohngeld)
- 011 537 001 (Beseitigung und Verwertung von Abfällen)
- 012 541 001 (Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken)
- 016 611 001 (Allgemeine Finanzwirtschaft)

10. Inhalt der einzelnen Positionen des Ergebnis- und Finanzplanes

10.1 Allgemeines

Im Folgenden ist beispielhaft aufgelistet, welche Erträge bzw. Einzahlungen und welche Aufwendungen bzw. Auszahlungen den Positionen im Ergebnis- und Finanzplan zuzurechnen sind.

10.2 Steuern

Grundsteuern, Gewerbesteuer, Einkommensteuer- und Umsatzsteueranteil, Kompensationsleistung, Vergnügungssteuer, Hundesteuer.

10.3 Zuweisungen und Zuschüsse

Bedarfszuweisungen und Schlüsselzuweisungen ohne investiven Charakter, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, allgemeine Umlagen, Auflösung von Sonderposten aus erhaltenen Investitionszuweisungen.

10.4 Sonstige Transfererträge

Erträge und Einzahlungen im Zusammenhang mit der Sozialhilfe (Restabwicklung) bzw. dem Asylbewerberleistungsgesetz.

10.5 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und für den Gebührenaussgleich.

10.6 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge/Einzahlungen aus Verkauf, Mieten, Pachten, Erbbauzinsen.

10.7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattungen für erbrachte kommunale Leistungen, z. B. vom Land, von Gemeinden oder von Eigenbetrieben.

10.8 Sonstige ordentliche Erträge

Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen, Bußgelder, Mahngebühren, Konzessionsabgaben.

10.9 Finanzerträge/-einzahlungen

Zinsen und Erträge/Einzahlungen aus Beteiligungen.

10.10 Personalaufwendungen/-auszahlungen

Bezüge der Beamten, Dienstbezüge der tariflich Beschäftigten, Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, Zuführung zu Pensionsrückstellungen, Beihilfen.

10.11 Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen

Versorgung der Beamten, Beihilfen für Versorgungsempfänger.

10.12 Sach- und Dienstleistungen

Energie, Wasser, Abwasser, Treibstoffe, Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung, Fahrzeugunterhaltung, Kfz-Steuern und -Versicherungen, Schülerbeförderung, Lernmittel, Erstattungen an Gemeinden und Eigenbetriebe.

10.13 Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen u. a. auf Infrastrukturvermögen und Fahrzeuge.

10.14 Transferaufwendungen

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Leistungen nach SGB II, III und XII sowie nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Gewerbesteuerumlage, Finanzierungsbeteiligung „Fonds Deutsche Einheit“, Kreisumlage.

10.15 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung etc.), Mieten und Pachten, Leasingraten, ehrenamtliche Tätigkeit, Geschäftsaufwendungen, Versicherungsbeiträge – soweit nicht für Fahrzeuge –, Verfügungsmittel, Fraktionszuwendungen.

11. Chancen und Risiken

Die Gewerbesteuer ist auf Basis der aktuellen Entwicklung kalkuliert und berücksichtigt vorsichtig die konjunkturelle Ausgangslage. Die Zuwachsraten nehmen die Prognose aus den Orientierungsdaten auf.

Hinsichtlich des Gemeindeanteils an Einkommen- und Umsatzsteuer fehlt eine regionalisierte November-Steuerschätzung. Aufgrund der verfügbaren Prognosen und Einschätzungen wird wie in den vergangenen Jahren von einem positiven Trend ausgegangen. Ob die für die Jahre bis 2021 erwarteten Zuwächse Wirklichkeit werden, hängt von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung ab.

Zunehmende Schäden im gemeindlichen Straßennetz können einen deutlichen Anstieg bei der notwendigen Instandsetzung auslösen.

Auch die Entwicklung des Kapitalmarktes bedarf der Beobachtung. Als Folge der Finanzkrise und der Geldmarktpolitik der EZB ist vor allem im kurzfristigen Bereich weiterhin ein historisches Zinstief zu verzeichnen. Ein Anstieg des Zinsniveaus könnte die Belastung der Gemeinde deutlich erhöhen.

Die Situation am Arbeitsmarkt hat sich gegenüber den zurückliegenden Jahren entspannt und lässt auf eine Entlastung der kommunalen Haushalte hoffen.

Das Thema „Inklusion“ als Ziel der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen aus dem Jahr 2006 und der Rechtsanspruch auf einen U3-Betreuungsplatz fordern ein weiteres gemeindliches Engagement und lassen auch zusätzliche finanzielle Belastungen der Gemeinde erwarten.

Die große Zustrom von Flüchtlingen – vor allem im Jahr 2015 – erfordert einen deutlich angestiegenen Ressourceneinsatz der Gemeinde. Ob den Kommunen ein angemessener finanzieller Ausgleich gewährt wird, bleibt abzuwarten. Die weitere Entwicklung bedarf der intensiven Beobachtung.

Ausgehend von den Prognosen zur demografischen Entwicklung werden sich verändernde Altersstrukturen und zurückgehende Einwohnerzahlen auch Hiddenhausen vor neue Aufgaben stellen.

13. Fazit

Gravierende Veränderungen im kommunalen Finanzausgleich haben den Konsolidierungsprozess der Gemeinde erschwert. Aufgabenstellung der nächsten Jahre muss die dauerhafte Sicherung einer geordneten Haushaltswirtschaft sein. Eine entscheidende Weichenstellung hierzu ist durch den Beschluss zur Neuordnung der Eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und der Beteiligungen erfolgt. Die Ausgliederung von Aufgaben und den damit verbundenen Aufwendungen verbessert die Situation im Kernhaushalt deutlich.

Seit dem Haushalt 2007 sind Ansätze der „Neuen Steuerung“ aufgenommen. Die Vereinbarung von Zielen zwischen Rat und Verwaltung einschließlich der Abbildung von Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung wird sukzessive ausgeweitet und soll der Haushaltssteuerung eine neue Qualität geben.

Die Verschuldung im Kernhaushalt aus der Finanzierung gemeindlicher Investitionen ist rückläufig. Bei den Krediten zur Liquiditätssicherung zeichnet sich eine positive Entwicklung ab.

In der langfristigen Betrachtung muss das Augenmerk auf der demografischen Entwicklung liegen. Veränderte Einwohnerstrukturen werden Handlungserfordernisse der Gemeinde auslösen.

In großem Umfang „fremdgesteuerte“ Erträge und Aufwendungen reduzieren kommunale Handlungsspielräume auf ein Minimum. Es bleibt zu hoffen, dass der Abbau von Standards im Leistungsangebot für den Bürger so maßvoll wie möglich gestaltet werden kann.

Im Interesse der Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinde ist die Erhaltung der Attraktivität von Hiddenhausen als Wohnort und Gewerbestandort eine entscheidende Aufgabenstellung.

Gesamtpläne

HIDDENHAUSEN

NKF



Gemeinde Hiddenhausen Ergebnisplan

Ergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Steuern und ähnliche Abgaben	19.349.058,24	20.596.500	21.852.900	22.822.200	23.635.200	24.522.900	25.446.700
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.738.001,72	5.311.000	4.024.200	4.264.000	4.533.500	4.571.400	4.770.600
+ Sonstige Transfererträge	42.932,28	17.500	82.000	62.000	62.000	42.000	42.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.417.083,32	2.353.200	2.165.900	2.158.100	2.165.300	2.167.800	2.173.500
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	197.053,72	184.300	94.900	94.900	94.900	94.900	94.900
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.065.128,88	1.370.100	3.385.100	3.032.300	2.796.800	2.821.700	2.864.800
+ Sonstige ordentliche Erträge	880.110,27	953.500	893.500	893.500	893.500	893.500	893.500
+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0
+ Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	28.689.368,43	30.786.100	32.498.500	33.327.000	34.181.200	35.114.200	36.286.000
- Personalaufwendungen	3.851.971,98	4.126.800	4.239.000	4.437.100	4.510.000	4.586.300	4.751.000
- Versorgungsaufwendungen	565.859,21	141.700	523.000	538.000	540.000	533.000	533.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.839.899,84	6.489.800	5.729.600	5.808.400	5.892.900	5.758.300	5.772.400
- Bilanzielle Abschreibungen	1.972.286,00	2.049.300	2.085.200	2.135.100	2.141.000	2.143.500	2.176.400
- Transferaufwendungen	15.073.050,86	15.212.200	16.600.000	16.883.000	17.207.300	17.000.700	17.345.400
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.767.955,69	4.885.200	4.712.800	4.675.100	4.597.100	4.592.600	4.573.800
= Ordentliche Aufwendungen	33.071.023,58	32.905.000	33.889.600	34.476.700	34.888.300	34.614.400	35.152.000
= Ordentliches Ergebnis	-4.381.655,15	-2.118.900	-1.391.100	-1.149.700	-707.100	499.800	1.134.000
+ Finanzerträge	395.402,02	369.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	470.574,91	701.100	506.400	521.300	572.700	567.400	559.700
= Finanzergebnis	-75.172,89	-331.700	-505.000	-519.900	-571.300	-566.000	-558.300
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-4.456.828,04	-2.450.600	-1.896.100	-1.669.600	-1.278.400	-66.200	575.700
+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0	0
= Jahresergebnis	-4.456.828,04	-2.450.600	-1.896.100	-1.669.600	-1.278.400	-66.200	575.700

nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage

	Ansatz 2017
Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00
Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	415.600,00
Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00
Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00
Verrechnungssaldo	415.600,00



Gemeinde Hiddenhausen Finanzplan

Finanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Steuern und ähnliche Abgaben	19.206.819,21	20.596.500	21.852.900	22.822.200	23.635.200	24.522.900	25.446.700
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.270.142,35	4.689.000	3.416.800	3.594.800	3.856.100	3.890.400	4.051.400
+ Sonstige Transfereinzahlungen	40.364,14	17.500	82.000	62.000	62.000	42.000	42.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.602.943,25	1.591.000	1.385.300	1.399.800	1.403.900	1.408.700	1.413.500
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	192.711,41	184.300	94.900	94.900	94.900	94.900	94.900
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.911.331,89	1.358.100	2.984.800	3.007.700	2.772.000	2.796.700	2.837.500
+ Sonstige Einzahlungen	874.983,81	943.500	893.500	893.500	893.500	893.500	893.500
+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	377.184,02	369.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.476.480,08	29.749.300	30.711.600	31.876.300	32.719.000	33.650.500	34.780.900
- Personalauszahlungen	3.578.968,37	3.916.800	3.885.500	4.062.700	4.102.700	4.144.300	4.280.900
- Versorgungsauszahlungen	529.244,35	141.700	537.000	552.000	554.000	564.000	564.000
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.798.860,18	6.436.000	5.666.200	5.745.000	5.829.500	5.694.900	5.709.000
- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	481.220,47	701.100	506.400	521.300	572.700	567.400	559.700
- Transferauszahlungen	14.986.135,59	15.212.200	16.600.000	16.883.000	17.207.300	17.000.700	17.345.400
- Sonstige Auszahlungen	4.580.934,87	4.661.800	4.494.600	4.529.700	4.383.100	4.379.300	4.360.500
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.955.363,83	31.069.600	31.689.700	32.293.700	32.649.300	32.350.600	32.819.500
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.478.883,75	-1.320.300	-978.100	-417.400	69.700	1.299.900	1.961.400
+ Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	1.577.650,79	1.455.100	1.629.000	1.390.500	988.900	1.216.600	1.303.800
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	125.235,41	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	5.027.000	0	0	0	0
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	33.251,69	15.000	35.000	35.000	105.000	35.000	35.000
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.736.137,89	1.520.100	6.741.000	1.475.500	1.143.900	1.301.600	1.388.800
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	40.486,78	25.000	39.400	10.000	10.000	10.000	10.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	649.100,51	1.741.800	801.200	934.900	513.900	1.050.600	1.025.500
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.057.861,88	378.500	736.500	373.500	614.000	235.000	347.300
- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	2.376,23	40.500	450.000	0	0	0	0
- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.749.825,40	2.185.800	2.027.100	1.318.400	1.137.900	1.295.600	1.382.800
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-13.687,51	-665.700	4.713.900	157.100	6.000	6.000	6.000
= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-3.492.571,26	-1.986.000	3.735.800	-260.300	75.700	1.305.900	1.967.400
+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	1.086.240,38	665.000	100.000	100.000	0	0	0
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.118.777,02	588.200	530.700	515.000	545.000	574.000	574.000
= Saldo der Finanzierungstätigkeit	-32.536,64	76.800	-430.700	-415.000	-545.000	-574.000	-574.000
= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-3.525.107,90	-1.909.200	3.305.100	-675.300	-469.300	731.900	1.393.400
+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	-21.006.559,21	-24.531.667	-26.440.867	-23.135.767	-23.811.067	-24.280.367	-23.548.467
= Liquide Mittel	-24.531.667,11	-26.440.867	-23.135.767	-23.811.067	-24.280.367	-23.548.467	-22.155.067

Teilpläne

HIDDENHAUSEN

NKF

Produktbereich
Innere Verwaltung

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Steuerung, Steuerungsunterstützung, Zentrale Funktionen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.800,00	3.100	11.600	10.900	10.900	10.700	10.700
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.643,87	800	44.400	43.300	42.200	41.100	40.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.189,93	35.200	36.500	36.500	36.500	36.500	36.500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	720.993,05	710.200	1.235.500	1.254.700	1.281.200	1.308.100	1.337.200
+ Sonstige ordentliche Erträge	59.381,07	35.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
= Ordentliche Erträge	843.007,92	784.300	1.355.000	1.372.400	1.397.800	1.423.400	1.451.400
- Personalaufwendungen	1.926.958,44	2.199.400	2.335.500	2.495.200	2.543.200	2.591.000	2.632.800
- Versorgungsaufwendungen	565.859,21	135.000	523.000	538.000	540.000	533.000	533.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	382.881,89	400.800	503.700	470.700	482.900	495.500	508.600
- Bilanzielle Abschreibungen	9.695,00	13.900	12.900	14.100	15.000	17.000	18.600
- Transferaufwendungen	282,00	3.600	600	600	600	600	600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	886.111,36	972.600	1.034.600	1.034.000	996.900	1.007.300	1.000.200
= Ordentliche Aufwendungen	3.771.787,90	3.725.300	4.410.300	4.552.600	4.578.600	4.644.400	4.693.800
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	570.301,06	567.100	614.600	579.600	590.500	602.400	613.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	275.944,48	279.400	283.300	265.800	271.200	277.100	282.800
= Ergebnis	-2.634.423,40	-2.653.300	-2.724.000	-2.866.400	-2.861.500	-2.895.700	-2.911.400

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	800,00	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	112.111,96	50.000	50.000	0	50.000	0	50.000	50.000	50.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	112.911,96	50.000	50.000	0	50.000	0	50.000	50.000	50.000
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	0,00	0	9.500	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	16.475,91	26.200	35.000	0	35.000	0	35.000	30.000	30.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.475,91	26.200	44.500	0	35.000	0	35.000	30.000	30.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	96.436,05	23.800	5.500	0	15.000	0	15.000	20.000	20.000

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	9,76
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	23,00



Produktbereich 001
Produktgruppe 111
Produkt 001

Innere Verwaltung
Verwaltungssteuerung und Service
Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung

Kurzbeschreibung

- Verwaltungsleitung
- Unterstützung der politischen Gremien
- Beteiligungsmanagement
- Eigenbetriebe

Ziele

Optimierung der Verwaltungsabläufe

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Organisatorische Regelungen

Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, MitarbeiterInnen

Gremien

Rat, Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Jutta Schnitker

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.803,00	300	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.197,20	5.200	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	356,80	700	400	400	400	400	400
= Ordentliche Erträge	4.357,00	6.200	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
- Personalaufwendungen	366.829,87	355.400	382.000	391.800	400.200	409.300	418.400
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.916,55	10.200	24.700	24.700	24.700	24.700	24.700
- Bilanzielle Abschreibungen	1.721,00	4.100	2.300	3.000	3.500	4.000	4.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	168.833,40	195.000	215.300	220.700	200.300	200.700	200.300
= Ordentliche Aufwendungen	551.300,82	564.700	624.300	640.200	628.700	638.700	647.900
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	57.424,92	58.100	60.900	57.000	58.200	59.500	60.800
= Ergebnis	-604.368,74	-616.600	-673.200	-685.200	-674.900	-686.200	-696.700

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.415,46	6.500	6.500	0	6.500	0	6.500	6.500	6.500
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.415,46	6.500	6.500	0	6.500	0	6.500	6.500	6.500

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A09001002 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09001002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	5,6	30,6	0,6	5,0	5,0	0,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5,6	30,6	0,6	5,0	5,0	0,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,8	1,5	1,5	0,0	1,5	0,0	1,5	1,5	1,5
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,8	1,5	1,5	0,0	1,5	0,0	1,5	1,5	1,5
Saldo Investitionstätigkeit	-5,6	-30,6	-1,4	-6,5	-6,5	0,0	-6,5	0,0	-6,5	-6,5	-6,5

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	1,56
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,55

Erläuterungen

Dargestellt werden die Aufwendungen im Zusammenhang mit Rat, Ausschüssen und Verwaltungsleitung. Ein wesentlicher Bestandteil sind die Personalaufwendungen.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten mit 140.000 € Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder für die Mitglieder des Rates und der Ausschüsse. Darüber hinaus sind Geschäftsaufwendungen, Mitgliedsbeiträge und Mieten für Hardware zur Nutzung des Ratsinformationssystems hier veranschlagt. Verfügungsmittel des Bürgermeisters sind mit 2.700 € berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	11,86	11,72	13,40	13,54	13,45	13,75	13,70
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	34,92	33,75	41,96	40,51	41,00	41,16	41,50
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-133,33	-134,29	-137,87	-145,08	-144,83	-146,56	-147,35



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 002 **Gleichstellung von Frau und Mann**

Kurzbeschreibung

Interne und externe Aufgaben zur Gleichstellung von Frau und Mann

Ziele

Durchsetzung der Gleichstellung von Mädchen und Frauen auf allen gesellschaftlichen Ebenen

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak

Zielgruppe/n

MitarbeiterInnen, EinwohnerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Andrea Stroba

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Personalaufwendungen	41.339,50	36.400	42.800	44.100	45.300	46.500	47.700
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	115,55	0	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	60,00	100	100	100	100	100	100
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.909,34	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
= Ordentliche Aufwendungen	43.424,39	41.400	47.800	49.100	50.300	51.500	52.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	5.363,85	5.500	5.200	4.900	5.000	5.100	5.200
= Ergebnis	-48.788,24	-46.900	-53.000	-54.000	-55.300	-56.600	-57.900

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,58

Erläuterungen

Die Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten lösen einen Zuschussbedarf von 53.000 € aus. Vorgesehen ist die Aktualisierung verschiedener Broschüren sowie Veranstaltungen zum Weltfrauentag, Girls' Day, Equal Pay Day, Gedenktag zum 25. November u. a. Darüber hinaus ist die Beteiligung an kulturellen Events in der Gemeinde (u. a. Ausstellung und Fachvorträge, Projektarbeit) geplant.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	11,86	11,72	13,40	13,54	13,45	13,75	13,70
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	34,92	33,75	41,96	40,51	41,00	41,16	41,50
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-133,33	-134,29	-137,87	-145,08	-144,83	-146,56	-147,35



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 003 **Beschäftigtenvertretung**

Kurzbeschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung

Ziele

Wahrnehmung der Interessen der Beschäftigten

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak

Zielgruppe/n

MitarbeiterInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Monika Richter

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Personalaufwendungen	38.160,13	41.900	39.200	40.200	40.500	41.100	41.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.455,62	4.100	5.000	17.000	3.500	5.000	3.500
= Ordentliche Aufwendungen	39.615,75	46.000	44.200	57.200	44.000	46.100	45.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.944,90	5.100	5.100	4.800	4.900	5.000	5.100
= Ergebnis	-44.560,65	-51.100	-49.300	-62.000	-48.900	-51.100	-50.100

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,08
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,50

Erläuterungen

Hier werden Personalanteile der im Kernhaushalt geführten Mitarbeiter und übrige Aufwendungen des Personalrats abgebildet.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	11,86	11,72	13,40	13,54	13,45	13,75	13,70
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	34,92	33,75	41,96	40,51	41,00	41,16	41,50
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-133,33	-134,29	-137,87	-145,08	-144,83	-146,56	-147,35



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 006 **Dienstleistungen für Eigenbetriebe**

Kurzbeschreibung

Dienstleistungen für den Eigenbetrieb "Kommunalbetriebe Hiddenhausen"

Ziele

- Einheitliches Verwaltungshandeln
- Wirtschaftlichkeit

Auftragsgrundlage

Organisatorische Regelungen

Budgetverantwortliche/r

Andreas Frenzel

Zielgruppe/n

Kommunalbetriebe Hiddenhausen

Gremien

Betriebsausschuss

Produktverantwortliche/r

Martina Hackländer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	587.717,12	581.800	1.017.700	1.040.100	1.062.700	1.085.400	1.108.600
= Ordentliche Erträge	587.717,12	581.800	1.017.700	1.040.100	1.062.700	1.085.400	1.108.600
- Personalaufwendungen	359.453,18	353.000	606.000	640.700	651.000	661.900	672.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.614,54	2.000	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
= Ordentliche Aufwendungen	361.067,72	355.000	607.400	642.100	652.400	663.300	674.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	41.069,96	42.600	53.800	50.500	51.500	52.600	53.700
= Ergebnis	185.579,44	184.200	356.500	347.500	358.800	369.500	380.700

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	3,60
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	5,42

Erläuterungen

Leistungen, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung zeitanteilig für den Eigenbetrieb erbringen, und damit im Zusammenhang stehende Aufwendungen werden hier geführt. Die Abrechnung erfolgt auf Basis eines KGSt-Gutachtens und enthält auch Anteile für Sach- und Verwaltungsgemeinkosten. Dies begründet das positive Ergebnis.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	11,86	11,72	13,40	13,54	13,45	13,75	13,70
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	34,92	33,75	41,96	40,51	41,00	41,16	41,50
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-133,33	-134,29	-137,87	-145,08	-144,83	-146,56	-147,35



Produktbereich 001
Produktgruppe 111
Produkt 007

Innere Verwaltung
Verwaltungssteuerung und Service
Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften, Archiv

Kurzbeschreibung

- Information der Medien und EinwohnerInnen über kommunale Anliegen und Ereignisse
- Betreuung der Städtepartnerschaften
- Verwahrung und Verwaltung der Archivbestände

Ziele

- Information der EinwohnerInnen
- Förderung der Völkerverständigung
- Internationaler Jugendaustausch
- Interkommunale Zusammenarbeit
- Verwaltung von kommunalem Archivgut

Zielgruppe/n

- EinwohnerInnen, Medien
- Partnerkommunen

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Organisatorische Regelungen, Ratsbeschlüsse

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Ausschuss für Schule, Sport und Kultur

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Produktverantwortliche/r

Christian Grube

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	506,15	600	600	600	600	600	600
= Ordentliche Erträge	506,15	600	600	600	600	600	600
- Personalaufwendungen	33.618,47	36.200	27.000	27.900	28.100	28.400	28.600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.744,98	14.300	19.400	14.500	14.600	14.700	14.800
= Ordentliche Aufwendungen	46.363,45	50.500	46.400	42.400	42.700	43.100	43.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.945,23	4.100	4.300	4.000	4.100	4.200	4.300
= Ergebnis	-49.802,53	-54.000	-50.100	-45.800	-46.200	-46.700	-47.100

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,40

Erläuterungen

Dieses Produkt umfasst die Öffentlichkeitsarbeit und Pflege der Städtepartnerschaften. Die damit verbundenen Sachaufwendungen sind bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen ausgewiesen. Im Jahr 2017 soll eine Begegnung im Rahmen der Städtepartnerschaft in Hiddenhausen stattfinden.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	11,86	11,72	13,40	13,54	13,45	13,75	13,70
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	34,92	33,75	41,96	40,51	41,00	41,16	41,50
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-133,33	-134,29	-137,87	-145,08	-144,83	-146,56	-147,35



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 008 **Personalmanagement**

Kurzbeschreibung

- Personalgewinnung, Personaleinsatz
- Personalentwicklung und Personalbedarfsdeckung
- Allgemeine Personalbetreuung
- Gehalts-, Besoldungs- und Lohnabrechnungen
- Arbeitssicherheit
- Gesundheitsmanagement
- Schwerbehindertenangelegenheiten

Ziele

Sicherstellung der erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazität
 Rechtmäßigkeit in der Abwicklung von Personalmaßnahmen

Zielgruppe/n

MitarbeiterInnen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Organisatorische Regelungen, Tarifverträge

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak

Produktverantwortliche/r

Jutta Schnitker

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.895,00	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.631,53	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	6.526,53	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
- Personalaufwendungen	102.974,42	83.400	154.000	158.000	159.800	161.700	163.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.755,30	7.500	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
- Bilanzielle Abschreibungen	113,00	200	200	200	200	300	400
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.431,32	37.600	31.500	31.500	31.500	31.500	31.500
= Ordentliche Aufwendungen	136.274,04	128.700	192.800	196.800	198.600	200.600	202.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	18.576,04	14.800	24.800	23.300	23.800	24.300	24.800
= Ergebnis	-148.323,55	-138.600	-212.700	-215.200	-217.500	-220.000	-222.700

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	200	1.000	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200	1.000	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A09001004 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09001004 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	0,0	4,0	0,0	0,0	0,8	0,0	0,8	0,0	0,8	0,8	0,8
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	4,0	0,0	0,0	0,8	0,0	0,8	0,0	0,8	0,8	0,8
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	-4,0	0,0	-0,2	-1,0	0,0	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,15
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,74

Erläuterungen

Alle Aufgaben rund um Personalgewinnung und -bereitstellung, Lohnbuchhaltung, Arbeitssicherheit, Gesundheitsmanagement sowie Aus- und Weiterbildung sind diesem Produkt zugeordnet.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	11,86	11,72	13,40	13,54	13,45	13,75	13,70
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	34,92	33,75	41,96	40,51	41,00	41,16	41,50
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-133,33	-134,29	-137,87	-145,08	-144,83	-146,56	-147,35

Ziele und Kennzahlen	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
a) Personalkostenoptimierung / wirtschaftlicher Personaleinsatz							
Personalintensität gering halten (Personal- und Versorgungsaufwendungen) %	12,95	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
Beibehaltung des Stellenvolumens Anz.	65,57	72,36	72,36	72,36	72,36	72,36	72,36
b) Verbesserung der Ausbildungssituation - Förderung des Nachwuchses							
Anzahl Ausbildungsplätze Anz.	2	2	2	2	2	2	2



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 009 **Allgemeine Personalwirtschaft**

Kurzbeschreibung

- Personalangelegenheiten der Auszubildenden und AnwärterInnen, der Mitarbeiter der Eigenbetriebe und der Mitarbeiter in Altersteilzeit und Elternzeit
 - Gehalts-, Besoldungs- und Lohnabrechnungen

Ziele

Rechtmäßigkeit in der Abwicklung von Personalmaßnahmen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Organisatorische Regelungen, Tarifverträge

Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak

Zielgruppe/n

MitarbeiterInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Jutta Schnitker, Ingrid Militzki

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.185,41	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.690,57	12.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
= Ordentliche Erträge	8.875,98	14.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
- Personalaufwendungen	196.031,74	457.400	254.800	340.500	352.500	361.700	364.700
- Versorgungsaufwendungen	565.859,21	135.000	523.000	538.000	540.000	533.000	533.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- Bilanzielle Abschreibungen	194,00	400	200	300	300	500	500
- Transferaufwendungen	222,00	3.500	500	500	500	500	500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.666,02	13.000	18.500	18.500	11.500	18.500	11.500
= Ordentliche Aufwendungen	776.972,97	610.300	798.000	898.800	905.800	915.200	911.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	54.817,46	57.500	31.200	29.300	29.900	30.500	31.100
= Ergebnis	-822.914,45	-653.800	-819.200	-918.100	-925.700	-935.700	-932.300

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	1.000	2.000	0	2.000	0	2.000	2.000	2.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000	2.000	0	2.000	0	2.000	2.000	2.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A09001005 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09001005 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	0,0	5,0	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	5,0	0,0	0,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	-5,0	0,0	-1,0	-2,0	0,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	-
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	3,27

Erläuterungen

Nicht zuzuordnende Personalaufwendungen und -auszahlungen werden im Produkt Allgemeine Personalwirtschaft geführt. Im Einzelnen handelt es sich um Aufwendungen und Auszahlungen für Auszubildende, für Mitarbeiter, die sich in der Freistellungsphase der Altersteilzeitregelung befinden sowie für Mitarbeiter in Elternzeit. Im Gegenzug werden Erträge und Einzahlungen aus Erstattungen veranschlagt. Ebenfalls hier ausgewiesen sind Aufwendungen und Auszahlungen für Beamtenpensionen und Beihilfen.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten für 2017 und 2018 Fortbildungs- und Reisekosten in Höhe von 18.500 €.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	11,86	11,72	13,40	13,54	13,45	13,75	13,70
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	34,92	33,75	41,96	40,51	41,00	41,16	41,50
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-133,33	-134,29	-137,87	-145,08	-144,83	-146,56	-147,35



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 010 **Finanzmanagement und Rechnungswesen**

Kurzbeschreibung

- Finanzbuchhaltung und Controlling
- Darlehensgeschäfte
- Bürgschaften
- Durchführung von Kassenprüfungen und Kassenbestandsaufnahmen
- Vorprüfung Landesmittel
- Einziehung öffentlich-rechtlicher Forderungen

Ziele

- Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft
- Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Andreas Frenzel

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Ratsmitglieder, alle Organisationseinheiten, Zahlungspflichtige, öffentlich-rechtliche Körperschaften

Gremien

Rat, Haupt- und Finanzausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss

Produktverantwortliche/r

Martina Hackländer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.598,87	700	44.300	43.200	42.100	41.000	39.900
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.269,38	69.000	85.600	87.800	90.000	92.300	96.400
+ Sonstige ordentliche Erträge	29.023,51	25.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
= Ordentliche Erträge	126.891,76	94.700	156.900	158.000	159.100	160.300	163.300
- Personalaufwendungen	471.974,87	500.700	492.900	505.100	513.900	523.200	532.600
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59,95	500	500	500	500	500	500
- Bilanzielle Abschreibungen	732,00	700	700	700	700	700	700
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.883,25	82.900	56.500	56.100	56.500	56.100	56.500
= Ordentliche Aufwendungen	530.650,07	584.800	550.600	562.400	571.600	580.500	590.300
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	64.839,96	66.200	71.400	66.900	68.300	69.800	71.300
= Ergebnis	-468.598,27	-556.300	-465.100	-471.300	-480.800	-490.000	-498.300

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	59,95	500	500	0	500	0	500	500	500
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	59,95	500	500	0	500	0	500	500	500

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,1	0,5	0,5	0,0	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,1	0,5	0,5	0,0	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	-0,1	-0,5	-0,5	0,0	-0,5	0,0	-0,5	-0,5	-0,5

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	2,45
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	5,37

Erläuterungen

Die Erstellung des Hiddenhausener Haushalts, die Buchhaltung, die Zahlungsabwicklung einschl. des Mahnwesens und die Vollstreckung sind Bestandteil dieses Produkts. Abgebildet werden bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen auch Gebühren für die Jahresabschlussprüfung und die Prüfung des Gesamtabschlusses sowie die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt in Höhe von insgesamt 42.000 €.

Die Kosten aus der Buchführung und Jahresabschlusserstellung für die Kommunalbetriebe Hiddenhausen werden mit 85.600 € erstattet.

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen sind Mahngebühren und Säumniszuschläge in Höhe von 27.000 € veranschlagt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	11,86	11,72	13,40	13,54	13,45	13,75	13,70
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	34,92	33,75	41,96	40,51	41,00	41,16	41,50
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-133,33	-134,29	-137,87	-145,08	-144,83	-146,56	-147,35



Produktbereich 001
Produktgruppe 111
Produkt 012

Innere Verwaltung
Verwaltungssteuerung und Service
Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung und Dienstleistungen im Bereich TUIV

Kurzbeschreibung

- Zentrale Beschaffung
- Organisationsangelegenheiten zur Regelung des allgemeinen Dienstbetriebes
- Installation, Pflege und Betreuung von Hard- und Software einschließlich Beschaffung

Ziele

- Wirtschaftlicher Einkauf
- Schaffung der Grundlagen für einen einheitlichen Verwaltungsablauf
- Sicherstellung eines reibungslosen EDV-Einsatzes

Auftragsgrundlage

Organisatorische Regelungen, Verträge

Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak

Zielgruppe/n

MitarbeiterInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Fred Hellmann

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.997,00	2.800	3.500	2.800	2.800	2.600	2.600
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.910,92	12.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.043,00	2.000	78.800	73.400	75.100	77.000	78.800
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	21.950,92	16.800	97.300	91.200	92.900	94.600	96.400
- Personalaufwendungen	154.918,11	170.600	166.700	171.800	173.800	176.000	178.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	355.118,96	377.900	461.700	428.700	440.900	453.500	466.600
- Bilanzielle Abschreibungen	6.935,00	8.500	9.500	9.900	10.300	11.500	12.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	433.458,54	448.300	505.300	492.600	494.400	496.200	497.500
= Ordentliche Aufwendungen	950.430,61	1.005.300	1.143.200	1.103.000	1.119.400	1.137.200	1.154.800
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	459.220,70	462.900	501.700	466.700	477.600	489.500	500.900
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	2.829,90	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
= Ergebnis	-472.088,89	-528.500	-547.100	-548.000	-551.800	-556.000	-560.400

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	800,00	0	0	0	0	0	0	0	0
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	584,40	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.384,40	0	0	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	15.000,50	18.000	25.000	0	25.000	0	25.000	20.000	20.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000,50	18.000	25.000	0	25.000	0	25.000	20.000	20.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-13.616,10	-18.000	-25.000	0	-25.000	0	-25.000	-20.000	-20.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A09001007 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
6814000. A09001007 Inv.-Zuwend. v. son. öff. Bereich	0,8	0,8	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6831001. A09001007 EZ Veräußer. beweg. Verm. / Auf	0,6	0,6	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1,4	1,4	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831008. A09001007 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	21,8	86,8	11,8	10,0	15,0	0,0	15,0	0,0	15,0	10,0	10,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21,8	86,8	11,8	10,0	15,0	0,0	15,0	0,0	15,0	10,0	10,0
Saldo A09001007	-20,4	-85,4	-10,4	-10,0	-15,0	0,0	-15,0	0,0	-15,0	-10,0	-10,0
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	3,2	8,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	3,2	8,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
Saldo Investitionstätigkeit	-20,4	-85,4	-13,6	-18,0	-25,0	0,0	-25,0	0,0	-25,0	-20,0	-20,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,21
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,35

Erläuterungen

Aufwendungen aus dem zentralen Einkauf von Büroausstattung (10.000 €), Papier, Fachliteratur, für Druckaufträge, Telefongebühren, Porto, Hardwaremieten (insg. 191.100 €) und Dienstleistungen des Kommunalen Rechenzentrums (430.700 €) werden hier zentral veranschlagt und über eine interne Leistungsverrechnung auf die übrigen Produkte aufgeteilt.

Die Anmietung der notwendigen technischen Ausstattung ist mit 51.200 € bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen veranschlagt.

Für die Bereitstellung des Rathauses erfolgen Zahlungen an die eigenbetriebsähnliche Einrichtung "Kommunalbetriebe Hiddenhausen" in Höhe von 308.100 €.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	11,86	11,72	13,40	13,54	13,45	13,75	13,70
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	34,92	33,75	41,96	40,51	41,00	41,16	41,50
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-133,33	-134,29	-137,87	-145,08	-144,83	-146,56	-147,35

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
a) Kundenzufriedenheit im Web								
Jährliche Besucher von www.hiddenhausen.de	Anz.	73.710	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
b) „Konzern“ Telefonnummer Hiddenhausen								
Einbindung der Grundschulsandorte In die Telefonanlage vom Rathaus (Gesamt)	Anz.	-	-	6	6	6	6	6
c) Ergonomische Gestaltung der Arbeitsplätze im Rathaus								
Anzahl umgestalteter Arbeitsplätze (jährlich)	Anz.	4	10	10	10	10	10	10



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 013 **Versicherungsangelegenheiten**

Kurzbeschreibung

- Versicherungsangelegenheiten ohne Versicherungen für Grundstücke und Gebäude
 - Abwicklung von Haftpflichtschäden

Ziele

Gewährleistung von Versicherungsschutz in allen Bereichen

Auftragsgrundlage

Verträge

Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak

Zielgruppe/n

Alle Organisationseinheiten, EinwohnerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Alina Jopp

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	42.932,56	42.500	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
= Ordentliche Erträge	42.932,56	42.500	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
- Personalaufwendungen	7.171,20	7.700	8.000	8.200	8.200	8.300	8.400
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	111.085,42	113.500	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
= Ordentliche Aufwendungen	118.256,62	121.200	128.000	128.200	128.200	128.300	128.400
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	68.004,85	70.900	69.500	69.500	69.500	69.500	69.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.002,09	1.000	1.100	1.000	1.000	1.100	1.100
= Ergebnis	-8.321,30	-8.800	-14.600	-14.700	-14.700	-14.900	-15.000

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,15

Erläuterungen

Aufwendungen für kommunale Versicherungen (ohne Sachversicherungen) werden hier bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen geführt und über interne Leistungsverrechnung an andere Produkte weitergegeben. Die Kommunalbetriebe Hiddenhausen erstatten einen Versicherungsanteil von 45.000 €.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	11,86	11,72	13,40	13,54	13,45	13,75	13,70
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	34,92	33,75	41,96	40,51	41,00	41,16	41,50
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-133,33	-134,29	-137,87	-145,08	-144,83	-146,56	-147,35



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 014 **Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern**

Kurzbeschreibung

Festsetzung und Erhebung von Gewerbe-, Grund-, Vergnügungs- und Hundesteuer

Ziele

Erzielung von Einnahmen zur Deckung der Ausgaben des Gesamthaushaltes

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Andreas Frenzel

Zielgruppe/n

Abgabepflichtige

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Anja Wittemeier, Christine Zingler

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	45,00	100	100	100	100	100	100
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.352,09	2.200	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	2.397,09	2.300	100	100	100	100	100
- Personalaufwendungen	101.158,55	102.100	104.300	108.900	111.000	113.000	115.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.210,88	0	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	322,20	600	600	600	600	600	600
= Ordentliche Aufwendungen	106.691,63	102.700	110.400	115.000	117.100	119.100	121.300
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	43.075,51	33.300	43.400	43.400	43.400	43.400	43.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	14.175,80	14.400	15.000	14.100	14.400	14.700	15.000
= Ergebnis	-75.394,83	-81.500	-81.900	-85.600	-88.000	-90.300	-92.800

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,73
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,82

Erläuterungen

Personal- und Sachaufwand aus der Erhebung kommunaler Steuern sind an dieser Stelle ausgewiesen. Die Erträge und Einzahlungen werden als allgemeine Deckungsmittel im Produkt 016 611 001 geführt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	11,86	11,72	13,40	13,54	13,45	13,75	13,70
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	34,92	33,75	41,96	40,51	41,00	41,16	41,50
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-133,33	-134,29	-137,87	-145,08	-144,83	-146,56	-147,35



Produktbereich 001 **Innere Verwaltung**
Produktgruppe 111 **Verwaltungssteuerung und Service**
Produkt 016 **Bereitstellung von Grundstücken**

Kurzbeschreibung

- Durchführung von Grundstücksgeschäften incl. Bestellung und Verwaltung von Rechten
- Beschaffung von Ausgleichsflächen

Ziele

Durchführung von Grundstücksgeschäften zur Wahrnehmung kommunaler Aufgaben

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Alexander Graf

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.495,25	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
+ Sonstige ordentliche Erträge	30.357,56	10.000	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	40.852,81	20.500	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
- Personalaufwendungen	53.328,40	54.600	57.800	58.000	58.900	59.900	60.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.704,70	3.700	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.706,73	56.400	56.200	56.200	57.700	57.700	57.700
= Ordentliche Aufwendungen	110.739,83	114.700	117.200	117.400	119.800	120.800	121.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	6.954,37	7.200	7.600	7.100	7.200	7.400	7.500
= Ergebnis	-76.841,39	-101.400	-114.300	-114.000	-116.500	-117.700	-118.800

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	111.527,56	50.000	50.000	0	50.000	0	50.000	50.000	50.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	111.527,56	50.000	50.000	0	50.000	0	50.000	50.000	50.000
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	0,00	0	9.500	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	9.500	0	0	0	0	0	0
= Saldo aus Investitionstätigkeit	111.527,56	50.000	40.500	0	50.000	0	50.000	50.000	50.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A08001001 Erwerb von Grundstücken											
7821000. A08001001 AZ Erwerb Grundstücke/Auftrag	0,0	9,5	0,0	0,0	9,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	9,5	0,0	0,0	9,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
V09001001 Veräußerung Grundstücke											
6821001. V09001001 EZ Veräuß. Grundstücke/Auftrag	161,5	411,5	111,5	50,0	50,0	0,0	50,0	0,0	50,0	50,0	50,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	161,5	411,5	111,5	50,0	50,0	0,0	50,0	0,0	50,0	50,0	50,0
Saldo Investitionstätigkeit	161,5	402,0	111,5	50,0	40,5	0,0	50,0	0,0	50,0	50,0	50,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,40
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,43

Erläuterungen

Größte Aufwandsposition sind Erbbauzinsen für verschiedene Grundstücke mit 54.500 €. Pachterträge sind mit 10.500 € bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten veranschlagt. Investive Einzahlungen aus dem Verkauf von Gewerbegrundstücken im Gebiet "Am Schützenplatz" sind in 2017 und 2018 in Höhe von 50.000 € berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	11,86	11,72	13,40	13,54	13,45	13,75	13,70
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	34,92	33,75	41,96	40,51	41,00	41,16	41,50
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-133,33	-134,29	-137,87	-145,08	-144,83	-146,56	-147,35

Produktbereich
Sicherheit und Ordnung

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung, Einwohnerangelegenheiten und Personenstandswesen, Durchführung von Wahlen und Statistiken

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61.248,07	52.900	75.500	78.100	82.400	92.100	94.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	139.651,16	148.500	149.200	149.200	149.200	149.200	149.200
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.667,82	6.200	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.385,93	11.800	38.800	11.800	24.800	17.800	26.800
+ Sonstige ordentliche Erträge	3.138,40	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
= Ordentliche Erträge	246.091,38	221.800	271.100	246.700	264.000	266.700	278.100
- Personalaufwendungen	563.775,00	577.300	679.100	707.000	717.300	729.100	740.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	168.054,76	194.800	173.900	159.300	166.600	168.600	166.600
- Bilanzielle Abschreibungen	102.338,00	131.000	154.000	160.000	145.300	151.300	148.400
- Transferaufwendungen	1.328,18	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	204.756,94	198.300	234.200	209.700	233.400	244.500	232.800
= Ordentliche Aufwendungen	1.040.252,88	1.102.600	1.242.400	1.237.200	1.263.800	1.294.700	1.289.800
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	5.412,50	5.200	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	87.831,94	89.200	101.500	95.200	97.000	99.400	101.400
= Ergebnis	-876.580,94	-964.800	-1.067.400	-1.080.300	-1.091.400	-1.122.000	-1.107.700

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	32.778,89	34.000	34.000	0	34.000	0	34.000	34.000	34.000
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	13.123,45	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	45.902,34	34.000	34.000	0	34.000	0	34.000	34.000	34.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	839.735,28	225.500	392.000	0	106.500	0	457.000	83.000	195.300
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	839.735,28	225.500	392.000	0	106.500	0	457.000	83.000	195.300
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-793.832,94	-191.500	-358.000	0	-72.500	0	-423.000	-49.000	-161.300

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	9,10
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	2,36



Produktbereich 002 **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe 121 **Statistik und Wahlen**
Produkt 001 **Statistik und Wahlen**

Kurzbeschreibung

- Vorbereitung und Durchführung von Wahlen
- Erhebung der Landwirtschaftsstatistik

Ziele

Korrekte Durchführung von Wahlen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Landwirtschaftliche Betriebe

Gremien

Wahlausschuss, Wahlprüfungsausschuss, Rat

Produktverantwortliche/r

Inge Beeskau

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.832,29	0	27.000	0	13.000	6.000	15.000
= Ordentliche Erträge	18.832,29	0	27.000	0	13.000	6.000	15.000
- Personalaufwendungen	9.238,23	10.300	9.200	10.000	10.100	10.100	10.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.070,80	600	14.700	100	7.400	9.400	7.400
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	100	200	200	200	200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.135,76	1.000	23.500	500	11.700	29.400	11.700
= Ordentliche Aufwendungen	28.444,79	11.900	47.500	10.800	29.400	49.100	29.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.492,70	1.200	1.500	1.400	1.400	1.500	1.500
= Ergebnis	-11.105,20	-13.100	-22.000	-12.200	-17.800	-44.600	-16.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	1.500	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.500	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A17002001 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A17002001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	0,0	1,5	0,0	0,0	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	1,5	0,0	0,0	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	-1,5	0,0	0,0	-1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,15

Erläuterungen

In 2017 sind Erträge und Aufwendungen für die stattfindende Landtags- und Bundestagswahl ausgewiesen. Die mittelfristige Planung für 2019 bis 2021 berücksichtigt Erträge und Aufwendungen für die Europawahl (2019), die Kommunalwahl (2020) und die Bundestagswahl (2021). Die Wahlkosten sind mit insg. 27.500 € (2017) in den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und den sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten. Erträge aus Kostenerstattungen sind in Höhe von 27.000 € ausgewiesen. Ebenfalls veranschlagt sind die Kosten für die Statistik und vorsorglich Ansätze für die Durchführung etwaiger Bürgerbegehren.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,09	0,04	0,14	0,03	0,09	0,14	0,09
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	62,91	–	55,10	–	42,21	11,86	48,39
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-0,56	-0,66	-1,11	-0,62	-0,90	-2,26	-0,81



Produktbereich 002 **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe 122 **Ordnungsangelegenheiten**
Produkt 001 **Ordnungsbehördliche Maßnahmen**

Kurzbeschreibung

- Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen
- Ordnungspartnerschaften
- Erteilung und Verlängerung von Fischereischein
- Aufbewahrung, Aushändigung, Versteigerung und Verwertung von Fundsachen und Fundtieren
- Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs

Ziele

Beseitigung von Gefahren und Schutz der Öffentlichkeit
Gewährleistung der Verkehrssicherheit

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Gewerbebetriebe

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Inge Beeskau

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.070,00	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.018,22	2.700	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.987,51	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
= Ordentliche Erträge	11.075,73	9.000	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
- Personalaufwendungen	67.965,82	67.700	90.400	95.800	97.000	98.300	99.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.034,61	27.500	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
- Bilanzielle Abschreibungen	99,00	600	300	600	600	500	500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.942,77	7.300	8.500	8.500	8.500	7.900	7.900
= Ordentliche Aufwendungen	97.042,20	103.100	112.200	117.900	119.100	119.700	121.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	12.418,89	12.600	16.000	15.000	15.300	15.600	15.900
= Ergebnis	-98.385,36	-106.700	-119.400	-124.100	-125.600	-126.500	-128.300

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	309,20	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	309,20	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	-0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,45
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,30

Erläuterungen

Hier werden verschiedene ordnungsbehördliche Leistungen abgebildet. Die Palette reicht von Anordnungen nach dem Bundesseuchengesetz über die Unterbringung psychisch Kranker, die Durchführung ordnungsbehördlicher Bestattungen bis hin zu Fischerei- und Fundangelegenheiten. Auch werden die Überwachung des ruhenden Verkehrs sowie die Einhaltung der Bestimmungen des Landeshundegesetzes einschließlich der Bußgeldverfahren hier ausgewiesen.

Sachkosten für die Durchführung ordnungsbehördlicher Maßnahmen sind mit 21.000 € bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,87	1,98	2,11	2,12	2,11	2,15	2,14
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	20,92	20,55	18,82	18,41	18,27	18,06	17,85
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-25,56	-27,21	-30,35	-31,18	-31,48	-31,92	-32,38



Produktbereich 002 **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe 122 **Ordnungsangelegenheiten**
Produkt 002 **Gewerbe- und Gaststättenwesen**

Kurzbeschreibung

- Sämtliche Tätigkeiten, die im Zusammenhang mit anzeige- oder erlaubnispflichtigen Gewerben stehen
- Gaststättenangelegenheiten
- Erlaubnisse für besondere Veranstaltungen

Ziele

- Kenntnis über die vorhandenen Gewerbebetriebe
- Einhaltung und Durchsetzung der gewerberechtlichen Vorschriften

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, juristische Personen des öffentlichen Rechts und des Privatrechts

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Inge Beeskau

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.175,00	8.200	8.900	8.900	8.900	8.900	8.900
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	275,02	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	7.450,02	8.300	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
- Personalaufwendungen	39.655,38	40.300	45.000	48.000	48.500	49.100	49.500
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.805,97	13.700	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
- Bilanzielle Abschreibungen	444,00	400	400	400	100	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	920,60	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
= Ordentliche Aufwendungen	60.825,95	55.600	50.600	53.600	53.800	54.300	54.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.606,35	4.500	7.400	7.000	7.100	7.300	7.400
= Ergebnis	-57.982,28	-51.800	-49.000	-51.600	-51.900	-52.600	-53.100

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,20

Erläuterungen

Die Führung des Gewerberegisters, die Überwachung anmeldepflichtiger gewerblicher Tätigkeiten und die Genehmigung von Spezialmärkten erfordern den ausgewiesenen Personal- und Sachaufwand. Nach Vorgabe des Gaststättengesetzes erfolgt die Erteilung gaststättenrechtlicher Konzessionen und die Überwachung hinsichtlich der Ordnungsmäßigkeit der Betriebe. Darin eingeschlossen sind Erlaubnisse für Einzelveranstaltungen.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,87	1,98	2,11	2,12	2,11	2,15	2,14
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	20,92	20,55	18,82	18,41	18,27	18,06	17,85
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-25,56	-27,21	-30,35	-31,18	-31,48	-31,92	-32,38



Produktbereich 002
Produktgruppe 122
Produkt 003

Sicherheit und Ordnung
Ordnungsangelegenheiten
Einwohnerangelegenheiten

Kurzbeschreibung

- Meldeangelegenheiten
- Ausstellung von Ausweis- und Reisedokumenten
- Allgemeiner Bürgerservice

Ziele

- Registrierung der Einwohner und Versorgung aller Deutschen mit Ausweisdokumenten
- Umfassender Service für den Kunden

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen, Organisatorische Regelungen

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Michaela Albrecht

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	94.718,64	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.050,00	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	150,00	300	300	300	300	300	300
= Ordentliche Erträge	95.918,64	100.300	100.300	100.300	100.300	100.300	100.300
- Personalaufwendungen	223.416,58	251.000	290.000	301.000	303.900	307.200	310.400
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.374,57	74.300	71.000	71.000	71.000	71.000	71.000
- Bilanzielle Abschreibungen	412,00	800	2.800	2.700	700	600	600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.427,79	7.800	6.900	5.900	5.900	5.900	5.900
= Ordentliche Aufwendungen	297.630,94	333.900	370.700	380.600	381.500	384.700	387.900
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	5.362,50	5.200	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	41.191,20	42.700	45.800	42.900	43.800	44.800	45.800
= Ergebnis	-237.541,00	-271.100	-310.800	-317.800	-319.600	-323.800	-328.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	6.128,50	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.128,50	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A09002003 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09002003 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	6,1	6,1	6,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6,1	6,1	6,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-6,1	-6,1	-6,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	4,79
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,10

Erläuterungen

Die Ausstellung von Ausweisdokumenten, allgemeine Meldeangelegenheiten und Serviceleistungen für den Bürger wie die Ausgabe von Sperrgutmarken, Informationsbroschüren und Ortsplänen, aber auch der Verkauf von Eintrittskarten für kulturelle Veranstaltungen der Gemeinde gehören zum Spektrum, das über das Bürgerbüro abgedeckt wird. Anteilig werden Personalaufwendungen gegenüber anderen Produkten abgerechnet. Von den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entfällt der wesentliche Anteil i. H. v. 70.000 € auf die Bereitstellung von Pass- und Ausweisdokumenten durch die Bundesdruckerei. Gebührenerträge sind mit 100.000 € berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,87	1,98	2,11	2,12	2,11	2,15	2,14
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	20,92	20,55	18,82	18,41	18,27	18,06	17,85
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-25,56	-27,21	-30,35	-31,18	-31,48	-31,92	-32,38



Produktbereich 002 **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe 122 **Ordnungsangelegenheiten**
Produkt 004 **Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten**

Kurzbeschreibung

- Beurkundungen
- Personenstandsangelegenheiten
- Eheschließungen
- Entgegennahme und Stellungnahme zu Einbürgerungsanträgen

Ziele

- Feststellung und Nachweis von personenbezogenen Daten
- Rechtliche Dokumentation des Personenstandes

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Susanne Pohlmann, Petra Wittenberg-Knopff

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.621,00	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.181,00	2.300	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
= Ordentliche Erträge	13.802,00	16.300	15.500	15.500	15.500	15.500	15.500
- Personalaufwendungen	104.655,45	101.000	111.900	115.000	117.000	119.500	121.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	803,87	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- Bilanzielle Abschreibungen	1.824,00	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.652,77	5.200	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
= Ordentliche Aufwendungen	110.936,09	110.000	120.200	123.300	125.300	127.800	130.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	13.920,58	14.400	15.700	14.700	15.000	15.400	15.700
= Ergebnis	-111.054,67	-108.100	-120.400	-122.500	-124.800	-127.700	-130.300

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	5.000	0	5.000	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	5.000	0	5.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A10002002 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A10002002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	0,0	5,0	0,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7832008. A10002002 AZ Erw. Vermögen < 410€/Auftrag	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	10,0	0,0	0,0	5,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	-10,0	0,0	0,0	-5,0	0,0	-5,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,86
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,81

Erläuterungen

Beurkundungen, Personenstandsangelegenheiten und Eheschließungen sowie Einbürgerungen und Namensänderungen sind Inhalte dieses Produkts. Bei den öffentlichen-rechtlichen Leistungsentgelten sind Gebührenerträge in Höhe von 14.000 € veranschlagt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,87	1,98	2,11	2,12	2,11	2,15	2,14
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	20,92	20,55	18,82	18,41	18,27	18,06	17,85
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-25,56	-27,21	-30,35	-31,18	-31,48	-31,92	-32,38



Produktbereich 002 **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe 126 **Brandschutz**
Produkt 001 **Feuerwehr**

Kurzbeschreibung

- Erstellung Brandschutzbedarfsplan und Katastrophenschutzplan
- Unterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr
- Hilfeleistungen außerhalb des FSHG

Ziele

- Schutz von Leben und Gesundheit
- Erhalt von Sachwerten
- Schutz der Umwelt bei Brand und sonstigen Gefahren
- Beseitigungen von Gefahren

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Susanne Vollmer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61.248,07	52.900	75.500	78.100	82.400	92.100	94.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.316,52	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.143,58	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.713,64	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,89	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	89.422,70	79.100	101.700	104.300	108.600	118.300	120.700
- Personalaufwendungen	38.774,75	36.400	45.800	47.100	47.700	48.400	49.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.767,67	76.500	69.000	69.000	69.000	69.000	69.000
- Bilanzielle Abschreibungen	99.381,00	127.200	148.400	154.200	141.900	148.200	145.300
- Transferaufwendungen	1.328,18	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	169.419,54	173.100	183.300	182.800	195.300	189.300	195.300
= Ordentliche Aufwendungen	362.671,14	414.400	447.700	454.300	455.100	456.100	460.000
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	50,00	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	5.471,64	5.100	6.300	5.900	6.000	6.200	6.300
= Ergebnis	-278.670,08	-340.400	-352.300	-355.900	-352.500	-344.000	-345.600

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	32.778,89	34.000	34.000	0	34.000	0	34.000	34.000	34.000
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	13.123,45	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	45.902,34	34.000	34.000	0	34.000	0	34.000	34.000	34.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	833.297,58	225.500	385.500	0	101.500	0	457.000	83.000	195.300
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	833.297,58	225.500	385.500	0	101.500	0	457.000	83.000	195.300
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-787.395,24	-191.500	-351.500	0	-67.500	0	-423.000	-49.000	-161.300

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A03002001 Feuerwehrfahrzeuge											
6811001. A03002001 Zuweisungen vom Land/Auftrag	66,8	236,8	32,8	34,0	34,0	0,0	34,0	0,0	34,0	34,0	34,0
6831001. A03002001 EZ Veräußer. beweg. Verm. / Auf	13,1	13,1	13,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	79,9	249,9	45,9	34,0	34,0	0,0	34,0	0,0	34,0	34,0	34,0
7831008. A03002001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	930,6	1.957,9	750,6	180,0	355,5	0,0	73,0	0,0	404,5	46,5	147,8
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	930,6	1.957,9	750,6	180,0	355,5	0,0	73,0	0,0	404,5	46,5	147,8
Saldo A03002001	-850,7	-1.708,0	-704,7	-146,0	-321,5	0,0	-39,0	0,0	-370,5	-12,5	-113,8
A08002001 Bewegliches Vermögen											
7831008. A08002001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	67,4	137,4	46,9	20,5	5,0	0,0	3,5	0,0	27,5	11,5	22,5
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	67,4	137,4	46,9	20,5	5,0	0,0	3,5	0,0	27,5	11,5	22,5
A09002002 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09002002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	49,3	124,3	34,3	15,0	15,0	0,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	49,3	124,3	34,3	15,0	15,0	0,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	1,5	10,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	1,5	10,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
Saldo Investitionstätigkeit	-967,4	-1.969,7	-787,4	-191,5	-351,5	0,0	-67,5	0,0	-423,0	-49,0	-161,3

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,60
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,15

Erläuterungen

Hier werden sämtliche Personal- und Sachaufwendungen erfasst, die zur Unterhaltung einer leistungsfähigen Freiwilligen Feuerwehr (abwehrender Brandschutz) sowie zum Bevölkerungsschutz erforderlich sind. Wesentliche Aufwandspositionen bei den Sach- und Dienstleistungen sind die Instandhaltung von Geräten und Ausrüstung mit 25.000 € und die Fahrzeugunterhaltung einschl. Treibstoffen und Versicherungen mit 39.000 €. Die sonstigen Aufwendungen umfassen u. a. Kosten für die Aufwandsentschädigung (52.000 €), für die Dienst-/Schutzkleidung, für die Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Feuerwehrleute (insgesamt 25.000 €) sowie Mietzahlungen an die Kommunalbetriebe für die Bereitstellung der Feuerwehrgerätehäuser (69.000 €).

Entgelte für Einsätze der Feuerwehr für Brandsicherheitswachen sind mit 20.000 € bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten berücksichtigt.

Die Feuerschutzpauschale wird größtenteils zur Finanzierung von Investitionen für die Feuerwehr eingesetzt. Aus der Auflösung investiver Zuwendungen vergangener Jahre entstehen Erträge in Höhe von 75.500 €.

Haushaltsansätze für die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen, die Umstellung auf Digitalfunk und für die Anschaffung von Geräten:

2017: 355.500 € für die Ersatzbeschaffung eines Löschfahrzeuges, eines Stromerzeugers für das TLF 16/25 sowie den Ersatz digitaler Funkmelder.

2018: 73.000 € für die Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportwagens, eines Anhängers für die Jugendfeuerwehr sowie den Ersatz digitaler Funkmelder.

2019: 404.500 € für die Ersatzbeschaffung des Hilfeleistungsfahrzeuges (HLF) und von Meldeempfängern,

2020: 46.500 € für die Umstellung auf Digitalfunk und erforderliche Meldeempfänger

2021: 147.000 € für die Ersatzbeschaffung des Einsatzleitwagens.

Alle investiven Maßnahmen setzen die Forderungen des Brandschutzbedarfsplans um.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,35	1,47	1,59	1,59	1,58	1,60	1,60
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	21,56	17,51	19,86	20,01	20,63	22,15	22,27
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-18,25	-20,95	-22,56	-22,88	-22,86	-22,61	-22,88

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
a) Personalverfügbarkeit der Freiwilligen Feuerwehr im Einsatzfall								
rechtzeitige Verfügbarkeit erste Einheit	%	--*	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
rechtzeitige Verfügbarkeit zweite Einheit	%	--*	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
b) Steigerung der Mitgliederzahl der Jugend- feuerwehr								
Personalzuwachs der Jugendfeuerwehr	Anz.	0	2	2	2	2	2	2

*aufgrund nicht ausreichenden Datenmaterials und des erforderlich hohen Zeitaufwandes können der Datensatz für das Jahr 2015 nicht ermittelt werden.

Ab 2016 ist eine geänderte Datenbasis vorgesehen.



Produktbereich 002 **Sicherheit und Ordnung**
Produktgruppe 126 **Brandschutz**
Produkt 002 **Brandschutz**

Kurzbeschreibung

- Brandverhütungsschauen
- Brandschutzerziehung und -aufklärung

Ziele

- Schutz von Leben und Gesundheit
- Erhalt von Sachwerten
- Schutz der Umwelt bei Brand und sonstigen Gefahren

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

Gewerbebetriebe, EinwohnerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Susanne Vollmer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.750,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.840,00	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
= Ordentliche Erträge	9.590,00	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
- Personalaufwendungen	80.068,79	70.600	86.800	90.100	93.100	96.500	99.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	197,27	200	200	200	200	200	200
- Bilanzielle Abschreibungen	178,00	200	200	100	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.257,71	2.700	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
= Ordentliche Aufwendungen	82.701,77	73.700	93.500	96.700	99.600	103.000	106.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	8.730,58	8.700	8.800	8.300	8.400	8.600	8.800
= Ergebnis	-81.842,35	-73.600	-93.500	-96.200	-99.200	-102.800	-106.400

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,05
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	1,00

Erläuterungen

Hier werden Aufwendungen und Erträge abgebildet, die im Rahmen der regelmäßigen Durchführung von Brandschauen anfallen. Im Rahmen des vorbeugenden Brandschutzes erfolgt auch die Brandschutzerziehung und -aufklärung in Schulen, Kindergärten und Betrieben.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,35	1,47	1,59	1,59	1,58	1,60	1,60
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	21,56	17,51	19,86	20,01	20,63	22,15	22,27
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-18,25	-20,95	-22,56	-22,88	-22,86	-22,61	-22,88

Produktbereich
Schulträgeraufgaben

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Schulische Einrichtungen und Schülerbeförderung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	994.085,96	950.900	514.500	534.900	552.800	573.300	594.900
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	254.249,09	215.000	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.791,77	10.600	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	193.273,86	201.700	198.800	198.800	198.800	198.800	198.800
= Ordentliche Erträge	1.466.400,68	1.378.200	723.800	744.200	762.100	782.600	804.200
- Personalaufwendungen	313.344,74	332.900	300.500	292.900	296.300	299.600	303.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.182.042,72	2.047.200	862.300	862.300	862.300	862.300	862.300
- Bilanzielle Abschreibungen	77.563,00	64.900	75.800	64.000	54.300	52.800	50.400
- Transferaufwendungen	4.492,71	7.500	13.200	7.800	13.200	7.800	7.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.463.447,37	2.438.700	2.251.300	2.239.300	2.239.300	2.239.300	2.239.300
= Ordentliche Aufwendungen	5.040.890,54	4.891.200	3.503.100	3.466.300	3.465.400	3.461.800	3.463.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	12.442,67	12.800	13.300	12.900	12.900	13.200	13.300
= Ergebnis	-3.586.932,53	-3.525.800	-2.792.600	-2.735.000	-2.716.200	-2.692.400	-2.672.200

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	4.080,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.080,00	0	0	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	124.485,73	67.700	173.700	0	173.700	0	73.700	73.700	73.700
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	124.485,73	67.700	173.700	0	173.700	0	73.700	73.700	73.700
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-120.405,73	-67.700	-173.700	0	-173.700	0	-73.700	-73.700	-73.700

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,20
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	5,10



Produktbereich 003 **Schulträgeraufgaben**
Produktgruppe 211 **Grundschulen**
Produkt 001 **Grundschulen**

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten wohnungsnahen Grundschulangebotes

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

- SchülerInnen
- Vereine und Einrichtungen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Jessica Sowa

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	743.164,41	703.500	246.800	253.600	261.700	272.200	283.300
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	254.249,09	215.000	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.190,74	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	173.985,96	162.800	168.000	168.000	168.000	168.000	168.000
= Ordentliche Erträge	1.187.590,20	1.082.800	416.300	423.100	431.200	441.700	452.800
- Personalaufwendungen	169.170,67	185.000	160.300	152.100	153.800	155.500	157.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.526.847,18	1.421.800	202.200	202.200	202.200	202.200	202.200
- Bilanzielle Abschreibungen	30.606,00	30.400	32.300	24.300	18.600	17.700	15.800
- Transferaufwendungen	1.081,31	3.750	3.750	3.750	3.750	3.750	3.750
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.271.347,84	1.258.000	1.056.800	1.044.800	1.044.800	1.044.800	1.044.800
= Ordentliche Aufwendungen	2.999.053,00	2.898.950	1.455.350	1.427.150	1.423.150	1.423.950	1.423.850
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	5.239,98	5.300	5.400	5.300	5.300	5.400	5.400
= Ergebnis	-1.816.702,78	-1.821.450	-1.044.450	-1.009.350	-997.250	-987.650	-976.450

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	28.912,24	17.200	75.500	0	75.500	0	25.500	25.500	25.500
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28.912,24	17.200	75.500	0	75.500	0	25.500	25.500	25.500

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A09003001 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09003001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	27,7	77,7	20,7	7,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27,7	77,7	20,7	7,0	10,0	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
A09003200 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €, Schulbudget Paul-Maar-Schule											
7831020. A09003200 AZ Erwerb Vermögen über 410 €	3,8	27,8	1,5	2,3	4,8	0,0	4,8	0,0	4,8	4,8	4,8
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3,8	27,8	1,5	2,3	4,8	0,0	4,8	0,0	4,8	4,8	4,8
A09003300 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €, Schulbudget GS Regenbogen											
7831030. A09003300 AZ Erwerb Vermögen über 410 €	3,4	19,4	1,7	1,7	3,2	0,0	3,2	0,0	3,2	3,2	3,2
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3,4	19,4	1,7	1,7	3,2	0,0	3,2	0,0	3,2	3,2	3,2
A09003600 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 € GS Sundern											
7831060. A09003600 AZ Erwerb Vermögen über 410 €	1,1	5,1	0,4	0,7	0,8	0,0	0,8	0,0	0,8	0,8	0,8
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1,1	5,1	0,4	0,7	0,8	0,0	0,8	0,0	0,8	0,8	0,8
A17003002 Digitale Ausstattung Grundsch.											
7831008. A17003002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	0,0	100,0	0,0	0,0	50,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	100,0	0,0	0,0	50,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Investitionen											
7832995 GWG 60-410 € Paul-Maar-Schule	0,0	0,0	0,2	2,4	1,8	0,0	1,8	0,0	1,8	1,8	1,8
7832996 GWG 60-410 € GS Sundern	0,0	0,0	0,4	0,8	2,1	0,0	2,1	0,0	2,1	2,1	2,1
7832998 GWG 60-410 € GS Regenbogen	0,0	0,0	2,4	1,8	1,3	0,0	1,3	0,0	1,3	1,3	1,3
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	1,6	0,5	1,5	0,0	1,5	0,0	1,5	1,5	1,5
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	4,5	5,5	6,7	0,0	6,7	0,0	6,7	6,7	6,7
Saldo Investitionstätigkeit	-36,1	-230,1	-28,9	-17,2	-75,5	0,0	-75,5	0,0	-25,5	-25,5	-25,5

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,69

Erläuterungen

Nach den in 2003 und 2004 vorgenommenen Kürzungen stehen den Grundschulen insgesamt in diesem Jahr 72 € pro SchülerIn (58,50 € zzgl. 13,50 € Vermögen) als Budget zur Verfügung. Unter Einbeziehung eines Betrages von 3.888 € für die Integrationsklassen an der Grundschule Regenbogen - Teilstandort Lippinghausen - ergibt sich bei 745 Schülern ein Betrag von 57.528 €. Haushaltsansätze für Aufwendungen und Investitionen in den Schulbudgets sind auf dieser Grundlage kalkuliert.

Der Bereich der Offenen Ganztagschule (OGS) wird ab 2017 bei den Kommunalbetrieben Hiddenhausen geführt.

Die Schulgebäude (ohne Räumlichkeiten des Offenen Ganztags) einschließlich Hausmeisterdienste und Reinigung werden durch die Kommunalbetriebe zur Verfügung gestellt. Hierfür ist eine Miete in Höhe von 959.700 € berücksichtigt. Die Finanzierung erfolgt mit 230.600 € anteilig durch die Schulpauschale.

Kosten der Wittekindschule werden vom Kreis Herford mit 160.000 € erstattet. Von diesem Betrag werden 140.000 € für gebäudebezogene Aufwendungen an die Kommunalbetriebe weiter geleitet.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	8,81	8,50	4,17	4,03	3,96	3,99	3,93
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	39,53	37,28	28,50	29,54	30,19	30,90	31,68
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-91,95	-92,19	-52,86	-51,09	-50,47	-49,99	-49,42

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
a) Lebensraum Schule								
Einstufung in Qualitätsanalyse	Note	-	3	3	3	3	3	3
b) Ausstattung und Gestaltung des Schul- gebäudes und -geländes								
Einstufung in Qualitätsanalyse	Note	-	3	3	3	3	3	3
c) Offener Ganzttag und Randstunden- betreuung								
Anteil betreuter Kinder	%	75,50	75,14	72,32	72,54	76,75	76,75	76,75



Produktbereich 003 **Schulträgeraufgaben**
Produktgruppe 218 **Gesamtschulen**
Produkt 001 **Gesamtschule**

Kurzbeschreibung

- Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes an der Olof-Palme-Gesamtschule als weiterführende Schule vor Ort

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

SchülerInnen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Jessica Sowa

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	250.921,55	247.400	247.400	261.000	270.800	280.800	291.300
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.579,07	8.500	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	576,85	800	700	700	700	700	700
= Ordentliche Erträge	260.077,47	256.700	256.500	270.100	279.900	289.900	300.400
- Personalaufwendungen	121.784,42	125.000	120.700	119.900	121.200	122.600	124.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	140.663,38	139.900	132.900	132.900	132.900	132.900	132.900
- Bilanzielle Abschreibungen	46.957,00	34.500	43.500	39.700	35.700	35.100	34.600
- Transferaufwendungen	3.117,40	3.750	9.150	3.750	9.150	3.750	3.750
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.184.083,18	1.177.300	1.190.600	1.190.600	1.190.600	1.190.600	1.190.600
= Ordentliche Aufwendungen	1.496.605,38	1.480.450	1.496.850	1.486.850	1.489.550	1.484.950	1.485.950
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.130,09	4.300	4.500	4.400	4.400	4.500	4.500
= Ergebnis	-1.240.658,00	-1.228.050	-1.244.850	-1.221.150	-1.214.050	-1.199.550	-1.190.050

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	4.080,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.080,00	0	0	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	95.573,49	50.500	98.200	0	98.200	0	48.200	48.200	48.200
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	95.573,49	50.500	98.200	0	98.200	0	48.200	48.200	48.200
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-91.493,49	-50.500	-98.200	0	-98.200	0	-48.200	-48.200	-48.200

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A09003002 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09003002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	7,6	37,6	3,6	4,0	6,0	0,0	6,0	0,0	6,0	6,0	6,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7,6	37,6	3,6	4,0	6,0	0,0	6,0	0,0	6,0	6,0	6,0
A09003700 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €, Schulbudget OPG											
7831070. A09003700 AZ Erwerb Vermögen über 410 €	48,4	178,4	35,4	13,0	26,0	0,0	26,0	0,0	26,0	26,0	26,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	48,4	178,4	35,4	13,0	26,0	0,0	26,0	0,0	26,0	26,0	26,0
A13003001 Bestuhlung Aula OPG											
6817000. A13003001 Inv. zuwend. v. priv. Unternehmen	4,1	4,1	4,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4,1	4,1	4,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831008. A13003001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	30,1	30,1	30,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30,1	30,1	30,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo A13003001	-26,0	-26,0	-26,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
A15003001 Mobiliar Inklusion Mittelstufenhaus											
7831008. A15003001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	7,8	7,8	7,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7,8	7,8	7,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
A15003002 Mobiliar Kunsträume Mittelstufenhaus											
7831008. A15003002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	18,5	18,5	0,0	18,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18,5	18,5	0,0	18,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
A17003001 Digitale Ausstattung OPG											
7831008. A17003001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	0,0	100,0	0,0	0,0	50,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	100,0	0,0	0,0	50,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Investitionen											
7832997 GWG 60-410 € OPG	0,0	0,0	18,4	13,0	15,2	0,0	15,2	0,0	15,2	15,2	15,2
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,2	2,0	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	18,6	15,0	16,2	0,0	16,2	0,0	16,2	16,2	16,2
Saldo Investitionstätigkeit	-108,4	-368,4	-91,5	-50,5	-98,2	0,0	-98,2	0,0	-48,2	-48,2	-48,2

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,16

Erläuterungen

Der Olof-Palme-Gesamtschule steht nach den Vorgaben des Rates ein Betrag von 137,25 € (112,50 € zzgl. 24,75 € Vermögen) pro SchülerIn als Schulbudget zur Verfügung. Unter Einbeziehung eines Betrages von 8.797,50 € für eine integrative Lerngruppe ergibt sich bei 1.047 SchülerInnen ein Gesamtbetrag von 152.498,25 €.

Der auf die Gesamtschule entfallende Anteil der Schulpauschale beträgt im Jahr 2017 230.500 €.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beinhalten die Beschaffung und Unterhaltung von Betriebs- und Geschäftsausstattung mit 43.200 € und sonstige Sachleistungen mit 50.700 €. Ein Großteil dieser Kosten betrifft das Schulbudget.

Leistungen der Kommunalbetriebe aus der Bereitstellung der Schulgebäude einschließlich Hausmeisterdienste und Reinigung werden in 2017 mit 1.092.500 € vergütet. Die Kosten werden bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen ausgewiesen. Darüber hinaus sind dort die Schülerunfallversicherung (63.000 €) und Geschäftsaufwendungen (rd. 33.000 €) enthalten.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	4,40	4,34	4,29	4,19	4,14	4,16	4,10
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	17,33	17,29	17,08	18,11	18,74	19,46	20,15
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-62,79	-62,15	-63,00	-61,81	-61,45	-60,71	-60,23

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
a) Lebensraum Schule								
Einstufung in Qualitätsanalyse	Note	-	3	3	3	3	3	3
b) Ausstattung und Gestaltung des Schul- gebäudes und -geländes								
Einstufung in Qualitätsanalyse	Note	-	3	3	3	3	3	3



Produktbereich 003 **Schulträgeraufgaben**
Produktgruppe 241 **Schülerbeförderung**
Produkt 001 **Schülerbeförderung**

Kurzbeschreibung

Bearbeitung, Berechnung und Auszahlung von Schülerbeförderungskosten

Ziele

Gewährleistung des Bildungsanspruches

Auftragsgrundlage

Landesverordnungen, Ratsbeschluss

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

SchülerInnen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Jessica Sowa

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	20.300	20.300	20.300	20.300	20.300
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100	100
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.711,05	38.100	30.100	30.100	30.100	30.100	30.100
= Ordentliche Erträge	18.711,05	38.200	50.500	50.500	50.500	50.500	50.500
- Personalaufwendungen	9.775,65	10.300	8.600	9.600	9.700	9.700	9.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	496.796,16	470.500	484.000	484.000	484.000	484.000	484.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	400	400	400	400	400	400
= Ordentliche Aufwendungen	506.571,81	481.200	493.000	494.000	494.100	494.100	494.300
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.508,09	1.600	1.700	1.600	1.600	1.600	1.700
= Ergebnis	-489.368,85	-444.600	-444.200	-445.100	-445.200	-445.200	-445.500

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,20

Erläuterungen

Die Schülerbeförderungskosten sind mit 484.000 € kalkuliert. Da die Gemeinde in jedem Gemeindeteil eine Grundschule vorhält, haben die Grundschüler kurze Wege und Schülerbeförderungskosten fallen hier nur in geringem Maße an. Im Zuge der Haushaltskonsolidierung sind die bisherigen Regelungen für die GesamtschülerInnen schrittweise auf die Bestimmungen der Schülerfahrkostenverordnung zurückgeführt worden.

Die Fahrtkosten, die durch die Beschulung von auswärtigen Kindern in der Integrationsklasse der GS Regenbogen - Teilstandort Lippinghausen - sowie in der OPG entstehen, werden durch die entsendenden Kommunen erstattet. Entsprechende Erträge sind bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen in Höhe von 30.000 € ausgewiesen.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,49	1,41	1,41	1,39	1,37	1,39	1,37
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	3,68	7,91	10,21	10,19	10,19	10,19	10,18
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-24,77	-22,50	-22,48	-22,53	-22,53	-22,53	-22,55



Produktbereich 003 **Schulträgeraufgaben**
Produktgruppe 243 **Sonstige schulische Aufgaben**
Produkt 001 **Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers**

Kurzbeschreibung

- Übergreifende Aufgabenerledigung des Schulträgers für alle gemeindlichen Schulen
- Information und Öffentlichkeitsarbeit
- Abwicklung der finanziellen Beteiligung an der Sonderschule in Herford

Ziele

- Informationen über Tätigkeiten und Ziele aus dem schulischen Leben
- Qualifizierte und bedarfsgerechte Personalplanung
- Bedarfsgerechte Förderung der Kinder in Schulen in anderer Trägerschaft

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

SchülerInnen, Eltern, SchülerInnen mit besonderem Förderbedarf

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Jessica Sowa

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	21,96	500	500	500	500	500	500
= Ordentliche Erträge	21,96	500	500	500	500	500	500
- Personalaufwendungen	12.614,00	12.600	10.900	11.300	11.600	11.800	12.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.736,00	15.000	43.200	43.200	43.200	43.200	43.200
- Transferaufwendungen	294,00	0	300	300	300	300	300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.016,35	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
= Ordentliche Aufwendungen	38.660,35	30.600	57.900	58.300	58.600	58.800	59.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.564,51	1.600	1.700	1.600	1.600	1.700	1.700
= Ergebnis	-40.202,90	-31.700	-59.100	-59.400	-59.700	-60.000	-60.200

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,05

Erläuterungen

Wesentlicher Anteil bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist die Kostenbeteiligung der Gemeinde Hiddenhausen für die Beschulung Hiddenhausener SchülerInnen an der Albert-Schweitzer-Schule der Stadt Herford mit 14.800 € und an der Förderschule Bünde mit 28.400 €.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,12	0,09	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	0,05	1,55	0,84	0,83	0,83	0,83	0,82
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-2,03	-1,60	-2,99	-3,01	-3,02	-3,04	-3,05

Produktbereich
Kultur und Wissenschaft

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Bereitstellung von kulturellen Einrichtungen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.025,20	11.700	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.283,00	3.500	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	48.257,29	44.500	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.631,00	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.710,50	3.000	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	107.906,99	62.700	0	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	165.584,84	172.400	0	0	0	0	0
- Versorgungsaufwendungen	0,00	6.700	0	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	153.441,35	143.800	0	0	0	0	0
- Bilanzielle Abschreibungen	3.997,00	6.200	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	130.593,41	136.500	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.351,15	49.900	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	500.967,75	515.500	0	0	0	0	0
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	1.000,00	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	23.996,52	23.100	0	0	0	0	0
= Ergebnis	-416.057,28	-475.900	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	12.021,72	8.500	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.021,72	8.500	0	0	0	0	0	0	0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	—
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	—



Produktbereich 004 **Kultur und Wissenschaft**
Produktgruppe 263 **Musikschulen**
Produkt 001 **Musik- und Volkshochschulen, ab 2017 im Wirtschaftsplan Nahwärmeversorgung Hiddenhausen ausgewiesen**

Kurzbeschreibung

Finanzielle Beteiligung an der Musikschule Herford sowie an der Volkshochschule im Kreis Herford

Ziele

Flächendeckende Grundversorgung mit einem differenzierten Zielgruppenangebot

Auftragsgrundlage

Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Jan Westerhold

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Personalaufwendungen	2.444,02	2.600	0	0	0	0	0
- Versorgungsaufwendungen	0,00	6.700	0	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	700	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	123.446,41	127.000	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.073,99	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	126.964,42	137.000	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	377,03	300	0	0	0	0	0
= Ergebnis	-127.341,45	-137.300	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	500	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	-0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	-

Erläuterungen

Aufwendungen und Erträge dieses Produktes werden ab 2017 im Wirtschaftsplan der Nahwärmeversorgung Hiddenhausen ausgewiesen.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,37	0,40	-	-	-	-	-
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-6,45	-6,95	-	-	-	-	-



Produktbereich 004 **Kultur und Wissenschaft**
Produktgruppe 272 **Büchereien**
Produkt 001 **Gemeindebücherei, ab 2017 im Wirtschaftsplan Kommunalbetriebe Hiddenhausen ausgewiesen**

Kurzbeschreibung

- Bedarfsgerechte Bereitstellung von Medien und Information
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Projekten

Ziele

- Beratung und Information, Förderung des Mediengebrauches
- Aktuelles, umfangreich vielfältiges, nachfrageorientiertes Medienangebot
- Förderung des Lesens und der Medienkompetenz

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Kinder und Jugendliche, Kitas, Schulen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Ulrike Bleimund

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.200,00	3.200	0	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.283,00	3.500	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.181,59	1.500	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	2.710,50	3.000	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	12.375,09	11.200	0	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	100.612,47	100.900	0	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.112,82	41.400	0	0	0	0	0
- Bilanzielle Abschreibungen	3.997,00	6.200	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.019,25	44.800	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	185.741,54	193.300	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	14.758,71	14.100	0	0	0	0	0
= Ergebnis	-188.125,16	-196.200	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	12.021,72	8.000	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.021,72	8.000	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A09004002 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09004002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	0,0	0,0	10,8	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	10,8	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	1,3	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	1,3	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	-12,0	-8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	–
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	–

Erläuterungen

Aufwendungen und Erträge dieses Produktes werden ab 2017 im Wirtschaftsplan der Kommunalbetriebe Hiddenhausen ausgewiesen.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,59	0,61	–	–	–	–	–
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	6,17	5,40	–	–	–	–	–
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-9,52	-9,93	–	–	–	–	–



Produktbereich 004 **Kultur und Wissenschaft**
Produktgruppe 281 **Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produkt 001 **Kulturveranstaltungen, ab 2017 im Wirtschaftsplan Kommunalbetriebe Hiddenhausen ausgewiesen**

Kurzbeschreibung

Planung und Abwicklung von Kulturveranstaltungen, Kunstausstellungen, „Kultur in der Provinz“

Ziele

Bereitstellung von vielfältigen kulturellen Angeboten

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge, Ratsbeschlüsse

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Kulturinteressierte Personen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Christian Grube

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	45.775,70	43.000	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.631,00	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	86.406,70	43.000	0	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	42.822,41	48.200	0	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.024,92	89.200	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16,38	900	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	146.863,71	138.300	0	0	0	0	0
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	1.000,00	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	5.501,90	5.700	0	0	0	0	0
= Ergebnis	-64.958,91	-101.000	0	0	0	0	0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	–
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	–

Erläuterungen

Aufwendungen und Erträge dieses Produktes werden ab 2017 im Wirtschaftsplan der Kommunalbetriebe Hiddenhausen ausgewiesen.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,58	0,57	–	–	–	–	–
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	48,97	26,56	–	–	–	–	–
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-5,09	-7,21	–	–	–	–	–



Produktbereich 004 **Kultur und Wissenschaft**
Produktgruppe 281 **Heimat- und sonstige Kulturpflege**
Produkt 002 **Kulturförderung, ab 2017 im Wirtschaftsplan Kommunalbetriebe Hiddenhausen ausgewiesen**

Kurzbeschreibung

Finanzielle Unterstützung von Projekten der Kulturförderung

Ziele

Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge, Ratsbeschlüsse

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Vereine, Personen, Personengruppen, kulturelle Einrichtungen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Ulrike Bleimund

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.825,20	8.500	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	300,00	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	9.125,20	8.500	0	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	19.705,94	20.700	0	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.303,61	12.500	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	7.147,00	9.500	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.241,53	4.200	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	41.398,08	46.900	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.358,88	3.000	0	0	0	0	0
= Ergebnis	-35.631,76	-41.400	0	0	0	0	0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	–
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	–

Erläuterungen

Aufwendungen und Erträge dieses Produktes werden ab 2017 im Wirtschaftsplan der Kommunalbetriebe Hiddenhausen ausgewiesen.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,58	0,57	–	–	–	–	–
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	48,97	26,56	–	–	–	–	–
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-5,09	-7,21	–	–	–	–	–

Produktbereich
Soziale Leistungen

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes durch einmalige und laufende Hilfen, Unterstützung von Senioren, Verwaltung von Unterkünften

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.500,00	0	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
+ Sonstige Transfererträge	42.932,28	17.500	82.000	62.000	62.000	42.000	42.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	108.383,76	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	500	500	500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	904.825,09	291.400	1.750.000	1.400.000	1.120.000	1.120.000	1.120.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	30,00	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	1.060.671,13	409.400	1.948.500	1.578.500	1.298.500	1.278.500	1.278.500
- Personalaufwendungen	159.026,34	134.000	238.200	241.500	244.500	248.200	251.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	233.137,87	143.000	182.500	176.700	176.700	176.700	176.700
- Bilanzielle Abschreibungen	1.499,00	2.100	3.000	3.900	4.800	5.700	6.700
- Transferaufwendungen	984.970,18	482.500	1.782.800	1.486.800	1.236.800	1.236.800	1.236.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	225.130,63	233.100	171.400	171.000	171.000	171.000	171.000
= Ordentliche Aufwendungen	1.603.764,02	994.700	2.377.900	2.079.900	1.833.800	1.838.400	1.842.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	15.824,48	16.100	61.700	57.700	59.000	60.300	61.700
= Ergebnis	-558.917,37	-601.400	-491.100	-559.100	-594.300	-620.200	-625.600

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	21.951,82	24.400	25.000	0	25.000	0	25.000	25.000	25.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.951,82	24.400	25.000	0	25.000	0	25.000	25.000	25.000

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	3,37
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,59



Produktbereich 005 **Soziale Leistungen**
Produktgruppe 311 **Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII**
Produkt 001 **Leistungen nach dem SGB XII**

Kurzbeschreibung

- Erbringung sozialer Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes
- Individuelle Leistungen bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit nach dem SGB XII
- Sicherstellung der notwendigen Pflege für den Hilfesuchenden
- Erhaltung der Pflegebereitschaft von Pflegepersonen

Ziele

Sicherstellung des grundlegenden Bedarfs für den Lebensunterhalt

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Zielgruppe/n

Rentner und erwerbsgeminderte Personen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Christine Kölling

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Sonstige Transfererträge	601,54	500	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	30,00	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	631,54	500	0	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	64.939,71	67.100	72.000	73.500	74.200	75.000	75.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	213,01	200	200	200	200	200	200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.062,92	800	1.700	1.300	1.300	1.300	1.300
= Ordentliche Aufwendungen	67.215,64	68.100	73.900	75.000	75.700	76.500	77.300
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	8.523,06	8.700	9.600	9.000	9.200	9.400	9.600
= Ergebnis	-75.107,16	-76.300	-83.500	-84.000	-84.900	-85.900	-86.900

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,97
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,03

Erläuterungen

Hier werden die Aufwendungen erfasst, die für die Bearbeitung der Anträge auf Leistungen nach dem SGB XII erforderlich sind. Bei den Leistungen handelt es sich um Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege und Krankenhilfe. Die Leistungsgewährung erfolgt direkt aus dem Kreishaushalt. Die Refinanzierung dort erfolgt durch den Bund.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,22	0,22	0,24	0,24	0,24	0,24	0,24
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	0,83	0,65	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-3,80	-3,86	-4,23	-4,25	-4,30	-4,35	-4,40

SGB XII

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
a) Hohe Kundenzufriedenheit								
Maximale Bearbeitungsdauer	Wochen	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
b) Hohe Rechtmäßigkeit								
Maximal erfolgreiche Widersprüche und Klagen	%	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00



Produktbereich 005 **Soziale Leistungen**
Produktgruppe 312 **Grundsicherungsleistungen nach dem SGB II**
Produkt 001 **Leistungen nach dem SGB II und III**

Kurzbeschreibung

Erbringung sozialer Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes

Ziele

Sicherstellung des grundlegenden Bedarfs für den Lebensunterhalt

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Zielgruppe/n

Erwerbsfähige Personen und deren Angehörige mit Einkommensdefiziten

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Andrea Stroba

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.696,09	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	24.696,09	0	0	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	19.144,39	0	0	0	0	0	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	112.100,15	102.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43,95	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	131.288,49	102.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	-

Erläuterungen

Die kreisangehörigen Städte und Gemeinden tragen gem. § 46 Abs. 3 SGB II den kommunalen Finanzierungsanteil an den Gesamtverwaltungskosten der gemeinsamen Einrichtungen. Die Aufteilung der Kosten erfolgt grundsätzlich nach dem Verhältnis der für die einzelnen Kommunen ermittelten Anzahl der betreuten Bedarfsgemeinschaften im Kreis Herford. Dieses Verhältnis wird zum 15.01. eines jeden Jahres von der gemeinsamen Einrichtung als Durchschnittswert der bis dahin vorliegenden letzten zwölf Monatswerte revidierter Daten ermittelt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,38	0,30	0,36	0,35	0,35	0,35	0,34
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	18,81	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-5,39	-5,16	-6,33	-6,33	-6,33	-6,33	-6,33



Produktbereich 005 **Soziale Leistungen**
Produktgruppe 313 **Leistungen für Asylbewerber**
Produkt 001 **Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG**

Kurzbeschreibung

- Sämtliche Leistungen nach dem AsylbLG zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes
- Individuelle Leistungen bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit nach dem AsylbLG
- Sicherstellung der notwendigen Pflege für den Hilfesuchenden
- Erhaltung der Pflegebereitschaft von Pflegepersonen

Ziele

Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Berechtigte

Auftragsgrundlage

Bundesgesetz

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

AsylbewerberInnen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Jan Westerhold

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
+ Sonstige Transfererträge	42.330,74	17.000	82.000	62.000	62.000	42.000	42.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	880.129,00	291.400	1.750.000	1.400.000	1.120.000	1.120.000	1.120.000
= Ordentliche Erträge	922.959,74	308.400	1.842.000	1.472.000	1.192.000	1.172.000	1.172.000
- Personalaufwendungen	45.271,43	36.900	123.300	124.100	125.700	127.400	128.700
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.842,16	3.600	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
- Transferaufwendungen	951.609,57	448.500	1.747.000	1.451.000	1.201.000	1.201.000	1.201.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.968,62	1.100	11.100	11.100	11.100	11.100	11.100
= Ordentliche Aufwendungen	1.011.691,78	490.100	1.886.000	1.590.800	1.342.400	1.344.100	1.345.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.218,75	4.200	47.400	44.300	45.300	46.300	47.400
= Ergebnis	-92.950,79	-185.900	-91.400	-163.100	-195.700	-218.400	-220.800

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	4.056,46	400	1.000	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.056,46	400	1.000	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	4,1	0,4	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	4,1	0,4	1,0	0,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	-4,1	-0,4	-1,0	0,0	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,01
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,20

Erläuterungen

Die Gemeinde ist für die Unterkunft, den Lebensunterhalt und die Krankenhilfe der Asylbewerber zuständig. Die Leistungen richten sich nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Die Aufwendungen beliefen sich in 2015 auf 951.609 €. Das Land NRW hat sich mit 880.129 € an den Kosten beteiligt. Ab dem Jahr 2017 gilt eine Änderung des Flüchtlingsaufnahmegesetzes. Eine Neuregelung ist die personenscharfe Abrechnung. Für jeden Flüchtling, der Anspruch auf Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz hat und sich im laufenden Asylverfahren befindet, erhält die Gemeinde Hiddenhausen pro Monat 866 €. Deshalb sind Sozialleistungen unter Berücksichtigung des voraussichtlichen Wechsels von Leistungsansprüchen hin zum SGB II sowie der Ausreise von Asylbewerbern für das Jahr 2017 mit 1.750.000 € und für das Jahr 2018 mit 1.400.000 € veranschlagt.

Im Jahr 2015 sind der Gemeinde 336 Asylbewerber zugewiesen worden. Im Jahr 2016 waren es 29 Asylbewerber.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	2,98	1,45	5,52	4,60	3,85	3,88	3,83
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	90,85	62,39	95,27	90,03	85,90	84,29	84,15
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-4,70	-9,41	-4,63	-8,25	-9,90	-11,05	-11,18



Produktbereich 005 **Soziale Leistungen**
Produktgruppe 315 **Soziale Einrichtungen**
Produkt 001 **Rentenversicherungsangelegenheiten**

Kurzbeschreibung

Aufnahme von Anträgen und Erteilung von Auskünften in Sozialversicherungsangelegenheiten

Ziele

Unterstützung und Betreuung in Sozialversicherungsangelegenheiten

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Regina Wachowiak

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.681,50	14.900	14.900	14.900	14.900	14.900	14.900
= Ordentliche Aufwendungen	29.681,50	14.900	14.900	14.900	14.900	14.900	14.900

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	-

Erläuterungen

Die Rentenberatung wird entsprechend der öffentlich rechtlichen Vereinbarung zwischen der Gemeinde Hiddenhausen und der Stadt Herford vom 03.09.2013 seit dem 01.10.2013 von der Stadt Herford gegen Kostenerstattung wahrgenommen. Diese ist mit 14.500 € bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,83	0,65	0,48	0,46	0,46	0,47	0,47
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	39,05	44,97	62,94	64,70	64,12	63,54	62,94
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-8,76	-6,23	-3,17	-2,94	-3,02	-3,09	-3,17



Produktbereich 005
Produktgruppe 315
Produkt 002

Soziale Leistungen
Soziale Einrichtungen
Verwaltung von Einrichtungen und Unterkünften

Kurzbeschreibung

Verwaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Ziele

Vermeidung und Beseitigung von Obdachlosigkeit

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

Wohnungslose, Aussiedler, Flüchtlinge, Asylbewerber

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Jan Westerhold

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.500,00	0	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	108.383,76	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	500	500	500
= Ordentliche Erträge	110.883,76	100.500	106.500	106.500	106.500	106.500	106.500
- Personalaufwendungen	19.873,07	19.400	21.700	22.200	22.700	23.300	23.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.301,05	22.300	37.800	32.000	32.000	32.000	32.000
- Bilanzielle Abschreibungen	1.499,00	2.100	3.000	3.900	4.800	5.700	6.700
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	144.528,04	162.600	89.500	89.500	89.500	89.500	89.500
= Ordentliche Aufwendungen	252.201,16	206.400	152.000	147.600	149.000	150.500	152.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	2.101,94	2.200	2.300	2.100	2.200	2.200	2.300
= Ergebnis	-143.419,34	-108.100	-47.800	-43.200	-44.700	-46.200	-47.800

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	17.895,36	24.000	24.000	0	24.000	0	24.000	24.000	24.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.895,36	24.000	24.000	0	24.000	0	24.000	24.000	24.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A11005001 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A11005001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	19,2	64,2	10,2	9,0	9,0	0,0	9,0	0,0	9,0	9,0	9,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19,2	64,2	10,2	9,0	9,0	0,0	9,0	0,0	9,0	9,0	9,0
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	7,7	15,0	15,0	0,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	7,7	15,0	15,0	0,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0
Saldo Investitionstätigkeit	-19,2	-64,2	-17,9	-24,0	-24,0	0,0	-24,0	0,0	-24,0	-24,0	-24,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,27
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,20

Erläuterungen

Die wesentlichen Erträge in diesem Produkt sind Benutzungsgebühren (100.000 €). Der benötigte Wohnraum wird von den Kommunalbetrieben Hiddenhausen zur Verfügung gestellt; eine Miete für nicht belegte Objekte ist mit 88.500 € bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen berücksichtigt. Für die Unterbringung von Obdachlosen und Asylbewerbern stehen neben den Gebäuden im Eigentum der Kommunalbetriebe zusätzlich angemietete Objekte zur Verfügung.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,83	0,65	0,48	0,46	0,46	0,47	0,47
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	39,05	44,97	62,94	64,70	64,12	63,54	62,94
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-8,76	-6,23	-3,17	-2,94	-3,02	-3,09	-3,17



Produktbereich 005
Produktgruppe 331
Produkt 001

Soziale Leistungen
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Unterstützung von Senioren

Kurzbeschreibung

- Unterhaltung sowie Förderung von Altentagesstätten
- Pflegeberatung

Ziele

Vielfältiges Leistungsangebot für Senioren

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Zielgruppe/n

Senioren

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.500,00	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	1.500,00	0	0	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	9.797,74	10.600	21.200	21.700	21.900	22.500	22.900
- Transferaufwendungen	33.360,61	34.000	35.800	35.800	35.800	35.800	35.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	68.527,10	68.600	69.100	69.100	69.100	69.100	69.100
= Ordentliche Aufwendungen	111.685,45	113.200	126.100	126.600	126.800	127.400	127.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	980,73	1.000	2.400	2.300	2.300	2.400	2.400
= Ergebnis	-111.166,18	-114.200	-128.500	-128.900	-129.100	-129.800	-130.200

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,12
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,16

Erläuterungen

Hier sind die Kosten für die Pflegeberatung und die Kosten für die einzelnen Begegnungszentren Hiddenhausen, Oetinghausen und Eilshausen enthalten.

Leistungen der Kommunalbetriebe werden mit 17.700 € vergütet.

Darüber hinaus enthalten die sonstigen ordentlichen Aufwendungen mit 51.200 € die Auflösung von Investitionszuschüssen für das Haus Stephanus und das betreute Wohnen.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,33	0,33	0,37	0,36	0,36	0,36	0,36
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	1,33	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-5,63	-5,78	-6,50	-6,52	-6,53	-6,57	-6,59

Produktbereich
Kinder-, Jugend- und
Familienhilfe

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Tageseinrichtungen für Kinder und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.593,00	25.500	24.600	29.900	32.100	32.200	32.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.110,50	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	18.703,50	31.600	30.700	36.000	38.200	38.300	38.100
- Personalaufwendungen	161.854,78	142.400	118.600	119.300	120.400	121.700	122.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	524.659,62	523.200	570.100	570.100	570.100	570.100	570.100
- Bilanzielle Abschreibungen	27.860,00	34.300	36.700	42.100	43.700	42.300	40.400
- Transferaufwendungen	3.807,50	5.000	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	85.529,11	87.200	93.700	93.700	89.500	89.400	89.400
= Ordentliche Aufwendungen	803.711,01	792.100	823.600	829.700	828.200	828.000	827.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	22.127,54	22.500	26.000	24.300	25.000	25.400	26.000
= Ergebnis	-807.135,05	-783.000	-818.900	-818.000	-815.000	-815.100	-815.100

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	13.481,68	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.481,68	0	0	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	27.528,08	24.000	93.100	0	33.100	0	23.100	23.100	23.100
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.528,08	24.000	93.100	0	33.100	0	23.100	23.100	23.100
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-14.046,40	-24.000	-93.100	0	-33.100	0	-23.100	-23.100	-23.100

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,06



Produktbereich 006
Produktgruppe 365
Produkt 001

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Tageseinrichtungen für Kinder
Tageseinrichtungen für Kinder

Kurzbeschreibung

- Verwaltung von Tageseinrichtungen für Kinder
- Berechnung der Elternbeiträge

Ziele

Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Zielgruppe/n

Familien

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Personalaufwendungen	145.342,68	124.300	101.400	100.200	101.100	102.200	103.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	406.410,56	380.400	415.300	415.300	415.300	415.300	415.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.067,98	34.000	34.300	34.300	30.100	30.000	30.000
= Ordentliche Aufwendungen	585.821,22	538.700	551.000	549.800	546.500	547.500	548.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	13.721,88	19.800	22.700	21.300	21.800	22.200	22.700
= Ergebnis	-599.543,10	-558.500	-573.700	-571.100	-568.300	-569.700	-571.200

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,66

Erläuterungen

In diesem Produkt werden die Kindergärten und Tagesstätten dargestellt. Die Einrichtungen werden in unserer Gemeinde von den Kirchen, der Arbeiterwohlfahrt, dem Diakonieverbund Schweicheln und freien Trägern geführt. Enthalten sind Aufwendungen in Höhe von 415.000 €, die direkt an die Träger gehen. Die Erhebung von Elternbeiträgen ist Angelegenheit der Gemeinde. Diese Aufgabe nach dem Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder hat der Kreis Herford durch Satzung vom 13.06.2006 übertragen.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen ist die Auflösung in der Vergangenheit gewährter Investitionszuschüsse an Träger von Kindertageseinrichtungen mit 23.200 € berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,76	1,63	1,64	1,60	1,58	1,59	1,57
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-30,34	-28,27	-29,04	-28,90	-28,76	-28,83	-28,91

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
a) Ausbau Tagesstättenplätze für unter 3-jährige Kinder								
Bedarfsdeckungsquote	%	56,00	57,00	57,00	57,00	57,00	57,00	57,00
b) Bedarfsgerechte Bereitstellung von Tagesstättenplätzen								
Nichtaufnahme von Kindern	Anz.	0	0	0	0	0	0	0



Produktbereich 006 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe 366 **Einrichtungen der Jugendarbeit**
Produkt 001 **Haus der Jugend**

Kurzbeschreibung

Beschaffung von Betriebsausstattung und Beschäftigungsmaterial

Ziele

Attraktive und sinnvolle Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Kinder und Jugendliche

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Jessica Sowa

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.110,50	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	3.110,50	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
- Personalaufwendungen	2.444,02	2.600	2.100	2.400	2.400	2.400	2.400
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.247,70	15.500	14.800	14.800	14.800	14.800	14.800
- Bilanzielle Abschreibungen	1.196,00	1.800	1.300	1.400	1.600	1.500	1.400
- Transferaufwendungen	3.807,50	5.000	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.454,39	52.400	58.600	58.600	58.600	58.600	58.600
= Ordentliche Aufwendungen	69.149,61	77.300	81.300	81.700	81.900	81.800	81.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	6.093,53	300	400	300	400	400	400
= Ergebnis	-72.132,64	-71.500	-75.600	-75.900	-76.200	-76.100	-76.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.721,94	4.000	3.100	0	3.100	0	3.100	3.100	3.100
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.721,94	4.000	3.100	0	3.100	0	3.100	3.100	3.100

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A09006002 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09006002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	3,6	13,6	0,6	3,0	2,0	0,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3,6	13,6	0,6	3,0	2,0	0,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	1,1	1,0	1,1	0,0	1,1	0,0	1,1	1,1	1,1
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	1,1	1,0	1,1	0,0	1,1	0,0	1,1	1,1	1,1
Saldo Investitionstätigkeit	-3,6	-13,6	-1,7	-4,0	-3,1	0,0	-3,1	0,0	-3,1	-3,1	-3,1

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,05

Erläuterungen

Inhaltlich und pädagogisch wird das Haus der Jugend vom Jugendamt des Kreises Herford geführt. Im gemeindlichen Haushalt verbleiben die Aufwendungen für die Bereitstellung der pädagogischen Mittel, die Sachausstattung (11.500 €) und die Kosten für die Bereitstellung des Gebäudes durch die Kommunalbetriebe Hiddenhausen (51.600 €).

Bei den Transferaufwendungen sind 4.500 € für Zuschüsse zur Kinder- und Jugendarbeit nach den gemeindlichen Förderungsrichtlinien eingestellt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,66	0,75	0,79	0,80	0,79	0,79	0,78
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	8,27	12,34	11,13	12,73	13,41	13,50	13,51
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-10,51	-11,36	-12,41	-12,50	-12,49	-12,42	-12,34



Produktbereich 006 **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
Produktgruppe 366 **Einrichtungen der Jugendarbeit**
Produkt 002 **Kinderspielplätze**

Kurzbeschreibung

Unterhaltung und Bewirtschaftung öffentlicher Spielflächen

Ziele

Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Zustandes

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Kinder bis 14 Jahre

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Jessica Sowa

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.593,00	25.500	24.600	29.900	32.100	32.200	32.000
= Ordentliche Erträge	15.593,00	25.500	24.600	29.900	32.100	32.200	32.000
- Personalaufwendungen	14.068,08	15.500	15.100	16.700	16.900	17.100	17.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.001,36	127.300	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
- Bilanzielle Abschreibungen	26.664,00	32.500	35.400	40.700	42.100	40.800	39.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6,74	800	800	800	800	800	800
= Ordentliche Aufwendungen	148.740,18	176.100	191.300	198.200	199.800	198.700	197.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	2.312,13	2.400	2.900	2.700	2.800	2.800	2.900
= Ergebnis	-135.459,31	-153.000	-169.600	-171.000	-170.500	-169.300	-167.900

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	13.481,68	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.481,68	0	0	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	25.806,14	20.000	90.000	0	30.000	0	20.000	20.000	20.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.806,14	20.000	90.000	0	30.000	0	20.000	20.000	20.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-12.324,46	-20.000	-90.000	0	-30.000	0	-20.000	-20.000	-20.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A09006003 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
6817000. A09006003 Inv. zuwend. v. priv. Unternehmen	13,5	13,5	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13,5	13,5	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831008. A09006003 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	22,2	202,2	2,2	20,0	90,0	0,0	30,0	0,0	20,0	20,0	20,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22,2	202,2	2,2	20,0	90,0	0,0	30,0	0,0	20,0	20,0	20,0
Saldo A09006003	-8,7	-188,7	11,3	-20,0	-90,0	0,0	-30,0	0,0	-20,0	-20,0	-20,0
A10006002 Neugestaltung Spielplatz Freiherr-vom-Stein-Str.											
7831008. A10006002 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	23,6	23,6	23,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	23,6	23,6	23,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-32,3	-212,3	-12,3	-20,0	-90,0	0,0	-30,0	0,0	-20,0	-20,0	-20,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,35

Erläuterungen

Die Gemeinde Hiddenhausen verfügt über 24 Kinderspielplätze. Lippinghausen: 3, Oetinghausen: 4, Hiddenhausen: 2, Eilshausen: 6, Schweicheln-Bermbeck: 7, Sundern: 2.

Pflege und Unterhaltung der Spielplätze und Spielgeräte erfordern Sachaufwendungen in Höhe von 140.000 €.

Im investiven Bereich sind im Jahr 2017 Neu- bzw. Ersatzanschaffungen bei folgenden Spielplätzen geplant:

- Im Werregrund
- Heidestraße
- Max-Planck-Weg
- Barlachweg
- Rathausstraße/Bertolt-Brecht-Straße

Darüber hinaus ist die Umgestaltung des Pausenhofs an der Grundschule Lippinghausen geplant.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,66	0,75	0,79	0,80	0,79	0,79	0,78
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	8,27	12,34	11,13	12,73	13,41	13,50	13,51
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-10,51	-11,36	-12,41	-12,50	-12,49	-12,42	-12,34

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
a) Verkehrssicherheit								
Jährliche Kontrollgänge	Anz.	20	20	20	20	20	20	20
Mängelbeseitigung bei Gefahr im Verzug	Tage	1	1	1	1	1	1	1
Mängelbeseitigung bei sonstigen Mängeln	Tage	5	5	5	5	5	5	5
b) Wirtschaftlichkeit der Unterhaltung								
Ergebnis je qm Spielfläche	Euro	3,52	3,74	3,74	3,74	3,74	3,74	3,74
Unterhaltungsaufwand je qm Spielfläche	Euro	2,81	3,38	3,38	3,38	3,38	3,38	3,38

Produktbereich
Sportförderung

HIDDENHAUSEN

NKF



Produktbereich 008 **Sportförderung**
Produktgruppe 421 **Förderung des Sports**
Produkt 001 **Sportförderung**

Kurzbeschreibung

Förderung von Vereinen und Verbänden

Ziele

Sicherstellung eines umfassenden Sportangebotes

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge, Verträge

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Vereine, Einwohner/innen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Ulrike Bleimund

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.709,00	35.600	35.800	35.800	35.800	35.800	35.800
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.427,89	30.000	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,23	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	71.137,12	65.600	67.800	67.800	67.800	67.800	67.800
- Personalaufwendungen	4.227,76	3.000	3.400	3.600	3.600	3.800	3.900
- Transferaufwendungen	84.722,75	97.500	91.200	92.900	94.600	96.300	98.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	389.542,23	389.500	455.900	455.900	455.900	455.900	455.900
= Ordentliche Aufwendungen	478.492,74	490.000	550.500	552.400	554.100	556.000	557.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.101,35	4.000	5.400	5.100	5.200	5.300	5.400
= Ergebnis	-411.456,97	-428.400	-488.100	-489.700	-491.500	-493.500	-495.400

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	2.376,23	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.376,23	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
I10008002 Weiterleitung Sportpauschale											
7818002. I10008002 Weiterleitung Sportpauschale	2,4	2,4	2,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2,4	2,4	2,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-2,4	-2,4	-2,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05

Erläuterungen

Die Sportförderung umfasst u. a. die Bezuschussung der beim Gemeindefortsportverband (GSV) geführten Sportlehrerstelle und berücksichtigt eine Erstattung aus den mit dem Kursangebot erzielten Erlösen. Im Jahr 2017 sind als Zuschuss 75.400 € eingestellt.

Die Sportpauschale des Landes wird im Produkt "Allgemeine Finanzwirtschaft" ausgewiesen. Eine Weiterleitung an die Kommunalbetriebe oder an Vereine aus der Gemeinde erfolgt nach Klärung der endgültigen Verwendung.

Die Sportstätten der Gemeinde werden von den Kommunalbetrieben Hiddenhausen zur Verfügung gestellt. Die Gemeinde zahlt dafür eine Miete in Höhe von 376.700 €. Darin enthalten ist der Anteil für die Vereinsnutzung der Sporthallen.

In 2010 sind Investitionskostenzuschüsse für Kunstrasenspielfelder in Schweicheln-Bermbek und Oetinghausen geleistet worden, die zum Teil aus der Sportpauschale finanziert worden sind. Entsprechende Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (35.800 €) werden bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, Aufwendungen aus der Auflösung der Investitionskostenzuschüsse (79.200 €) bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen gezeigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	1,41	1,45	1,59	1,57	1,55	1,57	1,55
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	14,74	13,28	12,20	12,16	12,12	12,08	12,04
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-20,82	-21,68	-24,70	-24,78	-24,88	-24,98	-25,07

Produktbereich
Räumliche Planung und
Entwicklung, Geoinformationen

HIDDENHAUSEN

NKF



Produktbereich 009 **Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen**
Produktgruppe 511 **Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformationen**
Produkt 001 **Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung**

Kurzbeschreibung

- Flächennutzungspläne, Bebauungspläne, städtebauliche Rahmenpläne und Konzepte

Ziele

- Schutz und Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen
- Sicherung einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung
- Sicherung gleichwertiger Lebensverhältnisse

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, GrundstückseigentümerInnen, Gewerbebetriebe, Allgemeinheit

Gremien

Gemeindeentwicklungsausschuss

Produktverantwortliche/r

Torsten Zingler

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	8.000	11.200	11.200	47.800
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.440,48	29.600	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
= Ordentliche Erträge	6.440,48	29.600	10.000	18.000	21.200	21.200	57.800
- Personalaufwendungen	51.816,08	59.100	58.000	59.500	60.100	61.000	61.500
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72,30	200	200	200	200	200	200
- Bilanzielle Abschreibungen	110,00	100	100	12.600	17.600	17.500	54.500
- Transferaufwendungen	254.725,97	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.626,86	77.800	20.900	20.900	20.900	20.900	20.900
= Ordentliche Aufwendungen	321.351,21	407.200	349.200	363.200	368.800	369.600	407.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	6.732,32	6.600	6.900	6.500	6.600	6.800	6.900
= Ergebnis	-321.643,05	-384.200	-346.100	-351.700	-354.200	-355.200	-356.200

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	0,00	0	97.200	0	127.200	0	57.200	247.200	295.200
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	97.200	0	127.200	0	57.200	247.200	295.200
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	150.000	0	200.000	0	100.000	400.000	480.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	150.000	0	200.000	0	100.000	400.000	480.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-52.800	0	-72.800	0	-42.800	-152.800	-184.800

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
N16009001 ISEK:Quartiersplatz Eilshausen											
6811001. N16009001 Zuweisungen vom Land/Auftrag	0,0	224,4	0,0	0,0	97,2	0,0	127,2	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	224,4	0,0	0,0	97,2	0,0	127,2	0,0	0,0	0,0	0,0
7852001. N16009001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	0,0	350,0	0,0	0,0	150,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	350,0	0,0	0,0	150,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N16009001	0,0	-125,6	0,0	0,0	-52,8	0,0	-72,8	0,0	0,0	0,0	0,0
N16009002 ISEK: Wegeverbindung vom Ortszentrum zur Werre, Aktivitätsfläche Schweicheln-Bermbeck											
6811001. N16009002 Zuweisungen vom Land/Auftrag	0,0	599,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	57,2	247,2	295,2
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	599,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	57,2	247,2	295,2
7852001. N16009002 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	0,0	980,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	400,0	480,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	980,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	400,0	480,0
Saldo N16009002	0,0	-380,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-42,8	-152,8	-184,8
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	-506,0	0,0	0,0	-52,8	0,0	-72,8	0,0	-42,8	-152,8	-184,8

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,75

Erläuterungen

Für die Flächennutzungsplanänderungen und Bebauungsplanverfahren (EDEKA Eilshausen, LIDL, B-Plan Nr. Ei 20 etc.) und die Fortschreibung des Altersatlas der Gemeinde Hiddenhausen sind Honorarkosten in Höhe von 6.000 € und Verfahrenskosten mit 13.100 € veranschlagt. Ein Teil dieser Kosten wird von Investoren erstattet.

Zuschüsse im Rahmen des Programms "Jung kauft Alt" sind als Transferaufwendungen in Höhe von 270.000 € berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,96	1,21	1,02	1,04	1,04	1,05	1,14
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	1,96	7,15	2,81	4,87	5,65	5,63	13,96
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-16,28	-19,45	-17,52	-17,80	-17,93	-17,98	-18,03

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
a) Leerstand von Häusern niedrig halten								
Anzahl leerstehender Häuser	Anz.	143	150	150	150	150	150	150
b) Positives Wanderungssaldo								
Wanderungssaldo Zuzüge-Wegzüge	Anz.	50	1	1	1	1	1	1
c) Förderprogramm aktiv halten								
Anzahl Förderungen „Jung kauft Alt“	Anz.	46	30	30	30	30	30	30
d) Ansiedlung von „Auswärtigen“								
Anteil von geförderten „Auswärtigen“	%	57	50	50	50	50	50	50

Produktbereich
Bauen und Wohnen

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Bearbeitung von Freistellungs- und Genehmigungsverfahren sowie Bauvoranfragen, Wohnungsbauförderung und Vermittlung von Wohnraum, Gewährung von Wohngeld

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.127,00	5.100	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5,00	100	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	5.332,00	6.400	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
- Personalaufwendungen	177.724,17	186.000	196.800	201.800	204.300	207.000	209.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.510,36	5.900	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
- Bilanzielle Abschreibungen	649,00	700	400	400	400	400	400
- Transferaufwendungen	15.869,54	13.500	24.500	24.500	24.500	24.500	24.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	127.569,05	135.500	140.400	140.400	140.400	140.400	140.400
= Ordentliche Aufwendungen	329.322,12	341.600	366.900	371.900	374.400	377.100	379.900
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	32.991,87	33.400	26.600	24.900	25.500	26.000	26.600
= Ergebnis	-356.981,99	-368.600	-387.200	-390.500	-393.600	-396.800	-400.200

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	200	200	0	200	0	200	200	200
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200	200	0	200	0	200	200	200

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,55
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,54



Produktbereich 010 **Bauen und Wohnen**
Produktgruppe 521 **Bau- und Grundstücksordnung**
Produkt 001 **Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen**

Kurzbeschreibung

Bearbeitung von Freistellungs- und Genehmigungsverfahren sowie Bauvoranfragen

Ziele

Wahrung der bauleitplanerischen Bestimmungen, Planungshoheit, Erschließung

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

Bauherren und -frauen

Gremien

Gemeindeentwicklungsausschuss

Produktverantwortliche/r

Torsten Zingler

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200,00	200	200	200	200	200	200
= Ordentliche Erträge	200,00	200	200	200	200	200	200
- Personalaufwendungen	63.046,20	68.700	67.600	69.300	70.100	70.700	71.400
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.179,74	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900
= Ordentliche Aufwendungen	64.225,94	76.600	74.500	76.200	77.000	77.600	78.300
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	10.207,17	10.200	10.700	10.000	10.300	10.500	10.700
= Ergebnis	-74.233,11	-86.600	-85.000	-86.000	-87.100	-87.900	-88.800

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,18

Erläuterungen

Für die Stellungnahmen in Baugenehmigungsverfahren und für Freistellungsverfahren (Wohngebäude in rechtskräftigen Bebauungsplänen) sind bei diesem Produkt im wesentlichen Personalaufwendungen veranschlagt. Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind 6.000 € für Anwalts- und Gerichtskosten berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,22	0,25	0,24	0,24	0,24	0,25	0,24
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	0,27	0,23	0,23	0,23	0,23	0,23	0,22
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-3,76	-4,38	-4,30	-4,35	-4,41	-4,45	-4,49



Produktbereich 010 **Bauen und Wohnen**
Produktgruppe 522 **Wohnungsbauförderung**
Produkt 001 **Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung**

Kurzbeschreibung

- Vermittlung von Wohnungen
- Förderung von Wohneigentum
- Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen

Ziele

Verbesserung der Wohnraumversorgung für einkommensschwächere Bevölkerungskreise

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Zielgruppe/n

Wohnungssuchende, Vermieter

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Jan Westerhold

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Personalaufwendungen	12.522,50	12.800	19.100	19.500	19.700	20.100	20.400
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	32,53	400	400	400	400	400	400
= Ordentliche Aufwendungen	12.555,03	13.200	19.500	19.900	20.100	20.500	20.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	9.961,73	10.300	2.300	2.100	2.200	2.200	2.300
= Ergebnis	-22.516,76	-23.500	-21.800	-22.000	-22.300	-22.700	-23.100

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,10
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,17

Erläuterungen

Neben Personalkosten werden hier Aufwendungen für den inneren Dienstbetrieb nachgewiesen (z. B. Portokosten, Druckkosten).

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,30	0,32	0,31	0,31	0,31	0,32	0,32
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-5,27	-5,61	-5,53	-5,59	-5,65	-5,72	-5,80



Produktbereich 010 **Bauen und Wohnen**
Produktgruppe 522 **Wohnungsbauförderung**
Produkt 002 **Gewährung von Wohngeld**

Kurzbeschreibung

Gewährung von Wohngeld als Miet- oder Lastenzuschuss

Ziele

Sicherung von angemessenem und familiengerechtem Wohnraum

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Zielgruppe/n

Einkommensschwache

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Thomas Eilhard

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Personalaufwendungen	72.040,51	76.500	76.100	77.700	78.500	79.200	80.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	500	400	400	400	400	400
- Bilanzielle Abschreibungen	398,00	400	400	400	400	400	400
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	101,28	700	700	700	700	700	700
= Ordentliche Aufwendungen	72.539,79	78.100	77.600	79.200	80.000	80.700	81.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	8.996,26	9.200	9.800	9.200	9.400	9.600	9.800
= Ergebnis	-81.536,05	-87.300	-87.400	-88.400	-89.400	-90.300	-91.400

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	200	200	0	200	0	200	200	200
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200	200	0	200	0	200	200	200

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	-0,2	-0,2	0,0	-0,2	0,0	-0,2	-0,2	-0,2

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	1,14

Erläuterungen

Die anfallenden Kosten für Wohngeld werden vom Land NRW getragen, sodass die Gemeinde lediglich Personal- und Sachaufwendungen zu tragen hat.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,30	0,32	0,31	0,31	0,31	0,32	0,32
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-5,27	-5,61	-5,53	-5,59	-5,65	-5,72	-5,80

Wohngeld

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
a) Hohe Kundenzufriedenheit								
Maximale Bearbeitungsdauer	Wochen	3,30	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
b) Hohe Rechtmäßigkeit / Rechtssicherheit								
Maximal erfolgreiche Klagen	%	0,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00



Produktbereich 010 **Bauen und Wohnen**
Produktgruppe 523 **Denkmalschutz und -pflege**
Produkt 001 **Denkmalschutz und -pflege**

Kurzbeschreibung

Unterschutzstellung, Denkmalförderung

Ziele

Erhaltung von Denkmälern

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

GrundstückseigentümerInnen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Ulrike Bleimund

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.127,00	5.100	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5,00	100	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	5.132,00	6.200	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
- Personalaufwendungen	30.114,96	28.000	34.000	35.300	36.000	37.000	37.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.510,36	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
- Bilanzielle Abschreibungen	251,00	300	0	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	15.869,54	13.500	24.500	24.500	24.500	24.500	24.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	126.255,50	127.500	132.400	132.400	132.400	132.400	132.400
= Ordentliche Aufwendungen	180.001,36	173.700	195.300	196.600	197.300	198.300	199.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.826,71	3.700	3.800	3.600	3.600	3.700	3.800
= Ergebnis	-178.696,07	-171.200	-193.000	-194.100	-194.800	-195.900	-196.900

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,45
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,05

Erläuterungen

In diesem Produkt werden die Unterhaltung gemeindlicher Denkmäler (3.000 €) und die Betriebskostenzuschüsse (13.500 €) zum Holzhandwerksmuseum, zur Kulturwerkstatt und zur Museumsschule dargestellt. Weitere Zuschüsse für Denkmalpflegemaßnahmen sind mit 11.000 € veranschlagt.

Zuschüsse vom Land NRW aus den Denkmalförderungsprogrammen 2017 und 2018 sind mit jeweils 5.000 € als Ertrag berücksichtigt. Voraussetzung für die Bewilligung der Landeszuwendung ist, dass die Gemeinde Eigenmittel in gleicher Höhe für die Bezuschussung von kleineren privaten Denkmalpflegemaßnahmen einsetzt.

Die Pflege und Unterhaltung des Gutes Bustedt, des Göpelhauses und des Meylip-Uhrenturms erfolgt über die Kommunalbetriebe Hiddenhausen. Eine Verrechnung dieser Leistungen mit dem Kernhaushalt ist mit 131.000 € bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen berücksichtigt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,54	0,52	0,57	0,56	0,56	0,56	0,56
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	2,79	3,49	3,06	3,05	3,04	3,02	3,00
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-9,04	-8,66	-9,77	-9,82	-9,86	-9,91	-9,97

Produktbereich
Ver- und Entsorgung

HIDDENHAUSEN
NKF



Produktbereich 011
Produktgruppe 537
Produkt 001

Ver- und Entsorgung
Abfallwirtschaft
Beseitigung und Verwertung von Abfällen

Kurzbeschreibung

Organisation der Abfallverwertung

Ziele

- Abfallvermeidung
- Umweltverträgliche Abfallentsorgung

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Volker Braun

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Institutionen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Jennifer Oberbremer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.688,17	27.700	27.600	27.600	27.600	27.600	27.600
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.022.240,37	1.013.700	995.500	989.100	994.300	1.000.200	1.006.100
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	44.191,14	39.300	13.800	13.800	13.800	13.800	13.800
+ Sonstige ordentliche Erträge	100,00	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	1.094.219,68	1.080.700	1.036.900	1.030.500	1.035.700	1.041.600	1.047.500
- Personalaufwendungen	14.397,04	19.000	17.100	17.600	17.700	18.100	18.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	867.791,13	865.000	808.400	808.400	808.400	808.400	808.400
- Bilanzielle Abschreibungen	113,00	100	100	100	0	0	0
- Transferaufwendungen	144.867,07	145.200	148.300	141.600	144.400	144.900	145.300
- <i>davon Abfallumlage</i>	<i>144.867,07</i>	<i>145.200</i>	<i>148.300</i>	<i>141.600</i>	<i>144.400</i>	<i>144.900</i>	<i>145.300</i>
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.961,73	6.500	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
= Ordentliche Aufwendungen	1.035.129,97	1.035.800	981.000	974.800	977.600	978.500	979.100
+ Erträge aus internen Leistungsbez.	0,00	500	0	0	0	0	0
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	55.655,30	45.400	55.900	55.700	55.800	55.800	55.900
= Ergebnis	3.434,41	0	0	0	2.300	7.300	12.500

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,25
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,10

Erläuterungen

Die Abbildung von Erträgen und Aufwendungen übernimmt die Ergebnisse der auf Kostendeckung ausgerichteten Gebührenkalkulation. Die erhobenen Abfallentsorgungsgebühren decken die Aufwendungen für Abfallsammlung und Abfallentsorgung bei den Sach- und Dienstleistungen, die unter Transferaufwendungen ausgewiesene Abfallumlage sowie Personal-, sonstige ordentliche Aufwendungen und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen. Ab 2017 erhebt der Kreis Herford keine separate Abfallumlage. Sie ist künftig Bestandteil der Allgemeinen Kreisumlage. Um eine verursachungsgerechte Zuordnung zu ermöglichen, erfolgt nachrichtlich gegenüber den Gemeinden ein gesonderter Ausweis der bisher durch die Sonderumlage erhobenen Kostenanteile. Die Abfallentsorgungsgebühren bleiben in 2017 gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	3,20	3,16	2,96	2,90	2,87	2,89	2,85
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	100,31	100,00	100,00	100,00	100,22	100,71	101,21
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	0,17	0,00	0,00	-0,00	0,12	0,37	0,63

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
a) umweltverträgliche Verwertung und Beseitigung von Abfällen								
Abfälle zur Verwertung	%	70,97	70,00	70,00	70,00	70,00	70,00	70,00
Abfälle zur Beseitigung	%	29,03	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
b) konstante Abfallmengen, Ausschöpfung von Möglichkeiten zur Abfallvermeidung								
Maximale Veränderung Jahresabfallmengen pro Einwohner (Rest- und Biomüll)	%	0,58	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
c) Gebührenstabilität								
120-Ltr. bzw. 240-Ltr.-Restabfallgefäß	Euro	61,20	61,20	65,76	65,76	65,76	65,76	65,76
660-Ltr. Restabfallgefäß	Euro	249,96	249,96	259,92	259,92	259,92	259,92	259,92
1.100-Ltr.-Restabfallgefäß mit Mietanteil	Euro	416,64	416,64	439,92	439,92	439,92	439,92	439,92
Gewichtsgebühr je kg Abfallgewicht	Euro	0,20	0,20	0,18	0,18	0,18	0,18	0,18
Sperrgutwertmarken	Euro	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Haushaltsgroßgerätemarken	Euro	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00

Produktbereich
Verkehrsflächen
und -anlagen, ÖPNV

HIDDENHAUSEN

NKF

**Kurzbeschreibung**

Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen und der Straßenbeleuchtung, Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Sauberkeit der Straßen, Wege und Plätze

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	426.703,00	453.100	457.300	472.100	478.700	474.200	475.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	863.321,57	864.500	869.600	869.300	872.400	870.100	871.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.284,18	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.285,85	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	7.392,94	100	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	1.319.987,54	1.330.900	1.340.200	1.354.700	1.364.400	1.357.600	1.359.300
- Personalaufwendungen	197.794,93	184.800	158.100	161.400	163.400	165.800	168.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.205.791,85	2.008.500	2.002.900	2.201.200	2.123.200	2.115.200	2.117.200
- Bilanzielle Abschreibungen	1.721.158,00	1.769.000	1.775.200	1.810.900	1.832.900	1.829.500	1.830.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.818,69	25.100	67.600	37.600	17.600	17.600	17.600
= Ordentliche Aufwendungen	4.176.563,47	3.987.400	4.003.800	4.211.100	4.137.100	4.128.100	4.133.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	21.938,38	22.400	21.000	19.700	20.100	20.500	20.900
= Ergebnis	-2.878.514,31	-2.678.900	-2.684.600	-2.876.100	-2.792.800	-2.791.000	-2.794.600

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	341.170,75	696.100	266.600	0	398.100	0	22.500	22.500	22.500
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	33.251,69	15.000	35.000	0	35.000	0	105.000	35.000	35.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	374.422,44	711.100	301.600	0	433.100	0	127.500	57.500	57.500
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	40.486,78	5.000	15.500	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	499.520,51	1.741.800	625.200	0	734.900	0	413.900	650.600	545.500
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	14.410,84	2.000	17.500	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	40.500	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	554.418,13	1.789.300	658.200	0	744.900	0	423.900	660.600	555.500
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-179.995,69	-1.078.200	-356.600	0	-311.800	0	-296.400	-603.100	-498.000

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,65
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,55



Produktbereich 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 541 Gemeindestraßen
Produkt 001 Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken, ÖPNV

Kurzbeschreibung

- Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen
- Straßenbeleuchtung
- Entwicklung und Ausführung von Nahverkehrskonzepten

Ziele

- Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastruktur
- Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
- Bedarfsgerechter Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Daseinsvorsorge, Verträge

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, GrundstückseigentümerInnen, Allgemeinheit

Gremien

Gemeindeentwicklungsausschuss

Produktverantwortliche/r

Alexander Graf

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	426.703,00	453.100	457.300	472.100	478.700	474.200	475.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	760.078,00	762.500	759.600	759.300	762.400	760.100	761.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.284,18	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.337,33	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	960,72	100	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	1.209.363,23	1.228.900	1.230.200	1.244.700	1.254.400	1.247.600	1.249.300
- Personalaufwendungen	187.005,22	173.300	146.800	149.900	151.800	154.100	156.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.032.757,86	1.794.500	1.774.900	1.971.200	1.891.200	1.881.200	1.881.200
- Bilanzielle Abschreibungen	1.721.158,00	1.769.000	1.775.200	1.810.900	1.832.900	1.829.500	1.830.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.655,72	24.100	66.600	36.600	16.600	16.600	16.600
= Ordentliche Aufwendungen	3.984.576,80	3.760.900	3.763.500	3.968.600	3.892.500	3.881.400	3.884.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	20.399,53	20.800	19.300	18.100	18.500	18.900	19.200
= Ergebnis	-2.795.613,10	-2.552.800	-2.552.600	-2.742.000	-2.656.600	-2.652.700	-2.654.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	341.170,75	696.100	266.600	0	398.100	0	22.500	22.500	22.500
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	33.251,69	15.000	35.000	0	35.000	0	105.000	35.000	35.000
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	374.422,44	711.100	301.600	0	433.100	0	127.500	57.500	57.500
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	40.486,78	5.000	15.500	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	499.520,51	1.741.800	625.200	0	734.900	0	413.900	650.600	545.500
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	14.410,84	2.000	17.500	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	40.500	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	554.418,13	1.789.300	658.200	0	744.900	0	423.900	660.600	555.500
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-179.995,69	-1.078.200	-356.600	0	-311.800	0	-296.400	-603.100	-498.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A03012001 Grunderwerb für Straßen											
7821000. A03012001 AZ Erwerb Grundstücke/Auftrag	45,5	101,0	40,5	5,0	15,5	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	45,5	101,0	40,5	5,0	15,5	0,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0
A09012001 Bewegl. Anlagevermögen, Einzelwert < 10.000 €											
7831008. A09012001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	7,6	12,1	5,6	2,0	4,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7,6	12,1	5,6	2,0	4,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
A16012001 Anschaffung Beitragssoftware											
7831008. A16012001 AZ Erw. Vermögen > 410€/Auftrag	0,0	13,0	0,0	0,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	13,0	0,0	0,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N03012007 Ergänzung Straßenbeleuchtung											
7852001. N03012007 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	238,0	1.238,0	38,0	200,0	200,0	0,0	200,0	0,0	200,0	200,0	200,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	238,0	1.238,0	38,0	200,0	200,0	0,0	200,0	0,0	200,0	200,0	200,0
N06012003 Ausbau L 545											
6811001. N06012003 Zuweisungen vom Land/Auftrag	245,0	245,0	145,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	245,0	245,0	145,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852001. N06012003 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	353,8	353,8	353,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	353,8	353,8	353,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N06012003	-108,8	-108,8	-208,8	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N13012003 Neubau Nebenanlagen Maschstr.											
6811001. N13012003 Zuweisungen vom Land/Auftrag	325,0	617,2	0,0	325,0	175,3	0,0	116,9	0,0	0,0	0,0	0,0
6812001. N13012003 Zuweisung v. Gemeinden/Auftrag	5,3	5,3	5,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	330,3	622,5	5,3	325,0	175,3	0,0	116,9	0,0	0,0	0,0	0,0
7852001. N13012003 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	517,4	602,1	17,4	500,0	17,8	0,0	66,9	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	517,4	602,1	17,4	500,0	17,8	0,0	66,9	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N13012003	-187,1	20,4	-12,1	-175,0	157,5	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N13012006 Verschiedene Baumaßnahmen											
7852001. N13012006 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	0,0	635,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	88,9	325,6	220,5
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	635,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	88,9	325,6	220,5
N15012001 Versch. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen											
7852001. N15012001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	5,0	5,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5,0	5,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N15012002 Umbau Nebenanlagen Birkenstr.											
6811001. N15012002 Zuweisungen vom Land/Auftrag	0,0	152,6	0,0	0,0	91,3	0,0	61,3	0,0	0,0	0,0	0,0
6812001. N15012002 Zuweisung v. Gemeinden/Auftrag	34,5	54,4	14,6	19,9	0,0	0,0	19,9	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	34,5	207,0	14,6	19,9	91,3	0,0	81,2	0,0	0,0	0,0	0,0
7852001. N15012002 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	98,5	418,9	41,7	56,8	202,4	0,0	118,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	98,5	418,9	41,7	56,8	202,4	0,0	118,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N15012002	-64,0	-211,9	-27,1	-36,9	-111,1	0,0	-36,8	0,0	0,0	0,0	0,0
N15012003 Interkommunaler Bürgerradweg Kirchlengern-Hiddenhausen											
6811001. N15012003 Zuweisungen vom Land/Auftrag	352,6	352,6	176,3	176,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6812001. N15012003 Zuweisung v. Gemeinden/Auftrag	74,9	74,9	0,0	74,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	427,5	427,5	176,3	251,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7811001. N15012003 Inv. kostenzuschuss an das Land	40,5	40,5	0,0	40,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852001. N15012003 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	400,9	400,9	10,9	390,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	441,4	441,4	10,9	430,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo N15012003	-13,9	-13,9	165,4	-179,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N15012004 Parkstreifen Bahnhofstraße											
7852001. N15012004 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	21,0	21,0	21,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21,0	21,0	21,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N16012002 Barrierefreie Umgestaltung von Bushaltestellen											
6811001. N16012002 Zuweisungen vom Land/Auftrag	0,0	267,5	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0	0,0	22,5	22,5	22,5
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	267,5	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0	0,0	22,5	22,5	22,5
7852001. N16012002 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	0,0	330,0	0,0	0,0	5,0	0,0	250,0	0,0	25,0	25,0	25,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	330,0	0,0	0,0	5,0	0,0	250,0	0,0	25,0	25,0	25,0
Saldo N16012002	0,0	-62,5	0,0	0,0	-5,0	0,0	-50,0	0,0	-2,5	-2,5	-2,5
S08012002 Deckenerneuerungsmaßnahmen											
7852001. S08012002 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	100,0	600,0	0,0	100,0	100,0	0,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100,0	600,0	0,0	100,0	100,0	0,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0
S11012004 Versch. investive Straßensanierungsmaßnahmen											
7852001. S11012004 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	16,8	16,8	16,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16,8	16,8	16,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S15012001 Sanierung Industriestraße											
7852001. S15012001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	400,0	400,0	0,0	400,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	400,0	400,0	0,0	400,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S15012002 Deckenerneuerung Schweichelner Straße											
7852001. S15012002 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	90,0	90,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	90,0	90,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
S17012001 Erneuerung Schweichelner Str.											
7852001. S17012001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	0,0	100,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	100,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Investitionen											
6881000 Beiträge	0,0	0,0	33,3	15,0	35,0	0,0	35,0	0,0	105,0	35,0	35,0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	33,3	15,0	35,0	0,0	35,0	0,0	105,0	35,0	35,0
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	8,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	8,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,0	0,0	24,4	15,0	35,0	0,0	35,0	0,0	105,0	35,0	35,0
Saldo Investitionstätigkeit	-1.297,6	-3.608,5	-180,0	-1.078,2	-356,6	0,0	-311,8	0,0	-296,4	-603,1	-498,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,65
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	2,40

Erläuterungen

Die Auflösung bilanzierter Zuwendungen von Bund und Land und von Beitragszahlungen bilden mit insg. 1.215.900 € die größten Ertragspositionen.

Den Erträgen gegenüber stehen im Jahr 2017 auf der Aufwandseite Personalaufwendungen (146.800 €), Entwässerungsgebühren (792.500 €), Straßenunterhaltungsmaßnahmen (385.000 €), Verlustübernahme MHV (79.000 €), Energiekosten der Straßenbeleuchtung (160.000 €), bilanzielle Abschreibungen (1.775.200 €) und Leistungen des Bauhofes im Rahmen der Straßenunterhaltung von 300.000 €.

Die Inanspruchnahme von Rückstellungen aus dem Jahr 2014 in Höhe von 321.000 € mindert den Unterhaltungsaufwand für Straßen im Jahr 2017.

Im investiven Bereich sind für 2017 u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Anschaffung Beitragssoftware: 13.000 €
- Versch. Deckenerneuerungsmaßnahmen: 100.000 €
- Energetische Sanierung Straßenbeleuchtung (LED): 200.000 €. Eine Zuwendung des Kreises Herford in Höhe von 71.814,14 € wurde bereits Ende 2016 ausgezahlt.
- Umbau Nebenanlagen Birkenstraße: 202.400 € (Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Kreis Herford)
- Sanierung Schweichelner Straße (nur Planungskosten): 100.000 €

Für 2018 sind u. a. als Investition veranschlagt:

- Versch. Deckenerneuerungsmaßnahmen: 100.000 €
- Energetische Sanierung Straßenbeleuchtung (LED): 200.000 €
- Umbau Nebenanlagen Maschstraße: 66.900 € (Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Kreis Herford)
- Umbau Nebenanlagen Birkenstraße: 118.000 €
- Barrierefreie Umgestaltung von Bushaltestellen: 250.000 €

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	11,74	11,06	10,80	11,20	10,85	10,90	10,74
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	30,20	32,50	32,52	31,22	32,07	31,99	32,01
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-141,49	-129,20	-129,19	-138,78	-134,46	-134,26	-134,33

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
a) Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht								
Mängelbeseitigung bei Gefahr im Verzug	Tage	1	1	1	1	1	1	1
Mängelbeseitigung bei kleineren Mängeln	Wochen	2	2	2	2	2	2	2
Mängelbeseitigung bei größeren Mängeln	Wochen	8	8	8	8	8	8	8
b) Straßenunterhaltungsmanagement								
Straßenzustand Maßnahmengruppe max. 4 und schlechter	%	27,46	30	30	30	30	30	30



Produktbereich 012 **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
Produktgruppe 545 **Straßenreinigung**
Produkt 001 **Stadtreinigung und Winterdienst**

Kurzbeschreibung

Räumen und Streuen der Fahrbahnen, Radwege, Gehwege sowie der öffentlichen Plätze

Ziele

Gewährleistung der Verkehrssicherheit

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

GrundstückseigentümerInnen, EinwohnerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Stefan Rößling

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	103.243,57	102.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	948,52	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	6.432,22	0	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	110.624,31	102.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
- Personalaufwendungen	10.789,71	11.500	11.300	11.500	11.600	11.700	11.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	173.033,99	214.000	228.000	230.000	232.000	234.000	236.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.162,97	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
= Ordentliche Aufwendungen	191.986,67	226.500	240.300	242.500	244.600	246.700	248.900
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	1.538,85	1.600	1.700	1.600	1.600	1.600	1.700
= Ergebnis	-82.901,21	-126.100	-132.000	-134.100	-136.200	-138.300	-140.600

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	-
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,15

Erläuterungen

Berücksichtigung findet die Gebührenpflicht für den Winterdienst zusätzlich zur Straßenreinigungsgebühr. Da der kommunale Winterdienst außerhalb geschlossener Ortslagen nicht abgerechnet werden kann, verbleibt ein negatives Ergebnis.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beinhalten Leistungen eines Privatunternehmers für die Straßenreinigung mit 40.500 €, Streumittel mit 24.000 €, Fix- einschl. Unterhaltungskosten für Winterdienstgeräte mit 55.000 € und Bauhofleistungen für den Winterdienst mit 100.000 €.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,57	0,67	0,69	0,69	0,68	0,69	0,69
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	57,16	44,72	45,45	45,06	44,68	44,30	43,89
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-4,20	-6,38	-6,68	-6,79	-6,89	-7,00	-7,12

Produktbereich
Natur- und Landschaftspflege

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Maßnahmen zum Erhalt öffentlicher Grünflächen und Gewässer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.877,32	45.700	117.700	70.500	153.700	33.700	33.700
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.226,11	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
= Ordentliche Erträge	52.103,43	50.700	122.700	75.500	158.700	38.700	38.700
- Personalaufwendungen	44.999,02	40.000	52.500	54.000	54.800	55.500	152.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	113.263,49	153.700	612.600	552.500	695.500	554.300	555.300
- Bilanzielle Abschreibungen	27.064,00	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.358,04	28.500	48.300	79.300	41.300	33.300	33.300
= Ordentliche Aufwendungen	226.684,55	249.200	740.400	712.800	818.600	670.100	767.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	8.792,43	9.200	8.100	7.500	7.700	7.900	8.000
= Ergebnis	-183.373,55	-207.700	-625.800	-644.800	-667.600	-639.300	-736.900

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	0,00	16.000	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	16.000	0	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	0,00	20.000	14.400	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	14.400	0	0	0	0	0	0
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-4.000	-14.400	0	0	0	0	0	0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,55
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,25



Produktbereich 013 **Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe 551 **Öffentliches Grün, Landschaftsbau**
Produkt 001 **Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen**

Kurzbeschreibung

- Entwicklung, Abstimmung und Umsetzung von Begrünungsmaßnahmen
- Umsetzung der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen bei Eingriffen in Natur und Landschaft
- Stellungnahmen zu überörtlichen Planungen
- Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der ökologischen Funktion des Waldes
- Aufforstungen
- Erhalt und Verbesserung des Straßenbegleitgrüns

Ziele

- Gestaltung und Erhalt des Orts- und Landschaftsbildes
- Sicht- und Lärmschutz, Reduzierung der Einwirkungen von Staub, Wärme und Lärm
- Schaffung attraktiver Lebensräume und Steigerung des Naherholungsangebotes
- Erhalt und Förderung des Waldbestandes
- Maßnahmen zur Verbesserung des Naturhaushaltes und der Artenvielfalt

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Ratsbeschlüsse

Budgetverantwortliche/r

Volker Braun

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, FachplanerInnen, Institutionen, Politik

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Volker Braun

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169,00	0	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.226,11	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
= Ordentliche Erträge	3.395,11	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- Personalaufwendungen	31.602,71	26.600	37.500	38.700	39.200	39.700	40.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	102.445,16	103.700	492.600	522.500	523.500	524.300	525.300
- Bilanzielle Abschreibungen	844,00	800	800	800	800	800	800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.232,26	16.500	28.100	28.100	28.100	28.100	28.100
= Ordentliche Aufwendungen	137.124,13	147.600	559.000	590.100	591.600	592.900	594.300
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.853,91	4.000	5.900	5.500	5.600	5.800	5.900
= Ergebnis	-137.582,93	-146.600	-559.900	-590.600	-592.200	-593.700	-595.200

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,40
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,20

Erläuterungen

Hier wird die Unterhaltung der öffentlichen Grünanlagen und des Straßenbegleitgrüns geführt. Ebenfalls enthalten sind die Unterhaltung von Flächen der Natur und Landschaft (Sieke) und die Umsetzung von Maßnahmen des Landschaftsplanes Herford - Hiddenhausen (Biotopvernetzung) sowie die Unterhaltung der gemeindeeigenen Waldflächen einschl. der Umsetzung von Aufforstungsmaßnahmen und Fortführung von Ausgleichs- und Kompensationsmaßnahmen.

Kosten für die Unterhaltung öffentlicher Grünflächen sind in Höhe von 85.000 € und die Kosten für die Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns sind in Höhe von 360.000 € bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ausgewiesen. Darüber hinaus ist dort der gemeindliche Anteil für die Friedhöfe mit 38.000 € (2017) enthalten. Dieser Anteil berechnet sich aus der Friedhofsgebührenkalkulation. Er beträgt 10%

des auf die Friedhofsanlagen entfallenden Aufwandes. Die Planung für die Folgejahre berücksichtigt eine Steigerung des Anteils von jährlich 2,5 %.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten Überprüfungskosten für Straßenbäume in Höhe von 25.000 €.

Diese und die Unterhaltungsaufwendungen für das Straßenbegleitgrün waren bis einschließlich 2016 im Produkt 012 541 001 "Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken, ÖPNV" enthalten.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,41	0,44	1,61	1,67	1,66	1,67	1,65
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	2,41	3,30	0,89	0,84	0,84	0,84	0,83
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-6,96	-7,42	-28,34	-29,89	-29,97	-30,05	-30,12



Produktbereich 013 **Natur- und Landschaftspflege**
Produktgruppe 552 **Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen**
Produkt 001 **Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern und Grundwasser**

Kurzbeschreibung

- Maßnahmen zum Erhalt und zur Entwicklung von Gewässern

Ziele

Erhalt der Gewässer und des Grundwassers als Existenzgrundlage

Auftragsgrundlage

EU-Recht (Europäische Wasserrahmenrichtlinie - WRRL -), Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Volker Braun

Zielgruppe/n

Anlieger von Gewässern, Institutionen, FachplanerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Volker Braun

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.708,32	45.700	117.700	70.500	153.700	33.700	33.700
= Ordentliche Erträge	48.708,32	45.700	117.700	70.500	153.700	33.700	33.700
- Personalaufwendungen	13.396,31	13.400	15.000	15.300	15.600	15.800	111.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.818,33	50.000	120.000	30.000	172.000	30.000	30.000
- Bilanzielle Abschreibungen	26.220,00	26.200	26.200	26.200	26.200	26.200	26.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	39.125,78	12.000	20.200	51.200	13.200	5.200	5.200
= Ordentliche Aufwendungen	89.560,42	101.600	181.400	122.700	227.000	77.200	173.300
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.938,52	5.200	2.200	2.000	2.100	2.100	2.100
= Ergebnis	-45.790,62	-61.100	-65.900	-54.200	-75.400	-45.600	-141.700

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	0,00	16.000	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	16.000	0	0	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	0,00	20.000	14.400	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	14.400	0	0	0	0	0	0
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-4.000	-14.400	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
A03013001 Grunderwerb Lippinghauser und Eilshauser Bach											
7821000. A03013001 AZ Erwerb Grundstücke/Auftrag	0,0	6,4	0,0	0,0	6,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	6,4	0,0	0,0	6,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
A13013001 Grunderwerb Werre, Düsedieks- u. Brandbach											
6811001. A13013001 Zuweisungen vom Land/Auftrag	16,0	16,0	0,0	16,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16,0	16,0	0,0	16,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7821000. A13013001 AZ Erwerb Grundstücke/Auftrag	20,0	28,0	0,0	20,0	8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20,0	28,0	0,0	20,0	8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo A13013001	-4,0	-12,0	0,0	-4,0	-8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-4,0	-18,4	0,0	-4,0	-14,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,15
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05

Erläuterungen

In diesem Projekt sind Maßnahmen zum Erhalt und zur Sanierung von Gewässern sowie die Entwicklung von Gewässerentwicklungskonzepten ausgewiesen. Aufgrund der EU-Wasserrahmenrichtlinie sind die Kommunen dazu angehalten, ihre Gewässer bis 2027 in einen allgemeinen guten Zustand zu versetzen. Zum Erreichen dieses Zustandes sind u. a. Maßnahmen an der Gewässerstruktur und der Durchgängigkeit erforderlich. Parallel ist die Schaffung von Retentionsräumen beabsichtigt, damit bei starken Regenereignissen die Anlieger vor Überschwemmungsschäden besser geschützt sind.

Am 30. März 2012 wurde den Kommunen im Kreis Herford das Verortungskonzept zum Umsetzungsfahrplan für die Fließgewässer im Kreis Herford übergeben. Dieses wurde nach den Vorgaben der EU-Wasserrahmenrichtlinie erarbeitet und dient nun zur Umsetzung der Gewässerentwicklungsmaßnahmen. Vorrangig sind nach dieser erst die berichtspflichtigen Gewässer in einen guten Zustand zu versetzen. Die Arbeitsschwerpunkte zur naturnahen Gewässerentwicklung in Hiddenhausen liegen somit in den nächsten Jahren an der Werre, dem Düsedieksbach und dem Brandbach.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,28	0,31	0,52	0,35	0,64	0,22	0,48
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	51,54	42,79	64,11	56,54	67,09	42,50	19,21
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-2,32	-3,09	-3,34	-2,74	-3,82	-2,31	-7,17

Produktbereich
Umweltschutz

HIDDENHAUSEN

NKF



Kurzbeschreibung

Umweltschutzmaßnahmen und Umweltberatung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Personalaufwendungen	28.116,58	26.600	34.000	34.800	35.400	35.800	36.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.252,50	3.500	8.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.729,85	2.700	10.700	6.700	5.700	5.700	5.700
= Ordentliche Aufwendungen	35.098,93	32.800	52.700	43.500	43.100	43.500	44.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	3.812,20	4.000	5.400	5.100	5.200	5.300	5.400
= Ergebnis	-38.911,13	-36.800	-58.100	-48.600	-48.300	-48.800	-49.400

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.252,50	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.252,50	0	0	0	0	0	0	0	0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,40
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,20



Produktbereich 014 **Umweltschutz**
Produktgruppe 561 **Umweltschutzmaßnahmen**
Produkt 001 **Umweltberatung**

Kurzbeschreibung

Beratung und Stellungnahmen in Umweltfragen, Veranlassung von Umweltschutzmaßnahmen

Ziele

Beachtung der Umweltschutzbelange in allen Bereichen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Volker Braun

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Institutionen, Vereine, Gewerbe, Fachplaner

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Volker Braun

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Personalaufwendungen	18.773,64	17.700	23.200	23.900	24.200	24.500	24.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.252,50	2.000	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.743,34	1.700	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
= Ordentliche Aufwendungen	24.769,48	21.400	31.900	31.600	31.900	32.200	32.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	2.993,68	3.100	4.100	3.900	3.900	4.000	4.100
= Ergebnis	-27.763,16	-24.500	-36.000	-35.500	-35.800	-36.200	-36.700

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.252,50	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.252,50	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Sonstige Investitionen											
7832999 GWG Anschaffungen 60-410 €	0,0	0,0	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	0,0	-1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,30
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,15

Erläuterungen

Inhalt des Produktes sind Beratung und Stellungnahmen in sämtlichen Umweltfragen. Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind 3.000 € für Ausstellungen und verschiedene Aktionen, z. B. den Tag des Klimas, eingeplant.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,11	0,11	0,17	0,14	0,13	0,14	0,14
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-1,97	-1,86	-2,94	-2,46	-2,44	-2,47	-2,50



Produktbereich 014 **Umweltschutz**
Produktgruppe 561 **Umweltschutzmaßnahmen**
Produkt 002 **Altlasten**

Kurzbeschreibung

Erfassung, Überwachung und Sanierung von Altlasten

Ziele

Schutz der Bevölkerung sowie der Ressourcen Boden und Grundwasser vor möglichen Beeinträchtigungen durch Altlasten und Verdachtsflächen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Volker Braun

Zielgruppe/n

EigentümerInnen von Flächen mit Altlasten, EinwohnerInnen, Institutionen, FachplanerInnen

Gremien

Haupt- und Finanzausschuss, Feuerschutz- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Volker Braun

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Personalaufwendungen	9.342,94	8.900	10.800	10.900	11.200	11.300	11.400
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.500	5.000	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	986,51	1.000	5.000	1.000	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	10.329,45	11.400	20.800	11.900	11.200	11.300	11.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	818,52	900	1.300	1.200	1.300	1.300	1.300
= Ergebnis	-11.147,97	-12.300	-22.100	-13.100	-12.500	-12.600	-12.700

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,10
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05

Erläuterungen

Im Haushaltsjahr 2017 sind Kosten in Höhe von 10.000 € für die Überprüfung und Sicherung von Altlasten sowie für Gutachten veranschlagt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,11	0,11	0,17	0,14	0,13	0,14	0,14
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-1,97	-1,86	-2,94	-2,46	-2,44	-2,47	-2,50

Produktbereich
Wirtschaft und Tourismus

HIDDENHAUSEN

NKF

**Kurzbeschreibung**

Verbesserung der Standortfaktoren

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	137.084,45	125.000	130.000	135.000	140.000	145.000	150.000
= Ordentliche Erträge	137.084,45	125.000	130.000	135.000	140.000	145.000	150.000
- Personalaufwendungen	42.352,26	49.900	47.200	48.500	49.000	49.700	50.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	200	200	200	200	200
- Bilanzielle Abschreibungen	240,00	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	126.390,49	130.000	124.800	127.600	126.200	108.300	108.300
= Ordentliche Aufwendungen	168.982,75	180.100	172.200	176.300	175.400	158.200	158.600
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.860,00	14.000	4.300	1.100	2.300	0	0
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-34.758,30	-69.100	-46.500	-42.400	-37.700	-13.200	-8.600
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.522,08	4.700	4.900	4.600	4.700	4.800	4.900
= Ergebnis	-39.280,38	-73.800	-51.400	-47.000	-42.400	-18.000	-13.500

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	509.470,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	509.470,00	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	149.580,00	0	26.000	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	149.580,00	0	26.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo aus Investitionstätigkeit	359.890,00	0	-26.000	0	0	0	0	0	0
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	349.268,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	349.268,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,50



Produktbereich 015 **Wirtschaft und Tourismus**
Produktgruppe 571 **Wirtschaftsförderung**
Produkt 001 **Wirtschaftsförderung**

Kurzbeschreibung

- Verbesserung der Standortfaktoren für "Handel und Gewerbe"
- Werben für touristische Ziele
- Beratung des Mittelstandes

Ziele

- Stärkung der Wirtschaftskraft heimischer Betriebe
- Sicherung von Arbeitsplätzen

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, Gewerbebetriebe

Gremien

Arbeitskreis Interkommunales Gewerbe- und Industriegebiet Oberbehme

Produktverantwortliche/r

Andreas Homburg

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	137.084,45	125.000	130.000	135.000	140.000	145.000	150.000
= Ordentliche Erträge	137.084,45	125.000	130.000	135.000	140.000	145.000	150.000
- Personalaufwendungen	42.352,26	49.900	47.200	48.500	49.000	49.700	50.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	200	200	200	200	200	200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.490,49	13.100	19.500	22.300	20.900	3.000	3.000
= Ordentliche Aufwendungen	51.842,75	63.200	66.900	71.000	70.100	52.900	53.300
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.860,00	14.000	4.300	1.100	2.300	0	0
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	82.381,70	47.800	58.800	62.900	67.600	92.100	96.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	4.522,08	4.700	4.900	4.600	4.700	4.800	4.900
= Ergebnis	77.859,62	43.100	53.900	58.300	62.900	87.300	91.800

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	509.470,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	509.470,00	0	0	0	0	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	149.580,00	0	26.000	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	149.580,00	0	26.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo aus Investitionstätigkeit	359.890,00	0	-26.000	0	0	0	0	0	0
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	349.268,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	349.268,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitetgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
I13015001 Ausbau Breitbandversorgung											
7852001. I13015001 Ausz. Tiefbaumaßnahmen/Auftrag	0,0	26,0	0,0	0,0	26,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	26,0	0,0	0,0	26,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Investitionen											
6811002 Investive Einzahlungen IKO	0,0	0,0	509,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	509,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7853002 Investive Auszahlungen IKO	0,0	0,0	149,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	149,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo unterhalb der Wertgrenze	0,0	0,0	359,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0,0	-26,0	359,9	0,0	-26,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	0,05
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	0,50

Erläuterungen

Da die Wirtschaftsförderung von besonderer Bedeutung ist, ist sie als Stabsstelle im Organigramm dargestellt. Hier sind die anstehenden Personalaufwendungen berücksichtigt. Diesem Produkt zugeordnet sind auch die Buchungsvorgänge im Zusammenhang mit dem interkommunalen Gewerbe- und Industriegebiet Oberbehme. Dem Projekt liegt ein öffentlich-rechtlicher Vertrag zugrunde, die Abwicklung erfolgt über eine Treuhandkonstruktion. Anlagevermögen und Verbindlichkeiten sind entsprechend dem Hiddenhausener Anteil mit 35 % des Wertes zu bilanzieren. Als Aufwendungen weist der Teilergebnisplan im Wesentlichen Planungskosten in Höhe von 14.000 € (2017) aus. Die Abrechnungen der finanziellen Vorteile und Belastungen des IKO führen zu den ausgewiesenen Kostenerstattungen von der Gemeinde Kirchlengern in Höhe von 130.000 € (2017). Die steigenden Erträge resultieren aus der positiven Entwicklung bei der Vermarktung und Ansiedlung von Gewerbebetrieben im interkommunalen Gewerbegebiet. Der mit der Gemeinde Kirchlengern geschlossene öffentlich-rechtliche Vertrag sieht ferner die pauschale Abgeltung von Verwaltungs- und Allgemeinkosten der Gemeinde Kirchlengern vor. Grundlage für die Berechnung der zu erstattenden Kosten bildet die tatsächlich bebaute Gewerbefläche, die allerdings nur grob geschätzt werden kann. Somit stellen die in den sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthaltenen Ansätze für 2017 bis 2021 ebenfalls lediglich Schätzwerte dar.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,17	0,24	0,22	0,22	0,21	0,16	0,16
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	231,46	152,63	170,83	176,01	181,58	251,30	257,73
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	3,94	2,18	2,73	2,95	3,18	4,42	4,65



Produktbereich 015
Produktgruppe 573
Produkt 001

Wirtschaft und Tourismus
Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Treffpunkte

Kurzbeschreibung

Verrechnung von Leistungen aus der Bereitstellung der Treffpunkte mit der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Kommunalbetriebe Hiddenhausen"

Ziele

Sicherstellung der erforderlichen Räumlichkeiten für kommunale Aufgaben und Vereine

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Zielgruppe/n

Vereine und Einrichtungen

Gremien

Schul-, Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

Produktverantwortliche/r

Ulrike Bleimund

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
- Bilanzielle Abschreibungen	240,00	0	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	116.900,00	116.900	105.300	105.300	105.300	105.300	105.300
= Ordentliche Aufwendungen	117.140,00	116.900	105.300	105.300	105.300	105.300	105.300

Stellenplan	Einheit	Ansatz 2017
Vollzeitstellen Beamte	Anz.	-
Vollzeitstellen tariflich Beschäftigte	Anz.	-

Erläuterungen

Hier sind die Kosten für die Treffpunkte in Schweicheln-Bermbeck, Oetinghausen und Sundern dargestellt.

Die Bereitstellung der Treffpunkte erfolgt über die Kommunalbetriebe Hiddenhausen. Für diese Leistungen sind Mieten in Höhe von 105.300 € bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen veranschlagt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	0,34	0,34	0,30	0,30	0,29	0,29	0,29
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	-	-	-	-	-	-	-
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	-5,93	-5,92	-5,33	-5,33	-5,33	-5,33	-5,33

Produktbereich
Allgemeine Finanzwirtschaft

HIDDENHAUSEN

NKF



Produktbereich 016
Produktgruppe 611
Produkt 001

Allgemeine Finanzwirtschaft
Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
Allgemeine Finanzwirtschaft

Kurzbeschreibung

Verwaltung der allgemeinen Finanzmittel

Ziele

Wirtschaftliche Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Andreas Frenzel

Zielgruppe/n

EinwohnerInnen, MitarbeiterInnen

Gremien

Rat, Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Sabrina Bottländer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Steuern und ähnliche Abgaben	19.349.058,24	20.596.500	21.852.900	22.822.200	23.635.200	24.522.900	25.446.700
+ davon Grundsteuer A	27.112,06	27.500	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
+ davon Grundsteuer B	2.618.736,41	2.899.000	2.723.800	2.756.500	2.792.300	2.825.800	2.859.700
+ davon Gewerbesteuer	6.401.210,97	7.024.000	7.629.400	7.850.700	8.086.200	8.369.200	8.662.100
+ davon Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	8.400.067,17	8.647.000	9.219.000	9.680.000	10.154.000	10.662.000	11.195.000
+ davon Kompensationsleistung	841.717,29	876.000	902.700	937.000	971.700	999.900	1.028.900
+ davon Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	966.552,51	1.022.000	1.249.000	1.469.000	1.502.000	1.537.000	1.572.000
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.101.645,00	3.699.700	2.738.600	2.975.200	3.127.300	3.259.600	3.397.600
+ davon Schlüsselzuweisung	2.101.645,00	3.599.700	2.688.600	2.925.200	3.077.300	3.209.600	3.347.600
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.221,76	0	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	807.357,13	913.000	864.000	864.000	864.000	864.000	864.000
= Ordentliche Erträge	22.260.282,13	25.209.200	25.455.500	26.661.400	27.626.500	28.646.500	29.708.300
- Transferaufwendungen	13.447.391,55	14.049.700	14.263.700	14.853.100	15.417.500	15.214.100	15.556.700
- davon Gewerbesteuerumlage	503.120,01	565.000	613.900	631.700	650.600	673.400	697.000
- davon Finanzierungsbet. Fonds Deutsche Einheit	488.745,16	549.000	587.600	613.600	613.400	0	0
- davon Allgem. Umlage Land, Nachz. Solidarbeitr.	57.200,00	0	0	0	0	0	0
- davon Allgemeine Kreisumlage	8.363.523,00	8.509.100	8.707.100	9.103.300	9.555.300	9.913.700	10.185.300
- davon Jugendamtumlage	3.801.230,38	4.193.000	4.123.500	4.272.900	4.366.600	4.395.400	4.442.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	90.632,19	109.800	51.900	51.900	51.900	51.900	51.900
= Ordentliche Aufwendungen	13.538.023,74	14.159.500	14.315.600	14.905.000	15.469.400	15.266.000	15.608.600
+ Finanzerträge	395.402,02	369.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	467.714,91	687.100	502.100	520.200	570.400	567.400	559.700
= Finanzergebnis	-72.312,89	-317.700	-500.700	-518.800	-569.000	-566.000	-558.300
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	8.649.945,50	10.732.000	10.639.200	11.237.600	11.588.100	12.814.500	13.541.400

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungen in €	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
+ Einz. a. Zuwendungen f. Investitionsmaßnahmen	675.869,47	709.000	1.231.200	0	831.200	0	875.200	912.900	952.100
+ Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	5.027.000	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	675.869,47	709.000	6.258.200	0	831.200	0	875.200	912.900	952.100
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	450.000	0	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	450.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo aus Investitionstätigkeit	675.869,47	709.000	5.808.200	0	831.200	0	875.200	912.900	952.100
+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	1.086.240,38	665.000	100.000	0	100.000	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.086.240,38	665.000	100.000	0	100.000	0	0	0	0
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	769.509,02	588.200	530.700	0	515.000	0	545.000	574.000	574.000
= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	769.509,02	588.200	530.700	0	515.000	0	545.000	574.000	574.000
= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	316.731,36	76.800	-430.700	0	-415.000	0	-545.000	-574.000	-574.000

Investitionsmaßnahmen Ein- und Auszahlungen in T€	Bisher be- reitgestellt	Gesamt- bedarf	Ergebnis 2015	Plan 2016	Ansatz 2017	VE 2017	Ansatz 2018	VE 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
I11016001 Investitionspauschale											
6811003. I11016001 Investitionspauschale	1.273,9	5.327,5	621,7	652,2	727,5	0,0	774,1	0,0	815,1	850,2	886,7
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.273,9	5.327,5	621,7	652,2	727,5	0,0	774,1	0,0	815,1	850,2	886,7
I11016003 Sportpauschale											
6811005. I11016003 Sportpauschale	111,0	410,0	54,2	56,8	53,7	0,0	57,1	0,0	60,1	62,7	65,4
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	111,0	410,0	54,2	56,8	53,7	0,0	57,1	0,0	60,1	62,7	65,4
I17016001 Maßnahmen KInvFG											
6811001. I17016001 Zuweisungen vom Land/Auftrag	0,0	450,0	0,0	0,0	450,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	450,0	0,0	0,0	450,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7815001. I17016001 Inv.-kostenzuschuss an Eigenbe	0,0	450,0	0,0	0,0	450,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	450,0	0,0	0,0	450,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
V17016001 Veräußerung Anteile SWH											
6843000. V17016001 EZ Veräußerung Anteilsrechte	0,0	5.027,0	0,0	0,0	5.027,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	5.027,0	0,0	0,0	5.027,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	1.384,9	10.764,5	675,9	709,0	5.808,2	0,0	831,2	0,0	875,2	912,9	952,1

Erläuterungen

Die Bemessung der Grundsteuer- und Gewerbesteueransätze erfolgte unter Einbeziehung der aktuellen Vorauszahlungs- und Veranlagungsdaten. Unter Berücksichtigung der Entwicklung werden im Jahr 2017 Erträge und Einzahlungen bei der Gewerbesteuer in Höhe von 7.629 T€ und bei der Grundsteuer B in Höhe von 2.724 T€ erwartet. Die Haushaltsansätze der Folgejahre berücksichtigen Steigerungsraten aus den Orientierungsdaten des Landes NRW.

Die Höhe der Gewerbesteuerumlagen (68,5 %-Punkte in 2017, 69 %-Punkte in 2018, 68 %-Punkte in 2019, 35 %-Punkte ab 2020 durch Wegfall des „Fonds Deutsche Einheit“) ergibt sich aus dem kalkulierten Gewerbesteueraufkommen.

Den Ansätzen für den Einkommensteuer- und den Umsatzsteueranteil liegt der Entwurf des Landeshaushalts NRW für das Jahr 2017, Kapitel 20 030, zu Grunde. Ab 2018 sind die Werte mit Steigerungsraten aus den Orientierungsdaten des Landes NRW hochgerechnet.

Die Investitions- und Sportpauschale sowie die Schlüsselzuweisung basieren auf der Festsetzung zum Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2017. Planwerte der Folgejahre berücksichtigen ebenfalls die Steigerungsraten aus den Orientierungsdaten.

Die Allgemeine Kreisumlage (8.707.100 €) und die Jugendamtumlage (4.123.500 €) bestimmen sich nach der für Hiddenhausen festgesetzten Umlagegrundlage. Die Hebesätze der Kreisumlagen wurden am

24.02.2017 vom Kreistag des Kreises Herford beschlossen. Im Jahr 2017 liegen die Hebesätze bei 41,19 v. H. für die Allgemeine Kreisumlage und bei 19,18 v. H. für die Jugendamtsumlage. Für das Jahr 2018 sind Hebesätze in Höhe von 41,13 v. H. und 19,01 v. H. beschlossen worden.

Konzessionsabgaben sind mit 780.000 € bei den sonstigen ordentlichen Erträgen veranschlagt. Die in den Vorjahren bei den Finanzerträgen enthaltenen Gewinnanteile aus Beteiligungen entfallen aufgrund der Veräußerung der Anteile an der Stadtwerke Herford GmbH im Zuge der Neustrukturierung der Gemeinde Hiddenhausen und ihrer Eigenbetriebe ab 2017. Investive Einzahlungen aus der Anteilsveräußerung sind für das Jahr 2017 im Teilfinanzplan mit 5.027 T€ veranschlagt.

Kennzahlen	Einheit	Ergebnis 2015	Plan 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Produktanteil (Aufwand) zum Gesamthaushalt	%	41,05	43,44	42,32	43,35	44,48	44,24	44,50
Kostendeckungsgrad (Produkt)	%	161,76	172,29	171,80	172,85	172,25	180,93	183,75
Ergebnis in Euro pro Einwohner (Produkt)	€	437,79	543,17	538,48	568,76	586,50	648,57	685,36

Ziele und Kennzahlen		Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
a) Wirtschaftliche Mittelverwendung								
Steuerquote	%	67,44	66,90	67,24	68,48	69,15	69,84	70,13
Zuwendungsquote	%	13,03	17,25	12,38	12,79	13,26	13,02	13,15
Abschreibungsquote	%	139,33	148,05	145,89	149,57	148,80	148,84	147,13
Reinvestitionsquote	%	-11,28	6,66	-2,79	-38,25	-46,85	-39,56	-36,46

Bewirtschaftungsregeln

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden die Erträge und Aufwendungen zu nachfolgenden Budgets zusammengefasst. In den Budgets ist die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Das gleiche gilt auch für Auszahlungen für Investitionen sowie mit ihnen verbundene zweckgebundene Einzahlungen.

Budget 001: Amt für zentrale Dienste

Produkte:

001 111 001, 001 111 002, 001 111 003, 001 111 008, 001 111 009, 001 111 012, 001 111 013, 005 315 001.

Ausgenommen sind die Verfügungsmittel des Bürgermeisters (Produkt 001 111 001).

Budget 002: Amt für Finanzwesen

Produkte:

001 111 006, 001 111 010, 001 111 014.

Budget 003: Amt für Ordnung

Produkte:

002 121 001, 002 122 001, 002 122 002, 002 122 003, 002 122 004, 002 126 001, 002 126 002; 005 313 001; 005 315 002, 010 522 001.

Budget 008: Amt für Umwelt

Produkte:

011 537 001, 013 551 001, 013 552 001, 014 561 001, 014 561 002.

Budget 004: Amt für Schule, Sport, Kultur

Produkte:

001 111 007, 003 211 001, 003 218 001, 003 241 001, 003 243 001, 004 263 001, 004 272 001, 004 281 001, 004 281 002, 006 366 001, 006 366 002, 008 421 001, 015 573 001, 010 523 001.

Erträge und Aufwendungen in Verbindung mit den Schulbudgets und dem Kommunalen Bildungsfonds stehen zur Deckung innerhalb des Budgets 004 nicht zur Verfügung. Entsprechend zweckgebundene Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen für das jeweilige Schulbudget oder den Kommunalen Bildungsfonds.

Mehrinvestitionen aus den Schulbudgets können über entsprechende Einsparungen bei den Aufwandsermächtigungen im jeweiligen Schulbudget finanziert werden.

Budget 005: Amt für Soziales

Produkte:

005 311 001, 005 312 001, 005 331 001, 006 365 001, 010 522 002.

Budget 006: Amt für Gemeindeentwicklung

Produkte:

001 111 016, 009 511 001, 010 521 001, 012 541 001, 012 545 001, 015 571 001.

Ausgenommen sind Aufwendungen im Zusammenhang mit dem interkommunalen Gewerbegebiet Oberbehme (Produkt 015 571 001).

Budget 007: Allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt:

016 611 001

Personalbudget

Betrifft bei allen Produkten die Kontengruppen 50 und 51 und die damit verbundenen Erträge aus Erstattungen und Zuwendungen sowie aus Auflösung und Herabsetzung von Rückstellungen für Personal.

Zu- und Abschreibungsbudget

Diesem Budget sind zuzurechnen:

Abschreibungen, Aufwendungen aus der Auflösung nicht rückzahlbarer Investitionen, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Erträge aus der Veräußerung von Gegenständen des Anlagevermögens, Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen, Erträge/Aufwendungen aus der Centabsplittung Anlagenbuchhaltung und Erträge aus Zuschreibungen.

Budget für interne Leistungsverrechnung

Diesem Budget sind produktübergreifend die Erträge und Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung zugeordnet.

Innerhalb der Budgets gelten folgende Regeln:

Mehrerträge können für Mehraufwendungen eingesetzt werden, soweit die veranschlagten Erträge des Budgets überschritten werden. Zweckgebundene Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen bei den entsprechenden Aufwandspositionen. Mindererträge sind durch Mehrerträge anderer Positionen oder Verminderung der Aufwendungen zu kompensieren.

Aufwandspositionen sowie investive Auszahlungen innerhalb eines Budgets sind jeweils gegenseitig deckungsfähig. Zweckgebundene Mehreinzahlungen für Investitionen berechtigen zu Mehrauszahlungen bei den entsprechenden Auszahlungspositionen.

Die Bewirtschaftung der Budgets darf nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit in der Finanzrechnung nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO NRW führen.

Budgetverantwortung

Die Budgetverantwortung umfasst

- die laufende Überwachung der Ergebnisentwicklung zur Einhaltung des Budgets,
- die Einhaltung von Zweckbindungen aufgrund rechtlicher Verpflichtung,
- die Gegensteuerung bei Fehlentwicklungen innerhalb des Budgets, dabei insbesondere die Ausschöpfung aller Einsparmöglichkeiten innerhalb des Budgets,
- die unverzügliche Mitteilung von absehbaren Budgetüberschreitungen an den/die KämmerIn.

Für die Budgets 001 bis 006 trägt die Amtsleitung die Budgetverantwortung, in deren Zuständigkeitsbereich sich die zu bewirtschaftenden Produkte befinden. Die Budgetverantwortung für das Personalbudget und das Budget für interne Leistungsverrechnung trägt die Amtsleitung des Amtes für Zentrale Dienste. Für das Zu- und Abschreibungsbudget und das Budget 007 trägt die Amtsleitung des Amtes für Finanzwesen die Budgetverantwortung. Im Abwesenheitsfall obliegt die Budgetverantwortung der jeweiligen Stellvertretung.

Produktziele

HIDDENHAUSEN

NKF

Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 008 Personalmanagement

Kurzbeschreibung

- Personalgewinnung, Personaleinsatz
- Personalentwicklung und Personalbedarfsdeckung
- Allgemeine Personalbetreuung
- Gehalts-, Besoldungs- und Lohnabrechnungen
- Arbeitssicherheit
- Schwerbehindertenangelegenheiten
- Bereitstellung der Kantine

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Organisatorische Regelungen, Tarifverträge

Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak

Produktverantwortliche/r

Jutta Schnitker

Produktziele

- | |
|--|
| <p>1. <u>Zielbezeichnung:</u>
Personalkostenoptimierung / wirtschaftlicher Personaleinsatz</p> <p><u>Zielinhalt:</u>
Sicherung der Arbeitsplätze zu wirtschaftlichen Bedingungen, d.h. idealer und effizienter Einsatz der MitarbeiterInnen bei Optimierung der Arbeitsbedingungen</p> <p><u>Zielgruppe:</u>
Entscheidungsgremien der Gemeinde (Bürgermeister, Verwaltungsvorstand und Rat)</p> <p><u>Zielzeitraum:</u>
jährlich</p> |
|--|

Kennzahl/en:

a) Gesamtpersonalkostenbudget

Plangröße der Kennzahl:

Personal- und Versorgungsaufwendungen dürfen maximal 15% der gesamten Aufwendungen ausmachen.

b) Anzahl der Vollzeitstellen

Plangröße der Kennzahl:

Beibehaltung des derzeitigen Stellenvolumens (72,36)

2. Zielbezeichnung:

Verbesserung der Ausbildungssituation - Förderung des Nachwuchses

Zielinhalt:

Die Gemeinde Hiddenhausen stellt in diesem Jahr zwei Ausbildungsplätze zur Verfügung.

Zielgruppe:

Ausbildungsplatzsuchende in OWL

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

a) Zahl der Ausbildungsplätze:

Plangröße der Kennzahl:

mindestens zwei pro Jahr

Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 111 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt: 012 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung und
Dienstleistungen im Bereich TUIV

Kurzbeschreibung

- Zentrale Beschaffung
- Organisationsangelegenheiten zur Regelung des allgemeinen Dienstbetriebes
- Installation, Pflege und Betreuung von Hard- und Software einschließlich Beschaffung

Auftragsgrundlage

Organisatorische Regelungen, Verträge

Budgetverantwortliche/r

Regina Wachowiak

Produktverantwortliche/r

Fred Hellmann

Produktziele

1. Zielbezeichnung:
Kundenzufriedenheit im Web

Zielinhalt:

Da wir uns als Dienstleistungsbetrieb verstehen, muss das Thema „Kundenzufriedenheit“ für uns als Verwaltung einen hohen Stellenwert haben. Dazu zählt heutzutage unter anderem eine schnelle und reibungslose elektronische Kommunikation mit dem Bürger bzw. die Bereitstellung von Informationen im Internet. In diesem Zusammenhang wird die Steigerung der Attraktivität des Internets durch die barrierefreie Bereitstellung von Informationen angestrebt.

Zielgruppe:

BürgerInnen und Firmen in Hiddenhausen

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

- a) Besucher von www.hiddenhausen.de
über 70.000 eindeutige Besucher von www.hiddenhausen.de im Jahre 2015 lt. WebTrend-Statistik

Plangröße der Kennzahl:

=> jährlich 50.000 eindeutige Besucher von www.hiddenhausen.de lt. WebTrend-Statistik

2. Zielbezeichnung:

„Konzern“ Telefonnummer Hiddenhausen

Zielinhalt:

Die Grundschulstandorte sind bislang nur über separate Rufnummern erreichbar. Für eine effizientere Zusammenarbeit zwischen Rathaus und den gemeindlichen Schulen sollen sämtliche Grundschulstandorte in die Telefonanlage vom Rathaus eingebunden werden.

Zielzeitraum:

12 Monate

Kennzahl/en:

- a) Anzahl eingebundener Arbeitsplätze:
Einbindung in die Telefonanlage vom Rathaus

Plangröße der Kennzahl:

6 Grundschulstandorte

3. Zielbezeichnung:

Ergonomische Gestaltung der Arbeitsplätze im Rathaus

Zielinhalt:

Im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements sollen im Hinblick auf die demografische Entwicklung im Rathaus die PC-Arbeitsplätze in Zusammenarbeit mit Arbeitsmedizin und Sicherheitsingenieur umgestaltet werden.

Zielzeitraum:

5 Jahre

Kennzahl/en:

- b) In Zusammenarbeit mit Arbeitsmediziner und sicherheitstechnischer Beratung zur Feststellung der Dringlichkeit sollten jährlich 10 Arbeitsplätze entsprechend neugestaltet werden.

Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 126 Brandschutz
Produkt: 001 Feuerwehr

Kurzbeschreibung

- Erstellung Brandschutzbedarfsplan und Katastrophenschutzplan
- Unterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr
- Hilfeleistungen außerhalb des FSHG

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Jörg Luttmann

Produktverantwortliche/r

Susanne Vollmer

Produktziele

1. Zielbezeichnung:
Personalverfügbarkeit der Freiwilligen Feuerwehr im Einsatzfall

Zielinhalt:

Unterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr, um Schadensfeuer zu bekämpfen sowie bei Unglücksfällen und solchen öffentlichen Notständen Hilfe zu leisten, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnliche Vorkommnisse verursacht werden.

Zielgruppe:

hilfsbedürftige Personen, Tiere, Gebäude und Gegenstände

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

a) Verfügbarkeit der ersten Einheit:

Die erste Einheit soll mit einer Stärke von 9 Einsatzkräften innerhalb von 8 Minuten nach Alarmierung durch die Leitstelle am Einsatzort eintreffen.

Anzahl der Einsätze im Verhältnis zum Eintreffen der ersten Einheit an Einsatzkräften

Plangröße der Kennzahl:

80 %

b) Verfügbarkeit der zweiten Einheit:

Die zweite Einheit mit einer Mindeststärke von 7 Einsatzkräften soll innerhalb der folgenden 5 Minuten, also 13 Minuten nach der Alarmierung, eintreffen.

Anzahl der Einsätze im Verhältnis zum Eintreffen der zweiten Einheit an Einsatzkräften

Plangröße der Kennzahl:

80 %

2. Zielbezeichnung:
Steigerung der Mitgliederzahl der Jugendfeuerwehr

Zielinhalt:
Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Aktionen für Jugendliche

Zielgruppe:
Kinder und Jugendliche

Zielzeitraum:
jährlich

Kennzahl/en:
a) Personalbestand Jugendfeuerwehr:
Personalbestand Anfang des Jahres im Vergleich zum Personalbestand Ende des Jahres

Plangröße der Kennzahl:
> 0

Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 211 Grundschulen
Produkt: 001 Grundschulen

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Daseinsvorsorge

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Produktverantwortliche/r

Jessica Sowa

Produktziele

1. Zielbezeichnung:
Lebensraum Schule

Zielinhalt:

Die Grundschulen in der Gemeinde sollen so einladend gestaltet sein, dass sie den Schülerinnen und Schülern einen das erfolgreiche Lernen unterstützenden Raum bieten. Neben der Gestaltung sind auch die Pflege des Schulraumes, Maßnahmen zur Gewaltprävention sowie ein konsequenter Umgang mit Vandalismus Kriterien für eine positive Bewertung.

Maßstab ist die durch die Bezirksregierung Detmold vorgenommene Bewertung im Rahmen der Qualitätsanalyse an Schulen.

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler in den Grundschulen der Gemeinde Hiddenhausen

Zielzeitraum:

> 1 Jahr

Kennzahl/en:

a) Einstufung in Qualitätsanalyse:

Maßstab der Bewertung ist die von der Bezirksregierung vorgenommene Einstufung: Stufe 4 (vorbildlich), 3 (eher stark als schwach), 2 (eher schwach als stark) und 1 (erheblich entwicklungsbedürftig)

Plangröße der Kennzahl:

mindestens Bewertung der Stufe 3

2. Zielbezeichnung:

Ausstattung und Gestaltung des Schulgebäudes und -geländes

Zielinhalt:

Die Ausstattung der Grundschulen mit Lehr-, Lern- und Unterrichtsmaterialien soll in erforderlichem Umfang vorhanden und in gutem Zustand sein, um einen Unterricht nach aktuellen didaktischen und methodischen Konzepten zu ermöglichen. Die Anlage und Ausstattung des Schulgeländes soll die Nutzung für Unterricht sowie für sinnvolle Pausen- und Freizeitaktivitäten unterstützen.

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler in den Grundschulen der Gemeinde Hiddenhausen

Zielzeitraum:

> 1 Jahr

Kennzahl/en:

a) Einstufung in Qualitätsanalyse:

Maßstab der Bewertung ist die von der Bezirksregierung vorgenommene Einstufung: Stufe 4 (vorbildlich), 3 (eher stark als schwach), 2 (eher schwach als stark) und 1 (erheblich entwicklungsbedürftig)

Plangröße der Kennzahl:

mindestens Bewertung der Stufe 3

3. Zielbezeichnung:
Offener Ganzttag und Randstundenbetreuung

Zielinhalt:
Vorhalten eines Betreuungsangebotes für Grundschul Kinder

Zielgruppe:
Schülerinnen und Schüler, die an einer Betreuungsgruppe in der Grundschule angemeldet sind.

Zielzeitraum:
jährlich

Kennzahl/en:
a) Anteil betreuter Kinder:
Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtschülerzahl der Grundschulen ausgedrückt in Prozent.

Plangröße der Kennzahl:
2017: 72,32 % / 2018: 72,54 %

Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 218 Gesamtschulen
Produkt: 001 Gesamtschule

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln

Auftragsgrundlage

Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Produktverantwortliche/r

Jessica Sowa

Produktziele

1. Zielbezeichnung:
Lebensraum Schule

Zielinhalt:

Die Olof-Palme-Gesamtschule soll so einladend gestaltet sein, dass sie den Schülerinnen und Schülern einen das erfolgreiche Lernen unterstützenden Raum bietet. Neben der Gestaltung sind auch die Pflege des Schulraumes, Maßnahmen zur Gewaltprävention sowie ein konsequenter Umgang mit Vandalismus Kriterien für eine positive Bewertung.

Maßstab ist die durch die Bezirksregierung Detmold vorgenommene Bewertung im Rahmen der Qualitätsanalyse an Schulen.

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler der Olof-Palme-Gesamtschule

Zielzeitraum:

> 1 Jahr

Kennzahl/en:

a) Einstufung in Qualitätsanalyse:

Maßstab der Bewertung ist die von der Bezirksregierung vorgenommene Einstufung: Stufe 4 (vorbildlich), 3 (eher stark als schwach), 2 (eher schwach als stark) und 1 (erheblich entwicklungsbedürftig)

Plangröße der Kennzahl:

mindestens Bewertung der Stufe 3

2. Zielbezeichnung:

Ausstattung und Gestaltung des Schulgebäudes und -geländes

Zielinhalt:

Die Ausstattung der Olof-Palme-Gesamtschule mit Lehr-, Lern- und Unterrichtsmaterialien soll in erforderlichen Umfang vorhanden und in gutem Zustand sein, um einen Unterricht nach aktuellen didaktischen und methodischen Konzepten zu ermöglichen. Die Anlage und Ausstattung des Schulgeländes soll die Nutzung für Unterricht sowie für sinnvolle Pausen- und Freizeitaktivitäten unterstützen.

Maßstab ist die durch die Bezirksregierung Detmold vorgenommene Bewertung im Rahmen der Qualitätsanalyse an Schulen.

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler der Olof-Palme-Gesamtschule

Zielzeitraum:

> 1 Jahr

Kennzahl/en:

a) Einstufung in Qualitätsanalyse:

Maßstab der Bewertung ist die von der Bezirksregierung vorgenommene Einstufung: Stufe 4 (vorbildlich), 3 (eher stark als schwach), 2 (eher schwach als stark) und 1 (erheblich entwicklungsbedürftig)

Plangröße der Kennzahl:

mindestens Bewertung der Stufe 3

Produktbereich: 005 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 311 Grundversorgung und Leistungen nach dem SGB XII
Produkt: 001 Leistungen nach dem SGB XII

Kurzbeschreibung

- Erbringung sozialer Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes
- Individuelle Leistungen bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit nach dem SGB XII
- Sicherstellung der notwendigen Pflege für den Hilfesuchenden
- Erhaltung der Pflegebereitschaft von Pflegepersonen

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Produktverantwortliche/r

Christine Kölling

Produktziele

1. Zielbezeichnung:

Hohe Kundenzufriedenheit

Zielinhalt:

Die sich aus dem Sozialgesetzbuch ergebenden Aufgaben und Leistungen sollen optimiert werden, so dass sich eine hohe Kundenzufriedenheit ergibt, insbesondere ist vorgesehen, eine zeitnahe Entscheidung über die Leistungsgewährung bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen zu erreichen.

Zielgruppe:

Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder das 18. Lebensjahr vollendet haben und aus medizinischen Gründen dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, soweit sie ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenem Einkommen und Vermögen beschaffen können.

Zielzeitraum:

Jährlich

Kennzahl/en:

- a) Zeitdauer von Erstantragstellung über Vorlage der vollständigen Unterlagen bis zur Bescheiderteilung.

Plangröße der Kennzahl:

Bearbeitungsdauer von höchstens 3 Wochen

2. Zielbezeichnung:

Hohe Rechtmäßigkeit

Zielinhalt:

Das SGB XII, die Verordnungen, Empfehlungen und Verwaltungsvorschriften sollen rechtmäßig angewandt werden.

Zielgruppe:

Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder das 18. Lebensjahr vollendet haben und aus medizinischen Gründen dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, soweit sie ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenem Einkommen und Vermögen beschaffen können.

Zielzeitraum:

Jährlich

Kennzahl/en:

- a) Gesamtzahl der Widersprüche und Klagen

Plangröße der Kennzahl:

Anzahl erfolgreicher Widersprüche/Klagen maximal 4 %

Produktbereich: 006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 001 Tageseinrichtungen für Kinder

Kurzbeschreibung

- Verwaltung von Tageseinrichtungen für Kinder
- Berechnung der Elternbeiträge

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze (Kinderbildungsgesetz NRW /KiBiz), Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Produktverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Produktziele

1. Zielbezeichnung:

Ausbau der Tagesstättenplätze für unter 3 jährige Kinder

Zielinhalt:

2013 gab es in der Gemeinde Hiddenhausen bei den Tagesstättenplätzen für unter 3 jährige Kinder eine Bedarfsdeckung von 42 %.

Zielgruppe:

Familien mit Kindern unter 3 Jahren

Zielzeitraum:

Aufgrund des demografischen Wandels geht die Kinderzahl in der Gemeinde Hiddenhausen insgesamt und damit auch die Zahl der benötigten Kindergartenplätze für 3 – 6 jährige Kinder in den nächsten Jahren zurück.

Die dabei freiwerdenden finanziellen und personellen Ressourcen können dann schrittweise für den Ausbau der kosten- und personalintensiveren Plätze für unter 3 Jährige genutzt werden. Geplant ist eine dauerhafte Erhöhung der Bedarfsdeckung auf über 50 %.

Kennzahl/en:

a) Bedarfsdeckungsquote

Das Verhältnis der Anzahl der vorhandenen Plätze für unter 3 jährige Kinder zur Gesamtzahl der Kinder dieser Altersgruppe in der Gemeinde.

Plangröße der Kennzahl:

Dauerhafte Erhöhung der Bedarfsdeckungsquote auf über 50 %.

2. Zielbezeichnung:

Alle Eltern erhalten einen Platz für ihr(e) Kind(er) in der gewünschten Gruppenform, mit der angemeldeten Stundenzahl, in der Tagesstätte ihrer Wahl.

Zielinhalt:

Nach dem Kinderbildungsgesetz NRW können Eltern einen Tagesstättenplatz für ihr Kind in einer Kindertagesstätte ihrer Wahl nach Gruppenform und Betreuungsstundenzahl anmelden. In Absprache mit den Gemeinden, den Trägern der Einrichtungen und dem Kreisjugendamt wird dann nach der Anzahl der Anmeldungen über die Gruppenformverteilung und Anzahl der Plätze in den verschiedenen Angebotsformen in den Einrichtungen entschieden.

Zielgruppe:

Familien mit Kindern von 3-6 Jahren

Zielzeitraum:

Ein Jahr; alle Eltern sollen einen Tagesstättenplatz erhalten, wenn sie ihn benötigen, d.h. im Anmeldejahr, zum Anmeldetermin.

Kennzahl/en:

a) Anzahl der Rückmeldungen aus den Kindertagesstätten/von Eltern über Nichtaufnahme von Kindern/Wartelisten

Plangröße der Kennzahl:

Null, alle Kinder erhalten zeitnah den von ihren Eltern gewünschten Tagesstättenplatz.

Produktbereich: 006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 366 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt: 002 Kinderspielplätze

Kurzbeschreibung

Unterhaltung und Bewirtschaftung öffentlicher Spielflächen

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Uwe Schröder

Produktverantwortliche/r

Jessica Sowa

Produktziele

1. Zielbezeichnung:

Verkehrssicherheit auf Kinderspielplätzen

Zielinhalt:

Durch regelmäßige Prüfung und Wartung der Spielgeräte soll eine mögliche Gefährdung spielender Kinder ausgeschlossen werden. Notwendige Reparaturen sind schnellstmöglich auszuführen.

Zielgruppe:

Kinder in der Gemeinde Hiddenhausen bis einschl. 12 Jahren

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

- a) Anzahl der jährlichen Kontrollgänge

Plangröße der Kennzahl:
20

- b) Anzahl der Tage bis zur Mängelbeseitigung (Sperrung /Abbau/ Reparatur)

Plangröße der Kennzahl:
1 Tag bei Gefahr im Verzug
5 Werktagen bei sonstigen Mängeln

2. Zielbezeichnung:

Wirtschaftlichkeit der Spielplatzunterhaltung

Zielinhalt:

Es soll sichergestellt werden, dass das o.g. Ziel unter dem Gesichtspunkt der Wirtschaftlichkeit mit einem angemessenen Aufwand erreicht wird.

Zielgruppe:

Einwohner und Bürger der Gemeinde Hiddenhausen

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

- a) Ergebnis je qm Spielplatzfläche

Plangröße der Kennzahl:
4,55 €/qm

- b) Unterhaltungsaufwand in € je qm Spielfläche

Plangröße der Kennzahl:
3,31 €/qm

Produktbereich: 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe: 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geoinformation
Produkt: 001 Bauleitplanung und städtebauliche Entwicklung

Kurzbeschreibung

- Flächennutzungspläne, Bebauungspläne, städtebauliche Rahmenpläne und Konzepte

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Produktverantwortliche/r

Torsten Zingler

Produktziele

1. Zielbezeichnung:

Anzahl leerstehender Häuser niedrig halten

Zielinhalt:

Der demographische Wandel mit einer zunehmend älteren Gesellschaften führt immer wieder zu diversen Leerständen im Gemeindegebiet. Die Gemeinde Hiddenhausen versucht mit dem Förderprogramm „Jung kauft Alt“ den Leerstand möglichst niedrig zu halten.

Zielgruppe:

Einwohner und Bürger der Gemeinde Hiddenhausen + Auswärtige

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

a) Anzahl der leerstehenden Häuser in der Gemeinde Hiddenhausen:

Plangröße der Kennzahl:

Die Anzahl der leerstehenden Häuser soll höchstens 150 betragen.

2. Zielbezeichnung:

Positives Wanderungssaldo soll erreicht werden

Zielinhalt:

Die Gemeinde Hiddenhausen bemüht sich in vielfältiger Weise den Standort attraktiv zu gestalten. Mit dem Förderprogramm „Jung kauft Alt“ wird versucht möglichst viele Zuzüge zu generieren und damit für ein positives Wanderungssaldo zu sorgen.

Zielgruppe:

Einwohner und Bürger der Gemeinde Hiddenhausen + Auswärtige

Zielzeitraum:

Jährlich

Kennzahl/en:

a) Wanderungssaldo (Zuzüge – Wegzüge):

Plangröße der Kennzahl:

Wanderungssaldo soll positiv ausfallen (Zuzüge > Wegzüge)

3. Zielbezeichnung:
Förderprogramm aktiv halten

Zielinhalt:
Das Förderprogramm „Jung kauft Alt“ soll sowohl von Einheimischen, als auch von Auswärtigen angenommen werden

Zielgruppe:
Einwohner und Bürger der Gemeinde Hiddenhausen + Auswärtige

Zielzeitraum:
Jährlich

Kennzahl/en:
a) Anzahl Förderung:

Plangröße der Kennzahl:
mindestens 30 Förderungen pro Jahr

4. Zielbezeichnung:
Ansiedlung von „Auswärtigen“

Zielinhalt:

Das Förderprogramm „Jung kauft Alt“ wendet sich sowohl an Bürger aus Hiddenhausen, als auch an Auswärtige. Wünschenswert ist es, dass insbesondere auch Zuzüge aus anderen Kommunen generiert werden können.

Zielgruppe:

Einwohner und Bürger der Gemeinde Hiddenhausen + Auswärtige

Zielzeitraum:

Jährlich

Kennzahl/en:

a) Anteil Auswärtiger:

Plangröße der Kennzahl:
mindestens 50% Auswärtige

Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 522 Wohnungsbauförderung
Produkt: 002 Gewährung von Wohngeld

Kurzbeschreibung

Gewährung von Wohngeld als Miet- oder Lastenzuschuss

Auftragsgrundlage

Bundesgesetze

Budgetverantwortliche/r

Gisela Hering-Bejaoui

Produktverantwortliche/r

Thomas Eilhard

Produktziele

1. Zielbezeichnung:
Hohe Kundenzufriedenheit

Zielinhalt:

Die sich aus dem Wohngeldgesetz ergebenden Aufgaben und Leistungen sollen so optimiert werden, dass sich eine hohe Kundenzufriedenheit ergibt, insbesondere ist vorgesehen, die Bearbeitungszeit der Wohngeldanträge so kurz wie möglich zu halten.

Zielgruppe:

Mieterinnen und Mieter sowie EigentümerInnen von Eigenheimen und Eigentumswohnungen.

Zielzeitraum:

Jährlich

Kennzahl/en:

a) Bearbeitungszeit:

Auswertung der Bearbeitungszeit eines Antrages von der Hereingabe über die Vorlage der vollständigen Unterlagen bis zur Bescheiderteilung und Auszahlung der Leistung.

Plangröße der Kennzahl:

Bearbeitungsdauer von höchstens 4 Wochen

2. Zielbezeichnung:

Hohe Rechtmäßigkeit / Rechtssicherheit

Zielinhalt:

Das Wohngeldgesetz, die Wohngeldverordnungen und Verwaltungsvorschriften sollen rechtmäßig angewandt werden.

Zielgruppe:

Mieterinnen und Mieter sowie EigentümerInnen von Eigenheimen und Eigentumswohnungen.

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

a) Anzahl erfolgreicher Klagen:

Plangröße der Kennzahl:

Anzahl erfolgreicher Klagen maximal 5 %

Produktbereich: 011 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 537 Abfallwirtschaft
Produkt: 001 Beseitigung und Verwertung von Abfällen

Kurzbeschreibung

Organisation der Abfallverwertung

Auftragsgrundlage

Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Volker Braun

Produktverantwortliche/r

Jennifer Oberbremer

Produktziele

1. Zielbezeichnung:
umweltverträgliche Verwertung und Beseitigung von Abfällen

Zielinhalt:

Die Abfallentsorgung in der Gemeinde Hiddenhausen soll unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit eine umweltschonende Verwertung und Beseitigung aller anfallenden Abfallarten gewährleisten.

Zielgruppe:

Einwohner, Bürger und Institutionen in der Gemeinde Hiddenhausen

Zielzeitraum:

jährlich

Kennzahl/en:

a) Verhältnis von Abfällen zur Verwertung zu Abfällen zur Beseitigung:

Plangröße der Kennzahl:

ca. 70 % Abfälle zur Verwertung zu 30 % Abfälle zur Beseitigung

2. Zielbezeichnung:

Konstante Rest- und Bioabfallmengen, Ausschöpfung von Möglichkeiten zur Abfallvermeidung

Zielinhalt:

Durch umfassende Beratung der Abfallerzeuger sollen Rest- und Bio- abfallmengen konstant gehalten und - wo möglich - die Entstehung von Abfällen vermieden werden.

Zielgruppe:

Einwohner, Bürger und Institutionen in der Gemeinde Hiddenhausen

Zielzeitraum:

Jährlich

Kennzahl/en:

a) Jahresabfallmengen pro Einwohner:

Plangröße der Kennzahl:

konstante Rest- und Bioabfallmengen im Vergleich zum Vorjahr ($\leq 3 \%$)

3. Zielbezeichnung:
Gebührenstabilität

Zielinhalt:
planbare und verlässliche Gebührenbelastung für die Haushalte und Institutionen

Zielgruppe:
Einwohner, Bürger und Institutionen in der Gemeinde Hiddenhausen

Zielzeitraum:
Jährlich

Kennzahl/en:
a) Gebührentarife:

Plangröße der Kennzahl:
keine Erhöhung der Gebührentarife

Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 541 Gemeindestraßen
Produkt: 001 Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken,
ÖPNV

Kurzbeschreibung

- Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen
- Straßenbeleuchtung
- Entwicklung und Ausführung von Nahverkehrskonzepten

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Daseinsvorsorge, Verträge

Budgetverantwortliche/r

Andreas Homburg

Produktverantwortliche/r

Alexander Graf

Produktziele

1. Zielbezeichnung:

Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht auf allen Gemeindestraßen, Wegen, Brücken und Plätzen

Zielinhalt:

Durch die regelmäßig stattfindenden Straßen- und Brückenkontrollen sollen festgestellte Schäden schnellstmöglich reguliert werden

Zielgruppe:

Alle Verkehrsteilnehmer

Zielzeitraum:

Straßen und Brückenkontrollen:

- a) Hauptverkehrsstraßen und Wohnsammelstraßen: vierteljährlich
- b) Allgem. Wohnstraßen, Rad- u. Gehwege an überörtlichen Str.: halbjährlich
- c) Wirtschaftswege: einmal jährlich

d) Brücken:

Besichtigung: jedes Jahr

Einfache Prüfung: alle 3 Jahre

Hauptprüfung: alle 6 Jahre

Kennzahl/en:

a) Mängelbeseitigung:

Plangröße der Kennzahl:

a) bei Gefahr im Verzug: sofort

b) bei kleineren Mängeln: innerhalb von 1 bis 2 Wochen

c) bei größeren Mängeln: im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel - Regulierungen sollten, wenn möglich, innerhalb von 6 bis 8 Wochen erfolgen (sofern nicht aufgrund der VOB eine Ausschreibung erforderlich ist)

2. Zielbezeichnung:

Straßenunterhaltungsmanagement

Zielinhalt:

Bewertung und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Brücken und Plätzen zur Werterhaltung und Wertverbesserung des Infrastrukturvermögens

Zielgruppe:

Alle Verkehrsteilnehmer

Zielzeitraum:

1 bis 5 Jahre

Kennzahl/en:

a) Die Bewertung des Straßenzustandes führt zu einer Einstufung in die Maßnahmengruppen 1 bis 5.

Plangröße der Kennzahl:

maximal 30 % der Straßen dürfen mit 4 und schlechter bewertet werden

Produktbereich: 016 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 611 Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen
Produkt: 001 Allgemeine Finanzwirtschaft

Kurzbeschreibung

Verwaltung der allgemeinen Finanzmittel

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, Satzungen

Budgetverantwortliche/r

Andreas Frenzel

Produktverantwortliche/r

Sabrina Bottländer

Produktziele

1. Zielbezeichnung:
Wirtschaftliche Mittelverwendung
- Zielinhalt:
Wirtschaftliche Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel.
- Zielgruppe:
Gemeindeverwaltung, Einwohner/innen, ansässige Unternehmen
- Zielzeitraum:
Jährlich

Kennzahl/en:

a) Steuerquote:

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde "selbst" finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. $(\text{Steuererträge} / \text{Ordentliche Erträge} \times 100)$

Plangröße der Kennzahl:

2017: 67,24 %, 2018: 68,48 %

b) Zuwendungsquote:

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist. $(\text{Erträge aus Zuwendungen} / \text{Ordentliche Erträge} \times 100)$

Plangröße der Kennzahl:

2017: 12,38 %, 2018: 12,79 %

c) Abschreibungsquote

Die Kennzahl "Abschreibungsquote" zeigt, gemessen an den Anschaffungs- und Herstellungskosten, das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr an. $(\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen} / \text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten} \times 100)$

Plangröße der Kennzahl:

2017: 145,89 %, 2018: 149,57 %

d) Fehlbetragsquote

Mit der Kennzahl "Fehlbetragsquote" wird das negative Jahresergebnis ins Verhältnis zur vorhandenen Ausgleichsrücklage gesetzt. Durch diese Kennzahl wird die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage durch das negative Jahresergebnis ausgewiesen. $(\text{Negatives Jahresergebnis} / \text{Ausgleichsrücklage} \times 100)$

Plangröße der Kennzahl:

-- (Ausgleichsrücklage wurde zum Ausgleich des Fehlbetrages zum 31.12.2011 aufgezehrt)

e) Reinvestitionsquote

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang die Gemeinde Neuinvestitionen durch jährliche Abschreibungen erwirtschaftet. (Nettoinvestitionen / Jahresabschreibungen auf Anlagevermögen x 100)

Plangröße der Kennzahl:

2017: -2,79 %, 2018: -38,25 %

Anlagen

HIDDENHAUSEN

NKF

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

A r t	Stand am Ende des Vorvorjahres 2015 TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2017 TEUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2017 TEUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2018 TEUR
1. Anleihen				
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen				
2.1 von verbundenen Unternehmen	-	-	-	-
2.2 von Beteiligungen	-	-	-	-
2.3 von Sondervermögen	-	-	-	-
2.4 vom öffentlichen Bereich				
2.5 von Kreditinstituten	9.080	9.020	8.589	8.174
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	24.401	25.304	20.568	20.828
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-	-	-	-
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	424	500	450	500
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	262	200	250	200
7. Sonstige Verbindlichkeiten	674	300	500	450
8. Erhaltene Anzahlungen	-	-	-	-
9. Summe alle Verbindlichkeiten	34.841	35.324	30.357	30.152
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten z. B. Bürgschaften		6.481		

Zuwendung an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

Anlage gemäß § 56 Abs. 3 GO

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion, Gruppe, einzelnes Ratsmitglied	Im Haushaltsplan enthalten			Ergebnis aus Jahres- abschluss	Erläuterungen
		2018 €	2017 €	2016 €	2015 €	
1	SPD	2.160,00	2.160,00	2.160,00	2.160,00	
2	CDU	1.680,00	1.680,00	1.680,00	1.680,00	
3	Bündnis 90/ Die Grünen	480,00	480,00	480,00	228,85	
4	UWG	--	--	480,00	480,00	Kein Fraktionsstatus mehr seit Ende 2016
	Insgesamt	4.320,00	4.320,00	4.800,00	4.548,85	

Der Gesamtbetrag von 4.320 € ist unter dem Produkt 001 111 001 veranschlagt. Über die Verwendung der Mittel ist ein Nachweis zu führen.

Teil B: Geldwerte Leistungen

Für die Fraktionsarbeit wird kein Personal gestellt, die Bereitstellung von Fahrzeugen erfolgt ebenfalls nicht.

Jeder Fraktion stehen im Rahmen ihrer Fraktionsarbeit ein Raum sowie die entsprechende Ausstattung zur Verfügung. Wegen der Mehrfachnutzung auch als Sitzungs- und Besprechungszimmer ist die Ausweisung einer geldwerten Leistung nicht möglich.

Bilanz zum
31.12.2015

HIDDENHAUSEN

NKF

Aktivseite		Bilanz zum 31. Dezember 2015			Passivseite				
		31.12.2015		31.12.2014			31.12.2015		31.12.2014
		€	€	T€			€	€	T€
1. Anlagevermögen					1. Eigenkapital				
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände			47.935,00	57	1.1 Allgemeine Rücklage	58.475.678,83			61.113
1.2 Sachanlagen					1.2 Sonderrücklagen	0,00			0
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücks- gleiche Rechte					1.3 Ausgleichsrücklage	0,00			0
1.2.1.1 Grünflächen	1.603.716,04			1.605	1.4 Jahresfehlbetrag	<u>-4.456.828,04</u>	54.018.850,79		-2.700
1.2.1.2 Ackerland	472.998,00			473	2. Sonderposten				
1.2.1.3 Wald, Forsten	482.082,00			482	2.1 für Zuwendungen	16.577.923,33			16.035
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	<u>2.013.763,00</u>	4.572.559,04		2.282	2.2 für Beiträge	15.559.625,00			16.334
1.2.2 Infrastrukturvermögen					2.3 für den Gebührenausgleich	49.137,06			106
1.2.2.1 Grund und Boden des Infrastruktur- vermögens	10.433.725,17			10.393	2.4 Sonstige Sonderposten	<u>0,00</u>	32.186.685,39		0
1.2.2.2 Brücken und Tunnel	2.097.631,00			2.153	3. Rückstellungen				
1.2.2.3 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	35.237.689,00			36.235	3.1 Pensionsrückstellungen	9.410.000,00			9.099
1.2.2.4 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	<u>135.656,00</u>	47.904.701,17		139	3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00			0
1.2.3 Bauten auf fremdem Grund und Boden	26.297,00			33	3.3 Instandhaltungsrückstellungen	563.000,00			489
1.2.4 Kunstgegenstände	5.587,00			5	3.4 Sonstige Rückstellungen	<u>1.231.834,00</u>	11.204.834,00		1.179
1.2.5 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.398.852,00			649	4. Verbindlichkeiten				
1.2.6 Betriebs- und Geschäftsausstattung	677.003,76			597	4.1 Anleihen	0,00			0
1.2.7 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>2.873.116,00</u>	4.980.855,76		2.937	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen				
1.3 Finanzanlagen					4.2.1 von Kreditinstituten	9.079.926,87			9.116
1.3.1 Beteiligungen	4.612.623,23			4.613	4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	24.400.826,29			21.045
1.3.2 Sondervermögen	65.043.318,29			65.043	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kredit- aufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00			0
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens	24.110,84			24	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	423.493,60			503
1.3.4 Ausleihungen					4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	262.378,30			156
1.3.4.1 Sonstige Ausleihungen	<u>33.600,00</u>	69.713.652,36		34	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	<u>674.398,27</u>	34.841.023,33		241
2. Umlaufvermögen					5. Passive Rechnungsabgrenzung		8.997,90		7
2.1 Vorräte									
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	40.958,43			52					
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00			0					
2.1.3 Zum Verkauf vorgehaltene Grundstücke	<u>284.308,10</u>	325.266,53		365					
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände									
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	1.537.018,67			1.496					
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	1.218.238,90			1.028					
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	<u>15.320,24</u>	2.770.577,81		36					
2.3 Liquide Mittel		123.274,70		126					
3. Aktive Rechnungsabgrenzung		1.821.569,04		1.866					
		<u>132.260.391,41</u>		<u>132.723</u>			<u>132.260.391,41</u>		<u>132.723</u>

A u f s t e l l u n g
der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften

Lfd Nr.	Name des Schuldners	Name des Gläubigers	Ursprünglicher Betrag €	Restbetrag 01.01.2017 €
	A. <u>Für den Wohnungsbau</u> keine		-	-
	B. <u>Sonstige Bürgschaften</u>	Summe A:	-	-
1	Stadtwerke Herford GmbH	Sparkasse Herford	1.022.583,76	201.448,07
2	"	Sparkasse Herford	766.937,82	232.490,71
3	"	Sparkasse Herford	300.800,00	259.080,93
4	"	Sparkasse Herford	105.280,00	79.775,71
5	"	Sparkasse Herford	172.416,00	166.779,83
6	Museumsschule Hiddenhausen e. V.	Nordrhein-Westfalen-Stiftung	153.387,56	55.219,56
7	Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG	Bankenkonsortium: Deutsche Bank Luxembourg S.A, Commerzbank AG, Nord LB Luxembourg S.A, NRW.BANK	6.187.920,00	5.486.162,79
		Summe B:	8.709.625,14	6.480.957,60
		Summe A und B:	8.709.625,14	6.480.957,60

Übersicht

über die von der Gemeinde Hiddenhausen zu zahlenden Mitgliedsbeiträge

Produkt	Empfänger	Beträge in €	
001 111 001	Städte- und Gemeindebund	9.900	
	Kommunale Gemeinschaftsstelle (KGSt)	<u>1.035</u>	10.935
001 111 008	Kommunaler Arbeitgeberverband		990
001 111 010	Fachverband der Kämmerer	18	
	Fachverband der Kommunalkassenverwalter	50	
	Bund der Vollziehungsbeamten e. V.	<u>35</u>	103
002 122 001	Bund Deutscher Schiedsmänner		118
002 122 004	Fachverband der Standesbeamten		160
003 218 001	Mitgliedsbeiträge – Gesamtschule –		
	Gemeinnützige Gesellschaft Gesamtschule	120	
	Biologiezentrum Hiddenhausen	50	
	Landeselternrat der Gesamtschulen NW	<u>200</u>	370
009 511 001	VHW-Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.		310
013 551 001	Forstbetriebgemeinschaft		590
015 571 001	Initiative Wirtschaftsstandort Kreis Herford e. V.	250	
	Touristikgemeinschaft Wittekindsland e. V.	<u>1.000</u>	1.250

Zuschüsse für laufende Zwecke an Verbände, Vereine sowie an schulische, soziale oder ähnliche Einrichtungen

Produkt	Bezeichnung des Zuschusses	Beträge in €	
002 126 001	Zuschuss an den Feuerwehrverband		1.285
003 211 001	Zuschüsse zu Klassenfahrten, Langeoogfahrten etc.		6.000
003 218 001	Zuschüsse zu Schulveranstaltungen, Schüleraustausch etc.		6.900
005 331 001	Zuschuss zu den Betriebs- und Unterhaltungskosten von Altentagesstätten		31.875
005 331 001	a) Zuschuss an den Verein Blaues Kreuz, Ortsverein Eilshausen	1.000	
	b) Zuschuss an den Verein „Suchtkrankenhilfe e. V.“	1.000	
	c) Zuschuss an den Verein „Gemeinsam statt einsam Hiddenhausen e. V.“	<u>1.500</u>	3.500
006 366 001	a) Zuschüsse zu Freizeiten, Lagern und Fahrten, Ferienspielen und für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	4.250	
	b) Zuschuss an den Gemeindejugendring	<u>250</u>	4.500
008 421 001	Zuschüsse an Sportvereine		18.800
008 421 001	Zuschüsse an den Gemeindesportverband		72.400
010 523 001	Zuschüsse für Maßnahmen nach dem Denkmalschutzgesetz		11.000
010 523 001	Betriebskostenzuschuss an das Holzhandwerksmuseum		6.000
010 523 001	Betriebskostenzuschuss an die Museumsschule		4.500
010 523 001	Betriebskostenzuschuss an die Kulturwerkstatt		3.000

**Übersicht
über den Stand der Rückstellungen**

Lfd Nr.	Bezeichnung	Stand 31.12.2014 T€	Stand 31.12.2015 T€
	A. <u>Pensionsrückstellungen</u>		
1	Pensionsverpflichtungen	7.037	7.212
2	Beihilfeverpflichtungen	2.062	2.198
	Summe A.	9.099	9.410
	B. <u>Instandhaltungsrückstellungen</u>		
3	Straßenunterhaltung – versch. Abschnitte	489	563
	Summe B.	489	563
	C. <u>Sonstige Rückstellungen</u>		
4	Urlaub/ Überstunden	415	402
5	Altersteilzeit	98	59
6	Rückstellung gem. § 107b BeamtVG	396	459
7	Abrechnung Einheitslasten 2014	0	57
8	VHS Pensionen/Beihilfen	109	99
9	Archivierungsrückstellung	33	33
10	GPA Herne, Prüfung Jahresabschlüsse	52	66
11	Jahresabschlusserstellung und -prüfung	76	57
	Summe C.	1.179	1.232
	Summe A. bis C.	10.767	11.205

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen - in T€ -				
	2018	2019	2020	2021	2022 ff.
1	2	3	4	5	6
	0	0	0	0	0
Summe:	0	0	0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> in der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	100	0	0	0	0

Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanzposten nach § 41 Absatz 3 Nummer 1 GO NRW	Ansatz 31.12.2015 EUR	Planwert 31.12.2016 EUR	Planwert 31.12.2017 EUR	Planwert 31.12.2018 EUR	Planwert 31.12.2019 EUR	Planwert 31.12.2020 EUR	Planwert 31.12.2021 EUR
Allgemeine Rücklage	58.475.679	54.018.851	51.568.251	50.087.751	48.418.151	47.139.751	47.073.551
Sonderrücklagen	0	0	0	0	0	0	0
Ausgleichsrücklage	0	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-4.456.828	-2.450.600	-1.896.100	-1.669.600	-1.278.400	-66.200	575.700
Verrechnung mit der allgemeinen Rücklage	-4.456.828	-2.450.600	-1.480.500	-1.669.600	-1.278.400	-66.200	0
Summe des Eigenkapitals	54.018.851	51.568.251	50.087.751	48.418.151	47.139.751	47.073.551	47.073.551
Nicht gedeckter Fehlbetrag	0	0	0	0	0	0	0
Veränderung der allgemeinen Rücklage	-7,62%	-4,54%	-2,87%	-3,33%	-2,64%	-0,14%	0,00%

Im Haushaltsjahr 2017 werden Erträge in Höhe von voraussichtlich 415.600 € direkt mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet.

Stellenplan

HIDDENHAUSEN

NKF

Stellenplan

Teil A : Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2018		Zahl der Stellen 2017		Zahl der Stellen 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016	Vermerke / Erläuterungen	
		insgesamt	ausgesondert	insgesamt	ausgesondert			2017	2018
Wahlbeamte	B 4	1,00 (1)	-	1,00 (1)	-	1,00 (1)	1,00 (1)		
Laufbahngruppe 2	A 14	1,00 (1)	-	1,00 (1)	-	1,00 (1)	1,00 (1)		
	A 13	-	-	-	-	-	-		
	A 12	2,60 (3)	-	2,60 (3)	-	1,61 (2)	1,61 (2)	1 Teilzeit (0,61) 1 Teilzeit (0,93)	1 Teilzeit (0,61) 1 Teilzeit (0,93)
	A 11	5,77 (6)	-	5,77 (6)	-	5,63 (6)	5,44 (6)	1 Teilzeit (0,78) 1 Abwasserwerk	1 Teilzeit (0,78) 1 Abwasserwerk
	A 10	3,44 (4)	-	3,44 (4)	-	4,39 (5)	3,44 (4)	1 Teilzeit (0,73) 1 Teilzeit (0,71)	1 Teilzeit (0,73) 1 Teilzeit (0,71)
	A 9	-	-	-	-	-	1,00 (1)		
	Laufbahngruppe 1	A 9	1,00 (1)	-	1,00 (1)	-	1,00 (1)	1,00 (1)	Zulage nach A 10
Ingesamt		14,81 (16)	-	14,81 (16)	-	14,63 (16)	14,49 (16)		

Seit 2003 wird die Anzahl der Stellen in Vollzeit-Stellen umgerechnet wiedergegeben. Die in Klammern gesetzte Zahl stellt die Anzahl der beschäftigten Personen dar.

Stellenplan

Teil B :Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe nach TVÖD	Zahl der Stellen 2018	Zahl der Stellen 2017	Zahl der Stellen 2016	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2016	Vermerke/Erläuterungen	
	Tariflich Beschäftigte	Tariflich Beschäftigte	Tariflich Beschäftigte	Tariflich Beschäftigte	2017	2018
14	1,00 (1)	1,00 (1)	1,00 (1)	1,00 (1)		
13	1,00 (1)	1,00 (1)	1,00 (1)	1,00 (1)		
11	3,00 (3)	3,00 (3)	3,00 (3)	3,00 (3)		
10	2,00 (2)	2,00 (2)	1,00 (1)	2,00 (2)		
9	12,24 (14)	12,24 (14)	12,44 (14)	11,34 (13)	1 Teilzeitkräfte (0,78) 1 Teilzeitkraft (0,86) 1 Teilzeitkraft (0,77) 2 Teilzeitkräfte (0,76) 1 Teilzeitkraft (0,31)	1 Teilzeitkraft (0,78) 1 Teilzeitkraft (0,86) 1 Teilzeitkraft (0,77) 2 Teilzeitkräfte (0,76) 1 Teilzeitkraft (0,31)
8	20,29 (24)	20,29 (24)	17,97 (21)	18,04 (21)	1 Teilzeitkraft (0,85) 1 Teilzeitkraft (0,58) 2 Teilzeitkräfte (0,50) 1 Teilzeitkraft (0,77) 1 Teilzeitkraft (0,70) 1 Teilzeitkraft (0,31) 1 Teilzeitkraft (0,82)	1 Teilzeitkraft (0,85) 1 Teilzeitkraft (0,58) 2 Teilzeitkräfte (0,50) 1 Teilzeitkraft (0,77) 1 Teilzeitkraft (0,70) 1 Teilzeitkraft (0,31) 1 Teilzeitkraft (0,82)
7	-	-	-	-	1 Teilzeitkraft (0,26)	1 Teilzeitkraft (0,26)
6	8,21 (13)	8,21 (13)	11,03 (17)	11,08 (16)	1 Teilzeitkräfte (0,59) 2 Teilzeitkräfte (0,40) 1 Teilzeitkraft (0,51) 3 Teilzeitkräfte (0,50) 1 Teilzeitkraft (0,78) 1 Teilzeitkraft (0,39) 1 Teilzeitkraft (0,64)	1 Teilzeitkräfte (0,59) 2 Teilzeitkräfte (0,40) 1 Teilzeitkraft (0,51) 3 Teilzeitkräfte (0,50) 1 Teilzeitkraft (0,78) 1 Teilzeitkraft (0,39) 1 Teilzeitkraft (0,64)
5	4,43 (5)	2,43 (3)	4,75 (6)	2,76 (4)	1 Teilzeitkraft (0,92) 1 Altersteilzeit (0,50)	1 Teilzeitkraft (0,92) 1 Teilzeitkraft (0,50)
3						
2						
1						
Insgesamt	52,17 (63)	50,17 (61)	52,19 (64)	50,22 (61)		

Seit 2003 wird die Anzahl der Stellen in Vollzeit-Stellen umgerechnet wiedergegeben. Die in Klammern gesetzte Zahl stellt die Anzahl der beschäftigten Personen dar

Stellenplan

Teil B : Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen		beschäftigt am 01.10.2016	Vermerke Erläuterungen
		2018	2017		
Inspektoranwärterinnen/-anwärter	Anwärterbezüge	0	0	0	
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	5	5	6	
Ingesamt		5	5	6	

Stellenübersicht 2017 und 2018

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

I: Beamte

Bezeichnung	Produkte	Wahl- beamte B4	Laufbahn- gruppe 2						Laufbahn- gruppe 1				
			A14	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	A5
Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung	001 111 001	1,00	0,10		0,26	0,20							
Gleichstellung von Frau und Mann	001 111 002				0,58								
Beschäftigtenvertretung	001 111 003			0,03		0,05							
Dienstleistungen für Eigenbetriebe	001 111 006		0,50		0,35	2,45	0,30						
Personalmanagement	001 111 008				0,15								
Finanzmanagement und Rechnungswesen	001 111 010		0,40		0,60	0,65	0,80						
Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung, Dienstleistungen im Bereich TUIV	001 111 012				0,21								
Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern	001 111 014						0,73						
Bereitstellung von Grundstücken	001 111 016					0,40							
Ordnungsbehördliche Maßnahmen	002 122 001				0,15		0,15						
Einwohnerangelegenheiten	002 122 003				0,10								
Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	002 122 004				0,10		0,71						
Feuerwehr	002 126 001				0,15								
Brandschutz	002 126 002								1,00				
Grundschulen	003 211 001					0,05							
Gesamtschule	003 218 001					0,05							
Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers	003 243 001					0,10							

Bezeichnung	Produkte	Wahl- beamte B4	Laufbahn- gruppe 2						Laufbahn- gruppe 1				
			A14	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	A5
Leistungen nach dem SGB XII	005 311 001					0,03							
Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylBLG	005 313 001				0,20								
Verwaltung von Einrichtungen und Unterkünften	005 315 002				0,20								
Unterstützung von Senioren	005 331 001					0,16							
Sportförderung	008 421 001					0,05							
Bauleitplanung und städteauliche Entwicklung	009 511 001					0,05							
Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung	010 522 001				0,10								
Denkmalschutz und -pflege	010 523 001					0,45							
Beseitigung und Verwertung von Abfällen	011 537 001						0,10						
Bereitstellung von Verkehrsflächen und Brücken, ÖPNV	012 541 001					0,50	0,15						
Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen	013 551 001						0,20						
Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern und Grundwasser	013 552 001						0,05						
Umweltberatung	014 561 001						0,15						
Altlasten	014 561 002						0,05						
Wirtschaftsförderung	015 571 001					0,05							
Insgesamt		1,00	1,00	0,00	2,60	5,77	3,44	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Stellenübersicht 2017

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

II: Tariflich Beschäftigte

Bezeichnung	Produkte	Entgeltgruppe / Vergütungsgruppe												
		15ü	15	14	13	11	10	9	8	7	6	5	3	2
		I	Ia	Ib	II	III	IVa	IVb/Vb	Vc			VII	VIII	IX/X
Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung	001 111 001			0,65					1,90					
Beschäftigtenvertretung	001 111 003			0,05				0,45						
Dienstleistungen für Eigenbetriebe	001 111 006				0,10	0,95		2,49	1,18		0,70			
Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften, Archiv	001 111 007					0,05		0,30	0,05					
Personalmanagement	001 111 008			0,30				0,57	0,87					
Allgemeine Personalwirtschaft	001 111 009							0,51	0,76		0,50	1,50		
Finanzmanagement und Rechnungswesen	001 111 010							0,70	3,67		1,00			
Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung, Dienstleistungen im Bereich TUIV	001 111 012						1,00	0,05	1,00		0,30			
Versicherungsangelegenheiten	001 111 013							0,15						
Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern	001 111 014							0,77	0,05					
Bereitstellung von Grundstücken	001 111 016				0,05			0,38						
Statistik und Wahlen	002 121 001						0,10		0,05					
Ordnungsbehördliche Maßnahmen	002 122 001					0,05	0,55	0,10	0,40		0,30	0,05		
Gewerbe- und Gaststättenwesen	002 122 002						0,35		0,45		0,40			
Einwohnerangelegenheiten	002 122 003								3,81		0,10	0,88		
Personenstands- u. Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	002 122 004							0,86						
Feuerwehr	002 126 001								0,60					
Brandschutz	002 126 002								0,05					
Grundschulen	003 211 001					0,05			0,75		1,89			
Gesamtschule	003 218 001					0,10			1,05		1,01			
Schülerbeförderung	003 241 001								0,20					

Bezeichnung	Produkte	Entgeltgruppe / Vergütungsgruppe												
		15ü	15	14	13	11	10	9	8	7	6	5	3	2
		I	la	lb	II	III	IVa	IVb/Vb	Vc			VII	VIII	IX/X
Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers	003 243 001					0,05								
Leistungen nach dem SGB XII	005 311 001					0,20		0,77						
Leistungen nach SGB II und SGB III	005 312 001					0,00		0,00	0,00					
Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylBLG	005 313 001					0,12		0,75	0,50		0,64			
Verwaltung von Einrichtungen u. Unterkünften	005 315 002					0,07					0,20			
Unterstützung von Senioren	005 331 001					0,12								
Tageseinrichtungen für Kinder	006 365 001					0,27			1,00		0,39			
Haus der Jugend	006 366 001								0,05					
Kinderspielplätze	006 366 002								0,35					
Bauleitplanung u. städtebauliche Entwicklung	009 511 001				0,15			0,60						
Freistellung- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen	010 521 001				0,05			0,35			0,78			
Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung	010 522 001					0,07		0,10						
Gewährung von Wohngeld	010 522 002					0,15		0,99						
Denkmalschutz und -pflege	010 523 001					0,05								
Beseitigung u. Verwertung v. Abfällen	011 537 001								0,25					
Bereitstellung v. Verkehrsflächen u. Brücken, ÖPNV	012 541 001				0,10	0,15		1,25	0,90					
Stadtreinigung und Winterdienst	012 545 001				0,05			0,10						
Bereitstellung u. Unterhaltung öffentlicher Grünflächen	013 551 001					0,25			0,15					
Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern und Grundwasser	013 552 001					0,15								
Umweltberatung	014 561 001					0,05			0,25					
Altlasten	014 561 002					0,10								
Wirtschaftsförderung	015 571 001				0,50									
Insgesamt		0,00	0,00	1,00	1,00	3,00	2,00	12,24	20,29	0,00	8,21	2,43	0,00	0,00

Stellenübersicht 2018

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

II: Tariflich Beschäftigte

Bezeichnung	Produkte	Entgeltgruppe / Vergütungsgruppe												
		15ü	15	14	13	11	10	9	8	7	6	5	3	2
		I	Ia	Ib	II	III	IVa	IVb/Vb	Vc			VII	VIII	IX/X
Unterstützung politischer Gremien, Verwaltungsführung	001 111 001			0,65					1,90					
Beschäftigtenvertretung	001 111 003			0,05				0,45						
Dienstleistungen für Eigenbetriebe	001 111 006				0,10	0,95		2,49	1,18		0,70			
Öffentlichkeitsarbeit, Städtepartnerschaften, Archiv	001 111 007					0,05		0,30	0,05					
Personalmanagement	001 111 008			0,30				0,57	0,87					
Allgemeine Personalwirtschaft	001 111 009							0,51	0,76		0,50	3,50		
Finanzmanagement und Rechnungswesen	001 111 010							0,70	3,67		1,00			
Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung, Dienstleistungen im Bereich TUIV	001 111 012						1,00	0,05	1,00		0,30			
Versicherungsangelegenheiten	001 111 013							0,15						
Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern	001 111 014							0,77	0,05					
Bereitstellung von Grundstücken	001 111 016				0,05			0,38						
Statistik und Wahlen	002 121 001						0,10		0,05					
Ordnungsbehördliche Maßnahmen	002 122 001					0,05	0,55	0,10	0,40		0,30	0,05		
Gewerbe- und Gaststättenwesen	002 122 002						0,35		0,45		0,40			
Einwohnerangelegenheiten	002 122 003								3,81		0,10	0,88		
Personenstands- u. Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	002 122 004							0,86						
Feuerwehr	002 126 001								0,60					
Brandschutz	002 126 002								0,05					
Grundschulen	003 211 001					0,05			0,75		1,89			
Gesamtschule	003 218 001					0,10			1,05		1,01			
Schülerbeförderung	003 241 001								0,20					

Bezeichnung	Produkte	Entgeltgruppe / Vergütungsgruppe												
		15ü	15	14	13	11	10	9	8	7	6	5	3	2
		I	la	lb	II	III	IVa	IVb/Vb	Vc			VII	VIII	IX/X
Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers	003 243 001					0,05								
Leistungen nach dem SGB XII	005 311 001					0,20		0,77						
Leistungen nach SGB II und SGB III	005 312 001					0,00		0,00	0,00					
Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylBLG	005 313 001					0,12		0,75	0,50		0,64			
Verwaltung von Einrichtungen u. Unterkünften	005 315 002					0,07					0,20			
Unterstützung von Senioren	005 331 001					0,12								
Tageseinrichtungen für Kinder	006 365 001					0,27			1,00		0,39			
Haus der Jugend	006 366 001								0,05					
Kinderspielplätze	006 366 002								0,35					
Bauleitplanung u. städtebauliche Entwicklung	009 511 001				0,15			0,60						
Freistellung- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen	010 521 001				0,05			0,35			0,78			
Wohnungsbauförderung und Wohnraumversorgung	010 522 001					0,07		0,10						
Gewährung von Wohngeld	010 522 002					0,15		0,99						
Denkmalschutz und -pflege	010 523 001					0,05								
Beseitigung u. Verwertung v. Abfällen	011 537 001								0,25					
Bereitstellung v. Verkehrsflächen u. Brücken, ÖPNV	012 541 001				0,10	0,15		1,25	0,90					
Stadtreinigung und Winterdienst	012 545 001				0,05			0,10						
Bereitstellung u. Unterhaltung öffentlicher Grünflächen	013 551 001					0,25			0,15					
Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern und Grundwasser	013 552 001					0,15								
Umweltberatung	014 561 001					0,05			0,25					
Altlasten	014 561 002					0,10								
Wirtschaftsförderung	015 571 001				0,50									
Insgesamt		0,00	0,00	1,00	1,00	3,00	2,00	12,24	20,29	0,00	8,21	4,43	0,00	0,00

Statistische Angaben

Flächengröße des Gemeindegebietes = 23,86 qkm

Entwicklung der Wohnbevölkerung nach Daten des Landesbetriebes Information und Technik Nordrhein-Westfalen:

31.12.1969 = 18.518	31.12.1999 = 20.840	31.12.2008 = 20.187
31.12.1974 = 19.544	31.12.2000 = 21.039	31.12.2009 = 19.989
31.12.1979 = 19.660	31.12.2001 = 21.071	31.12.2010 = 19.846
31.12.1984 = 19.390	31.12.2002 = 20.945	31.12.2011 = 19.721*
25.05.1987 = 19.159*	31.12.2003 = 20.852	31.12.2012 = 19.602
31.12.1989 = 19.513	31.12.2004 = 20.791	31.12.2013 = 19.614
31.12.1993 = 20.300	31.12.2005 = 20.659	31.12.2014 = 19.591
31.12.1995 = 20.474	31.12.2006 = 20.490	31.12.2015 = 19.758
31.12.1997 = 20.779	31.12.2007 = 20.361	

Als Beginn der Übersicht wurde der 31.12.1969 gewählt, da die heutige Gemeinde Hiddenhausen ab 01.01.1969 aufgrund des Gesetzes zur Neugliederung des Kreises Herford vom 12.12.1968 aus den früheren Gemeinden Eilshausen, Hiddenhausen, Lippinghausen, Oetinghausen, Schweicheln-Bermbeck und Sundern sowie Teilen von Bustedt und Südlengern gebildet worden ist.

*: Volkszählung

Entwicklung der Schülerzahlen

Die Gemeinde Hiddenhausen ist Schulträger von sechs Grundschulen und ab Schuljahr 1987/88 von einer Gesamtschule. Mit Ablauf des Schuljahres 1991/92 ist der Betrieb der Hauptschule eingestellt worden. Vom Schuljahr 1969/70 bis zum Schuljahr 2016/2017 hat jeweils am Stichtag 15.10. die nachstehende Zahl von Schülerinnen und Schülern die einzelnen Schulformen besucht:

		Grund- schulen	Haupt- schule	Gesamt- schule			Grund- schulen	Gesamt- schule
15.10.1969	=	1.129	702		15.10.2004	=	988	1.033
15.10.1974	=	1.262	699		15.10.2006	=	941	1.031
15.10.1979	=	943	696		15.10.2007	=	864	1.021
15.10.1984	=	785	438		15.10.2008	=	826	1.019
15.10.1987	=	729	316	112	15.10.2009	=	790	1.031
15.10.1989	=	732	176	335	15.10.2010	=	770	1.036
15.10.1991	=	842	64	640	15.10.2011	=	738	1.030
15.10.1994	=	990	-	931	15.10.2012	=	730	1.039
15.10.1996	=	1.043	-	971	15.10.2013	=	680	1.040
15.10.1998	=	1.013	-	1.007	15.10.2014	=	694	1.047
15.10.2000	=	978	-	983	15.10.2015	=	720	1.061
15.10.2002	=	965	-	990	15.10.2016	=	745	1.055

Anlage gemäß
§ 1 Abs. 2 Ziff. 8
GemHVO

HIDDENHAUSEN

NKF

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen sowie der Anstalten des öffentlichen Rechts und der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden

I. Wirtschaftsbetriebe Hiddenhausen

1. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Wirtschaftsjahr 2015

1.1 Bilanzielle Betrachtung

Die Bilanzsumme zum 31.12.2015 beträgt T€ 35.833 und hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 62 erhöht (+0,2 %).

Die Vermögensstruktur ist durch das Anlagevermögen von T€ 34.437 (96,1 %) geprägt. Der mit T€ 30.151 (84,1 %) bedeutendste Anteil entfällt auf die Sachanlagen, hier insbesondere die Abwassersammlungsanlagen (T€ 21.809). Den Zugängen von T€ 1.568 stehen Abschreibungen (T€ 1.690) und Abgänge (T€ 3) gegenüber, die per Saldo eine Minderung der Restbuchwerte des gesamten Anlagevermögens um T€ 125 bewirken.

Die Zugänge bei den immateriellen Vermögensgegenständen (T€ 122) betreffen ausschließlich Investitionskostenbeteiligungen an der Kläranlage Herford. Auch die Zugänge im Sachanlagevermögen (T€ 1.447) entfallen überwiegend auf den Betriebszweig Abwasserwerk. Sie resultieren im Wesentlichen aus Kanalsanierungen (T€ 511), Kanalerneuerungen (T€ 369), Kanalhausanschlüssen (T€ 49), dem Erwerb eines Grundstückes für den Bau des Retentionsbodenfilters „Pivtstraße“ (T€ 11) und der Erneuerung sonstiger technischer Anlagen an Kläranlagen und Regenüberlaufbecken (T€ 144). Lediglich T€ 262 betreffen den Betriebszweig Bauhof mit dem Bau einer Salzlagerhalle (T€ 138) mit der Neuanschaffung von drei Spezialfahrzeugen und technischem Zubehör (T€ 124). Weitere Zugänge im Sachanlagevermögen sind bei der sonstigen Betriebs- und Geschäftsausstattung (T€ 25) zu verzeichnen, die mit T€ 19 auf den Betriebszweig Abwasserwerk und mit T€ 6 auf den Betriebszweig Bauhof entfallen. Im Wirtschaftsjahr 2015 wurden als Zugänge bei den geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau T€ 75 erfasst. Sie betreffen mit T€ 49 die Sanierung des Regenwasserkanals „Brüderstraße“ im Ortsteil Lippinghausen und mit T€ 26 Planungskosten für verschiedene Maßnahmen.

Von untergeordneter Bedeutung ist die unter den Finanzanlagen ausgewiesene Beteiligung am freiwilligen Klärschlammfonds mit T€ 26. Das Umlaufvermögen umfasst T€ 1.396 (3,9 %) und betrifft die Vorräte mit T€ 9, die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände mit T€ 496 sowie Guthaben bei Kreditinstituten mit T€ 891.

Einer der wesentlichen Bestandteile auf der Passivseite der Bilanz ist das Eigenkapital mit T€ 11.520 (32,1 %). Es setzt sich zusammen aus dem Stammkapital (T€ 1.700), der Allgemeinen Rücklage (T€ 3.455), der Zweckgebundenen Rücklage (T€ 6.116) und dem Jahresüberschuss 2015 (T€ 249).

Im Sonderposten (T€ 2.724) sind für den Betriebszweig Abwasserwerk vereinnahmte Kanalanschlussbeiträge und die ab 01.01.2008 erhaltenen Zuwendungen sowie für den Betriebszweig Bauhof bis zum 31.12.2007 erhaltene Investitionszuschüsse zum Sachanlagevermögen erfasst. Eigenkapital und Sonderposten machen zusammen 39,8 % der Bilanzsumme aus. Die

Rückstellungen zum 31.12.2015 belaufen sich auf T€ 298 und sind gemessen an der Bilanzsumme von untergeordneter Bedeutung (0,8 %). Die Verbindlichkeiten dominieren die Passivseite mit T€ 21.290 (59,4 %) und betreffen mit T€ 19.797 überwiegend die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

1.2 Finanzlage

Die liquiden Mittel zum Bilanzstichtag betragen T€ 891 (Vorjahr: T€ 683). Die Wirtschaftsbetriebe sind im Wirtschaftsjahr 2015 stets in der Lage gewesen, ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

Die Investitionen des Wirtschaftsjahres 2015 beliefen sich auf T€ 1.568 (Vorjahr: T€ 2.010) und wurden im Wesentlichen veranlasst durch den Ausbau der Abwassersammlungsanlagen im Betriebszweig Abwasserwerk. Die Finanzierung erfolgte durch Darlehensaufnahmen (T€ 1.120), aus Kanalanschlussbeiträgen (T€ 21) sowie mit T€ 427 aus Eigenmitteln.

1.3 Jahresergebnis 2015

Das Wirtschaftsjahr 2015 hat bei Umsatzerlösen von T€ 6.894 mit einem Jahresüberschuss von T€ 249 abgeschlossen. Der Jahresüberschuss wurde vollständig vom Betriebszweig Abwasserwerk erwirtschaftet, der Betriebszweig Bauhof hat entsprechend der Planung mit einem quasi ausgeglichenen Jahresergebnis abgeschlossen.

Der Wirtschaftsplan 2015 ging von einem Jahresüberschuss von T€ 130 aus. Gegenüber der Planung verbessert sich das Jahresergebnis um T€ 119. Niedrigere Umsatzerlöse (T€ -137) konnten durch geringere Material- (T€ -106) und Personalaufwendungen (T€ -31) vollständig kompensiert werden. Ursächlich für das verbesserte Jahresergebnis sind im Wesentlichen höhere sonstige betriebliche Erträge (T€ +41) und Einsparungen im Zinsaufwand (T€ -35) sowie bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (T€ -25).

1.4 Beurteilung der Lage des Betriebes

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Wirtschaftsbetriebe Hiddenhausen ist als geordnet zu bezeichnen.

Der Betriebszweig Bauhof ist hinsichtlich der Erträge und Aufwendungen auskömmlich kalkuliert. Die witterungsbedingten Mindererträge bei den Umsatzerlösen konnten im Jahr 2015 insbesondere durch Einsparungen bei den Aufwendungen vollständig kompensiert werden, so dass das Jahresergebnis des Wirtschaftsjahres 2015 ausgeglichen ist.

Der Gebührenhaushalt Abwasserentsorgung hat im Wirtschaftsjahr 2015 mit einem Überschuss von T€ 168 abgeschlossen. Die vollständig als Gebührenrücklage passivierte Überdeckung ist innerhalb des Kalkulationszeitraums bis 2019 auszugleichen.

2. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Für das Wirtschaftsjahr 2016 geht der Wirtschaftsplan der Wirtschaftsbetriebe von einem Jahresüberschuss (T€ 130) aus. Dieser resultiert ausschließlich aus dem Betriebszweig Abwasserwerk. Planvorgabe für den Betriebszweig Bauhof ist ein ausgeglichenes Ergebnis.

Der Vermögensplan sieht für das Wirtschaftsjahr 2016 Investitionen von T€ 1.925 vor, deren Finanzierung zu rd. 65 % (T€ 1.260) aus Darlehensaufnahmen geplant ist.

Der deutliche Rückgang der Schmutzwassermengen der Vergangenheit hat im Betriebszweig Abwasserwerk zuletzt zum 01.01.2011 eine Anpassung der Gebührentarife erforderlich gemacht.

Trotz aller Bemühungen zur Reduzierung der verbrauchsabhängigen Kosten ist in Zukunft mit einer unvorteilhaften Entwicklung des Kosten-Mengen- bzw. Kosten-Flächen-Verhältnisses zu rechnen. Externe Einflussfaktoren wie z.B. der allgemeine Bevölkerungsrückgang sowie das Sparverhalten von privaten Haushalten und von Betrieben führen zu entsprechenden Minderungen des Frischwasserverbrauchs, der Grundlage für die Schmutzwasserabrechnung ist. Seit 2014 ist entgegen dem Trend der letzten Jahre wieder ein Anstieg bei den Schmutzwassermengen zu beobachten. Mit 936.988 cbm im Wirtschaftsjahr 2015 ist zwar ein geringfügiger Rückgang gegenüber dem Vorjahr um 6.248 cbm (-0,7 %) zu verzeichnen gewesen, gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2013 sind die Mengen jedoch um 36.859 cbm (+4,1 %) angestiegen. Die Veränderungen betreffen im Wesentlichen den gewerblichen Bereich.

Die Ziele des Gewässerschutzes erhöhen zudem die technischen und rechtlichen Anforderungen an den Betrieb der Abwasserentsorgungsanlagen. Dadurch sind künftig Handlungsbedarfe zu erwarten, die Investitionsentscheidungen nach sich ziehen werden. Ob und inwieweit sich die gestiegenen Schmutzwassermengen der Jahre 2014 und 2015 dauerhaft verstetigen und ausreichen, zu erwartende Kostensteigerungen aufzufangen, bleibt abzuwarten. Darüber hinaus wurde im Zuge der Neustrukturierung der Gemeinde und ihrer eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen ab 01.01.2017 (siehe III.) eine Neukalkulation der Abwassergebühren vorgenommen, die eine Steigerung der Erträge zur Folge hat.

Der Betriebszweig Bauhof unterhält Geschäftsbeziehungen ausschließlich zur Kernverwaltung der Gemeinde und zu den Servicebetrieben Hiddenhausen. Die Leistungserbringung ist im Jahresverlauf von witterungsbedingten Einflüssen geprägt und unterliegt in der Folge jährlichen Schwankungen. Ziel ist es, durch verlässliche Verrechnungssätze sowohl dauerhaft die Tragfähigkeit des Betriebszweiges sicherzustellen, als auch Planungssicherheit für Kernhaushalt und Servicebetriebe zu erreichen. Eine mit Unterstützung durch die KommunalAgentur NRW erfolgte Organisationsuntersuchung mit dem Ziel, den gemeindlichen Bauhof zukunftsfähig aufzustellen, ist inzwischen abgeschlossen. Empfehlungen daraus, eine Salzlagerhalle zu errichten und den Winterdienst vermehrt auf den Einsatz von Feuchtsalz umzustellen, sind umgesetzt worden. Außerdem wurde mit Beginn des Jahres 2015 ein neues Programm für die Abrechnung der vom Bauhof erbrachten Leistungen eingeführt, mit dem die für Preiskalkulationen erforderlichen Daten sinnvoll ausgewertet werden können. In der Folge sind die Stundensätze und Pauschalen zum 1.1.2016 nochmals angepasst worden.

Bekannte Risiken sind in einem Risikofrüherkennungssystem erfasst und entsprechende Maßnahmen abgeleitet worden.

II. Servicebetriebe Hiddenhausen

1. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Wirtschaftsjahr 2015

1.1 Bilanzielle Betrachtung

Die Bilanzsumme zum 31.12.2015 beträgt T€ 57.018 und hat sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 442 (-0,8 %) verringert.

Die Vermögensstruktur ist mit T€ 54.557 durch das Anlagevermögen geprägt. Der mit T€ 46.617 (81,8 %) bedeutsamste Anteil an der Bilanzsumme entfällt auf die Sachanlagen, hier insbesondere die Grundstücke und Gebäude. Den Zugängen (T€ 1.152) im Anlagevermögen stehen Abgänge (T€ 1.151) gegenüber, die im Saldo eine Erhöhung des gesamten Anlagevermögens um T€ 1 bewirken.

Die Zugänge zum Sachanlagevermögen (T€ 833) betreffen überwiegend den Erwerb von drei Wohnbauten (T€ 415), die Herichtung dieser und bereits im Eigentum der Gemeinde befindlichen Gebäude (T€ 53) sowie Einbauten in angemieteten Wohnungen (T€ 102). Diese Investitionen stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit der Unterbringung zugewiesener Flüchtlinge. Weitere Zugänge im Sachanlagevermögen entfallen auf die Aufrüstung der gemeindlichen Friedhöfe mit Urnenstelen (T€ 49) und Betriebs- und Geschäftsausstattung (T€ 89) – davon T€ 45 auf geringwertige Wirtschaftsgüter. Zugänge von T€ 125 haben sich bei den Anlagen im Bau ergeben. Sie betreffen im Wesentlichen den Bau neuer Fluchttreppenhäuser im Zusammenhang mit den Brandschutzmaßnahmen im Rathaus (T€ 77) sowie Investitionen und geleistete Anzahlungen im Bereich der Flüchtlingsunterkünfte (T€ 37).

Die Zugänge bei den Finanzanlagen (T€ 319) resultieren aus der Tilgung des durch die WWE aufgenommenen Darlehens zur Vorfinanzierung des in 2013 neu erworbenen Kommanditanteils.

Das Umlaufvermögen umfasst T€ 2.461 (4,3 %) und betrifft die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände mit T€ 304 sowie die Guthaben bei Kreditinstituten mit T€ 2.157.

Auf der Passivseite stellt das Eigenkapital mit T€ 33.310 (58,4 %) den größten Posten dar. Es setzt sich zusammen aus dem Stammkapital (T€ 10.700), der Allgemeinen Rücklage (T€ 20.648) und den Gewinnrücklagen (T€ 1.962).

In den Sonderposten (T€ 12.434) sind ausschließlich empfangene Investitionszuschüsse zum Sachanlagevermögen erfasst. Eigenkapital und Sonderposten machen zusammen 80,2 % der Bilanzsumme aus. Die sonstigen Rückstellungen zum 31.12.2015 belaufen sich auf T€ 557. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um Instandhaltungsrückstellungen für den Gebäudebestand.

Die Summe der Verbindlichkeiten beträgt T€ 7.527 (13,2 %) und betrifft die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (T€ 6.647), aus Lieferungen und Leistungen (T€ 454), gegenüber der Gemeinde (T€ 370) und gegenüber Sondervermögen (T€ 22) sowie die sonstigen Verbindlichkeiten (T€ 34).

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von T€ 2.979 (5,2 %) beinhaltet fast ausschließlich die Nutzungsrechte im Bereich der kommunalen Friedhöfe.

1.2 Finanzlage

Die Guthaben bei Kreditinstituten betragen zum Bilanzstichtag T€2.157 (Vorjahr: T€2.072). Die Servicebetriebe waren im Wirtschaftsjahr 2015 stets in der Lage, ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

Die Investitionen des Wirtschaftsjahres 2015 betragen T€ 1.152 (Vorjahr: T€ 3.609) und wurden im Wesentlichen veranlasst durch den Erwerb von drei Wohnhäusern und deren Umbauten sowie Mietereinbauten und die Ausstattung der Wohnungen im Zusammenhang mit der Unterbringung von Flüchtlingen. T€ 319 betreffen die Anpassung des Beteiligungsansatzes an der WWE. Dessen Zugänge sind aus dem anteiligen handelsrechtlichen Ertrag des Geschäftsjahres 2015, die weiteren Investitionen – soweit sie bereits zahlungswirksam waren – aus den vorhandenen liquiden Mitteln finanziert worden.

1.3 Jahresergebnis 2015

Das Wirtschaftsjahr 2015 hat bei Umsatzerlösen von T€4.231 mit einem Jahresfehlbetrag von T€133 abgeschlossen. Der Jahresfehlbetrag setzt sich zusammen aus Fehlbeträgen der Betriebszweige Gebäudemanagement (T€156) und Friedhöfe (T€196) sowie aus Überschüssen der Betriebszweige WWE-Beteiligung (T€172) und Allgemeine Ansätze (T€47). Zur strikten Trennung von hoheitlichen und steuerpflichtigen Bestandteilen ist die Verwendung des aus dem Hoheitsvermögen resultierenden Jahresfehlbetrages (T€305) durch Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage und die Verwendung des steuerlichen Jahresüberschusses (T€172) durch Einstellung in die Gewinnrücklagen bereits bei der Aufstellung der Bilanz zum 31.12.2015 berücksichtigt worden.

Der Jahresfehlbetrag vor Ergebnisverwendung fällt mit T€133 um T€67 besser aus als im Wirtschaftsplan 2015 prognostiziert. Verbesserungen in den Betriebszweigen Gebäudemanagement (+T€382) und Friedhöfe (+T€36) stehen Verschlechterungen in den Betriebszweigen WWE-Beteiligung (-T€347) und Allgemeine Ansätze (-T€4) gegenüber.

1.4 Beurteilung der Lage des Betriebes

Die Schlussbilanz zum 31.12.2015 weist eine Eigenkapitalquote von 58,4 % aus. Die liquiden Mittel (T€2.157) und kurzfristigen Forderungen (T€304) übersteigen zum Bilanzstichtag die kurzfristigen Rückstellungen und Verbindlichkeiten (T€1.671) um T€790. Unter Berücksichtigung der dauerhaft zu erwartenden Erträge aus der Beteiligung an der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG und der angestrebten Kostendeckung im Bereich der Mieten für den Gebäudebestand ist die Lage des Betriebes insgesamt als positiv zu bewerten.

2. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Für das Wirtschaftsjahr 2016 gehen sowohl der Wirtschaftsplan der Servicebetriebe vom 17.12.2015 als auch dessen 1. Änderung vom 15.03.2016 von einem Jahresfehlbetrag vor Ergebnisverwendung von T€218 aus. Die für die Betriebszweige WWE-Beteiligung und die Allgemeinen Ansätze prognostizierten Überschüsse von T€429 bzw. T€40 reichen nicht aus, die zu erwartenden Fehlbeträge in den Betriebszweigen Gebäudemanagement (- T€471) und Friedhöfe (- T€216) vollständig zu decken. Auslöser für den Fehlbetrag im Betriebszweig Gebäudemanagement sind umfangreiche Unterhaltungsmaßnahmen am Rathaus der Gemeinde und Aufwendungen im Bereich der Unterbringung zugewiesener Flüchtlinge, die wegen ihres Einmaleffektes in der Mietkalkulation für das Wirtschaftsjahr 2016 nur teilweise berücksichtigt worden sind.

Der Vermögensplan des Wirtschaftsplanes 2016 (1. Änderung) sieht Investitionen von T€ 6.648 vor. Hiervon entfallen T€ 2.730 auf Baumaßnahmen. Dabei handelt es sich um die Erweiterung der Offenen Ganztagsgrundschulen (T€ 2.000), die Schaffung zusätzlicher Fluchttreppenanlagen als Teil des Brandschutzkonzeptes am Rathaus (T€ 235), die Außenanlage an der Olof-Palme-Gesamtschule (T€ 75), den Einbau eines Fahrstuhls am Erweiterungsteil der Grundschule Lippinghausen (T€ 100), Grunderwerb und Planungskosten zur Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Schweicheln-Bermbeck (T€ 115), den Einbau einer Rollstuhlrampe am Treffpunkt Sundern (T€ 30) und im Bereich Friedhöfe die Errichtung von Urnenstelen und einer Gemeinschaftsgrabanlage (T€ 175). Weitere T€ 3.500 sind für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden zur Unterbringung von Flüchtlingen vorgesehen. Betriebs- und Geschäftsausstattung ist mit T€ 99 berücksichtigt. Die Finanzierung der Investitionen ist mit T€ 6.329 im Wesentlichen aus Darlehensaufnahmen geplant.

Des Weiteren sind T€ 319 als Tilgung für die fremdfinanzierten Neuanteile an der WWE-Beteiligung berücksichtigt, die mit der Rendite für das Wirtschaftsjahr 2016 verrechnet werden.

Der Betriebszweig Gebäudemanagement ist durch die Bereitstellung der Kommunalen Gebäude und der Sportstätten eng mit der seit Jahren schwierigen Haushaltslage der Kernverwaltung verknüpft. Die Anforderungen, einerseits entsprechend der Vorgaben des Eigenbetriebsrechts kostendeckende Mieten zu erheben, andererseits aber den Haushalt der Kernverwaltung nicht über Gebühr zu belasten, erfordert auch weiterhin umfangreiche Konsolidierungsmaßnahmen.

Dazu zählen:

- die Anpassung des Gebäudebestandes an den tatsächlichen Bedarf,
- die energetische Optimierung des Gebäudebestandes,
- die Verbesserung und Optimierung des Ressourceneinsatzes.

Mit der Übertragung von zwei Sportstätten auf die Sportgemeinschaft Schweicheln 1919 e.V. und den Sportverein 06 Oettinghausen e.V. konnten schon vor Jahren die Betriebskosten dauerhaft gesenkt werden, da vertragliche Vereinbarungen die Bewirtschaftung der Sportplätze im Wesentlichen durch die betroffenen Sportvereine vorsehen.

Zur Konsolidierung des Betriebszweiges wird auf Dauer auch die Überlassung von Räumlichkeiten im Haus des Bürgers an die Arbeiterwohlfahrt bzw. einen privaten Betreiber durch Personalkosteneinsparungen und die teilweise Erstattung der Bewirtschaftungskosten beitragen.

Der Gebäudebestand der Servicebetriebe ist in den vergangenen Jahren auf den erforderlichen Bedarf reduziert worden. Als Folge der massiven Zuweisung von Flüchtlingen (328 in 2015) sind die Servicebetriebe in 2015 nicht mehr in der Lage gewesen, den erforderlichen Wohnraum bereit zu stellen. Ebenso waren Anmietungen am Wohnungsmarkt nicht im ausreichenden Maße möglich. Entsprechend der Ermächtigungen der Wirtschaftspläne 2015 und 2016 sind inzwischen zusätzlich sechs Wohngebäude erworben und zwei Häuser in Modulbauweise errichtet worden. Seit Jahresende 2015 stagniert die Zahl der Flüchtlinge, Neuzuweisungen (19) stehen freiwillige Ausreisen (22) in entsprechender Höhe gegenüber. Von den aktuell insgesamt zur Verfügung stehenden Betten (492) sind derzeit nur rd. zwei Drittel (326) belegt. Da die weitere Entwicklung ist nicht absehbar ist, stehen die Servicebetriebe vor der Herausforderung, einerseits den Bedarf an Wohnraum decken zu müssen, andererseits aber Überkapazitäten zu vermeiden.

Dem im Friedhofswesen seit geraumer Zeit zu beobachtenden veränderten Bestattungsverhalten und der Nachfrage nach alternativen Bestattungsformen ist durch eine am 01.04.2013 in Kraft getretene neue Friedhofs- und Gebührensatzung Rech-

nung getragen worden. Zur Konsolidierung wird es auf Dauer erforderlich sein, die vorzuhaltenden Friedhofsflächen und -einrichtungen am tatsächlichen Bedarf auszurichten.

Mit der im Zuge des Rekommunalisierungsverfahrens der E.ON Westfalen Weser AG neu gegründeten Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG als regionalem Energieversorger eröffnen sich für die beteiligten Kommunen Chancen durch die Möglichkeit der Einflussnahme auf Erzeugung, Bezug, Transport und Verteilung von Strom in der Region. Mit Blick auf die Energiewende gilt dies insbesondere für die dezentrale Erzeugung erneuerbarer Energien.

Es kann davon ausgegangen werden, dass sich die aus den Jahresüberschüssen der WWE ergebenden Beteiligungserträge langfristig positiv auf die Vermögens- und Ertragslage des Betriebes auswirken. Dem Anstieg der steuerlichen Belastungen für die Kommanditisten, die sich im Wesentlichen aus der unterschiedlichen Bewertung der Pensionsrückstellungen zwischen Handels- und Steuerrecht ergibt, tritt das Unternehmen durch renditeträchtige Beteiligungen an Unternehmen entgegen, die sowohl die Erzeugung erneuerbarer Energien als auch das Management intelligenter Messsysteme betreffen. Auf diese Weise sollen die zugesagten Renditen dauerhaft sichergestellt werden.

Die Kapitalerträge aus der Beteiligung an der Interargem GmbH werden sich als Folge einer vertraglich bereits vereinbarten Absenkung der Verbrennungsentgelte für den Siedlungsabfall mittelfristig zwar verringern, liegen mit rd. 6 % jedoch deutlich oberhalb des auf dem Kapitalmarkt derzeit erzielbaren Niveaus. Die Stadtwerke Bielefeld GmbH hat inzwischen die von der Energy from Waste GmbH an der Interargem GmbH noch gehaltenen 51,2 % erworben, so dass sich das Unternehmen nunmehr vollständig in kommunaler Hand befindet. Dadurch ist die Möglichkeit eines weiteren Anteilserwerbs geschaffen worden, der sich positiv auf die Ertragslage der Allgemeinen Ansätze auswirken kann.

Bekannte Risiken sind in einem Risikofrüherkennungssystem erfasst worden und entsprechende Maßnahmen abgeleitet worden.

III. Neustrukturierung ab 01.01.2017

Mit seinen Sitzungen am 30.06.2016, 15.12.2016 und 30.03.2017 hat sich der Rat der Gemeinde für die Neuordnung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und der Beteiligungen der Gemeinde ausgesprochen. Im Wesentlichen bedeutet dies

- die Zusammenfassung von Servicebetrieben und Wirtschaftsbetrieben zu den Kommunalbetrieben Hiddenhausen (KBH),
- den vollständigen Erwerb der Nahwärmeversorgung Hiddenhausen (NWH),
- die Einbringung der vom Kernhaushalt gehaltenen Anteile an den Stadtwerken Herford in die KBH gegen Zahlung eines angemessenen Kaufpreises,
- die Ausgliederung der Aufgaben Offener Ganztage, Gemeindebücherei, Kulturveranstaltungen, Kulturförderung in die KBH und
- die Ausgliederung der Aufgaben Musik- und Volkshochschule in die NWH.

Die Kommunalbetriebe Hiddenhausen bestehen jetzt aus den Betriebszweigen Abwasserwerk, Bauhof, Gebäudemanagement, OGS/Kultur/Bücherei, Friedhöfe und Beteiligungen.

Für das Wirtschaftsjahr 2017 geht der Wirtschaftsplan der Kommunalbetriebe Hiddenhausen vom 30.03.2017 von einem Jahresfehlbetrag von -T€ 1.205 aus. Die für die Betriebszweige Abwasserwerk und Beteiligungen prognostizierten Überschüsse von T€ 730 bzw. T€ 603 reichen nicht aus, die zu erwartenden Fehlbeträge in den Betriebszweigen Gebäudemanagement (-T€ 895), Friedhöfe (-T€ 233) und OGS/Kultur/Bücherei (-T€ 1.410) vollständig zu decken. Der prognostizierte Fehlbedarf im Betriebszweig Gebäudemanagement resultiert im Wesentlichen aus nicht ausreichenden Mieterträgen, die in der geplanten Höhe nicht alle Aufwendungen des Betriebszweigs decken. Die Mietkalkulation basiert grundsätzlich auf flächenbezogenen Daten, die aus der Kostenrechnung der Jahre 2013 bis 2015 abgeleitet wurden. Für die Unterbringung von Flüchtlingen wurde ein personenbezogener Erstattungsmaßstab zugrunde gelegt. Da die Anzahl der zugewiesenen Flüchtlinge entgegen allen Prognosen in 2016 stagnierte, bleiben auch die personenabhängig gezahlten Entgelte für die Bereitstellung von Wohnraum hinter den ursprünglichen Erwartungen zurück.

Begleitend zur Beschlussfassung über den Doppelhaushalt 2017 / 2018 der Kernverwaltung hat sich der Rat der Gemeinde mehrheitlich für eine Fortsetzung der Arbeit der „Arbeitsgruppe Haushalt“ ausgesprochen. Aufgabenstellung ist die Erarbeitung konzeptioneller Einsparmöglichkeiten auch für die Kommunalbetriebe und damit die Schaffung von Grundlagen für die weitere Beratung in Fachausschüssen und Rat.

IV. Übersicht über die Beteiligungen der Gemeinde Hiddenhausen (bis einschl. 2016)

